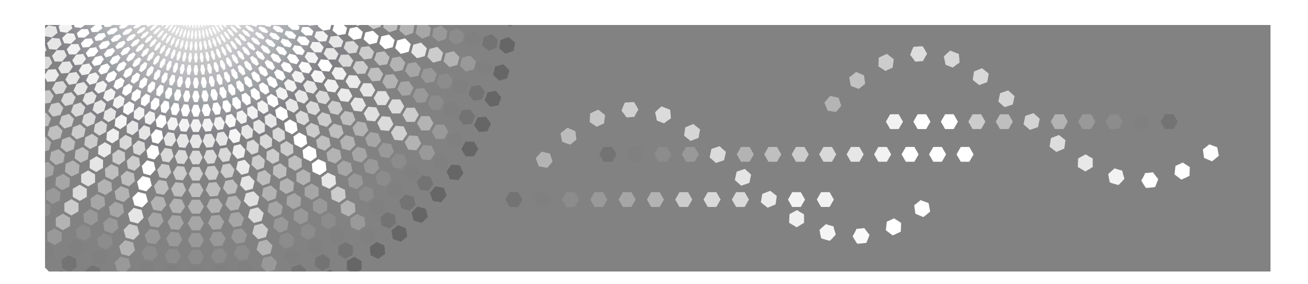


FAX Option Type 3045

Bedienungsanleitung

Faxhandbuch <Basisfunktionen>



Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig, bevor Sie das Gerät benutzen, und bewahren Sie die Anleitung griffbereit auf. Achten Sie darauf, die Sicherheitshinweise für sicheren und korrekten Gebrauch vor der Benutzung des Geräts zu lesen.

Einleitung

Diese Bedienungsanleitung enthält detaillierte Erläuterungen zur Bedienung dieses Geräts und Hinweise zu seiner Verwendung. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung zu Ihrer eigenen Sicherheit und Ihrem Nutzen sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät verwenden. Legen Sie diese Anleitung bitte zum Nachschlagen griffbereit neben das Gerät.

Hinweise

Einige Abbildungen in diesem Handbuch unterscheiden sich möglicherweise in manchen Details von Ihrem Gerät.

Manche Optionen sind unter Umständen in einigen Ländern nicht erhältlich. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Händler.

In diesem Handbuch werden zwei Arten von Größenbezeichnungen verwendet. Beziehen Sie sich bei diesem Gerät auf die metrische Version.

Wichtig

Änderungen in diesem Handbuch sind ohne vorherige Ankündigung vorbehalten. Das Unternehmen haftet in keinem Fall für direkte, indirekte, spezielle, beiläufige oder Folgeschäden im Zusammenhang mit der Bedienung oder dem Betrieb dieses Geräts.

Warenzeichen

Microsoft® und Outlook® sind entweder eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Adobe® und Acrobat® sind eingetragene Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated.

Andere in diesem Handbuch verwendete Produktbezeichnungen dienen ausschließlich zu Identifikationszwecken und sind möglicherweise Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen. Wir verzichten auf jegliche Rechte an diesen Warenzeichen.

Handbücher zu diesem Gerät

Die nachstehend aufgeführten Handbücher beschreiben die Funktionsabläufe dieses Geräts. Bei Bedarf ist das entsprechende Handbuch zu Rate zu ziehen.

Hinweis

- ❒ Die Handbücher werden entsprechend der Geräteausführung zur Verfügung gestellt.
- ❒ Adobe Acrobat Reader/Adobe Reader ist erforderlich, um die im PDF-Format bereitgestellten Handbücher anzuzeigen.
- ❒ Zwei CD-ROMs stehen zur Verfügung:
  - CD-ROM 1"Bedienungsanleitung"
  - CD-ROM 2 "Scanner Driver and Document Management Utilities"

❖ **Handbuch Grundeinstellungen (PDF Datei - CD-ROM 1)**

Gibt einen Überblick über das Gerät und beschreibt Systemeinstellungen (wie etwa die Einstellung der Papiermagazine), Document Server-Funktionen und Fehlerbehebungsverfahren.
In diesem Handbuch finden Sie außerdem Adressbuch-Programmierungsverfahren, wie beispielsweise Registrieren von Faxnummern, E-Mail-Adressen und Anwendercodes.

❖ **Sicherheitshandbuch**

Dieses Handbuch ist für Administratoren dieses Geräts. Es beschreibt Sicherheitsfunktionen, welche die Administratoren verwenden können, um die Daten vor unerlaubten Änderungen zu schützen oder um einen unerlaubten Gebrauch des Geräts zu verhindern. In diesem Handbuch finden Sie außerdem Beschreibungen zur Registrierung von Administratoren sowie der Einrichtung von Anwender- und Administratorauthentifizierung.

❖ **Handbuch Netzwerk (PDF Datei - CD-ROM 1)**

Enthält Informationen über das Konfigurieren und Bedienen des Druckers im Netzwerk und der Verwendung der Software.
Dieses Handbuch deckt alle Modelle ab und enthält daher Funktionen und Einstellungen, die bei Ihrem Modell möglicherweise nicht verfügbar sind.
Bilder, Darstellungen, Funktionen und die unterstützten Betriebssysteme können von denen Ihres Modells abweichen.

❖ **Kopiererhandbuch (PDF Datei - CD-ROM 1)**

Beschreibt Bedienungsabläufe, Funktionen und Fehlerbehebung für die Kopiererfunktion dieses Geräts.

❖ **Faxhandbuch <Basisfunktionen> (dieses Handbuch) (PDF Datei - CD-ROM 1)**

Beschreibt Bedienungsabläufe, Funktionen und Fehlerbehebung für die Faxfunktion dieses Geräts.

❖ **Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> (PDF Datei - CD-ROM 1)**

Beschreibt erweiterte Faxfunktionen, wie z.B. Leitungseinstellungen und Prozeduren zum Registrieren von IDs.

❖ **Druckerhandbuch (PDF Datei - CD-ROM 1)**

Beschreibt Systemeinstellungen, Funktionsabläufe, Funktionen und Fehlerbehebung für die Druckerfunktion dieses Geräts.

❖ **Scannerhandbuch (PDF Datei - CD-ROM 1)**

Beschreibt Bedienungsabläufe, Funktionen und Fehlerbehebung für die Scannerfunktion dieses Geräts.

❖ **Handbücher für DeskTopBinder Lite**

DeskTopBinder Lite ist eine Utility, die auf der CD-ROM "Scanner Driver and Document Management Utility" enthalten ist.

- DeskTopBinder Lite Installationsanleitung (PDF Datei - CD-ROM 2)
  Beschreibt ausführlich Installation und Betriebsumgebung von DeskTopBinder Lite. Diese Anleitung kann über das Dialogfeld **[Setup]** nach der Installation des DeskTopBinder Lite angezeigt werden.
- DeskTopBinder Einführungshandbuch (PDF-Datei - CD-ROM 2)
  Beschreibt Bedienungsabläufe von DeskTopBinder Lite und gibt einen Überblick über die Funktionen. Dieses Handbuch wird dem Menü **[Start]** bei der Installation von DeskTopBinder Lite hinzugefügt.
- Auto Document Link Anleitung (PDF Datei - CD-ROM 2)
  Beschreibt Bedienungsabläufe und Funktionen von Auto Document Link in Verbindung mit DeskTopBinder Lite. Diese Anleitung wird dem Menü **[Start]** bei der Installation von DeskTopBinder Lite hinzugefügt.

❖ **Sonstige Handbücher**

- PostScript 3 Ergänzung (PDF Datei - CD-ROM 1)
- UNIX-Ergänzung (erhältlich über Vertragshändler oder als PDF-Datei auf unserer Website)

Hinweis

❒ Die Bezeichnungen der nachstehend aufgeführten Softwareprodukte werden in diesem Handbuch wie folgt abgekürzt:

- DeskTopBinder Lite und DeskTopBinder Professional → DeskTopBinder
- ScanRouter V2 Lite und ScanRouter EX Professional (optional) → die ScanRouter-Bereitstellungssoftware
- SmartDeviceMonitor for Admin und SmartDeviceMonitor for Client → SmartDeviceMonitor for Admin/Client

INHALTSVERZEICHNIS

3. Verwendung von Internet-Faxfunktionen

4. Programmierung

5. Fehlerbehebung

Hinweise zum Lesen dieses Handbuchs

Symbole

In diesem Handbuch werden folgende Symbole verwendet:

⚠ ***VORSICHT:***

Dieses Symbol zeigt eine potenziell gefährliche Situation an, die bei Missbrauch des Geräts unter Missachtung der unter diesem Symbol beschriebenen Anweisungen Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben kann. Achten Sie darauf die Anweisungen, die in den “Sicherheitshinweisen”, *Handbuch Grundeinstellungen*enthalten sind, zu lesen.

⚠ ***ACHTUNG:***

Dieses Symbol zeigt eine potenziell gefährliche Situation an, die bei Missbrauch des Geräts unter Missachtung der unter diesem Symbol beschriebenen Anweisungen geringfügige bzw. moderate Verletzungen oder Schäden am Eigentum, das keine Personenschäden umfasst, zur Folge haben kann. Achten Sie darauf die Anweisungen, die in den “Sicherheitshinweisen”, *Handbuch Grundeinstellungen*enthalten sind, zu lesen.

* Bei den vorstehenden Aussagen handelt es sich um Hinweise zu Ihrer Sicherheit.

Wichtig

Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann zu Papierstau, Beschädigung von Vorlagen oder Datenverlust führen. Lesen Sie bitte unbedingt solche Hinweise.

Vorbereitung

Dieses Symbol weist auf Vorkenntnisse oder Vorbereitungen hin, die für den Gerätebetrieb erforderlich sind.

Hinweis

Dieses Symbol weist auf Vorsichtsmaßnahmen hin, die beim Gerätebetrieb zu beachten sind, bzw. auf Maßnahmen, die nach Betriebsstörungen zu ergreifen sind.

Einschränkung

Dieses Symbol weist auf Grenzwerte, nicht miteinander kombinierbare Funktionen oder auf Bedingungen hin, unter denen eine bestimmte Funktion nicht verwendet werden kann.

Referenz

Dieses Symbol weist auf einen Querverweis hin.

[ ]

Tasten, die auf dem Bedienfeld des Geräts sichtbar sind.

[ ]

Tasten und Taster, die auf dem Display des Computers sichtbar sind.

【 】

Tasten, die im Bedienfeld des Geräts eingebaut sind.

Bezeichnungen der Hauptfunktionen

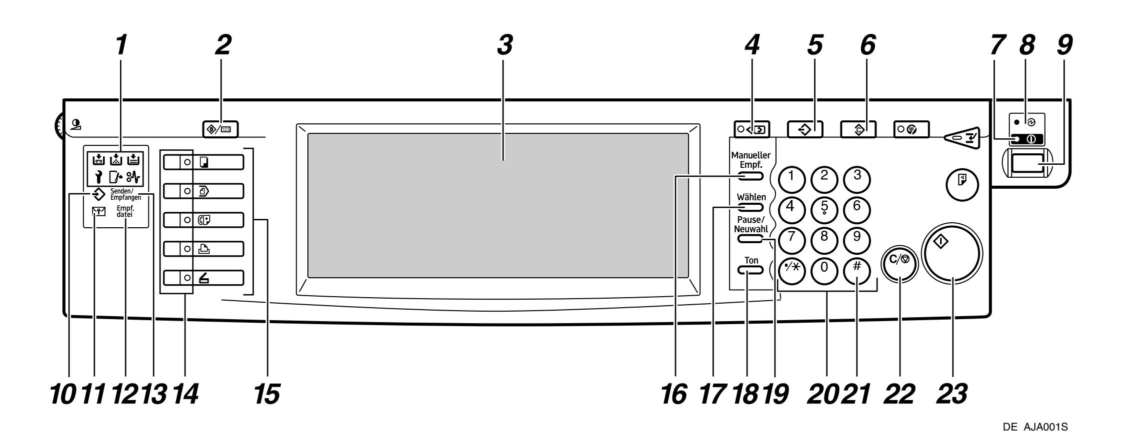
Auf diese Hauptfunktionen wird in diesem Handbuch wie folgt hingewiesen:

- Internet Fax (unter Angabe einer E-Mail Adresse) → Internet Fax
- Internet Fax (unter Angabe einer IP Adresse) → IP-Fax

1. Die ersten Schritte

Bedienfeld

Das tatsächliche Bedienfeld des Geräts kann sich je nach installierten optionalen Einheiten von dieser Abbildung unterscheiden. Diese Abbildung zeigt das Bedienfeld eines Geräts mit allen installierten Optionen.



1. Anzeigen

Zeigen Störungen und den Gerätestatus an.

: Kundendienstrufanzeige

: Stauanzeige

: Anzeige für geöffnete Abdeckung

: Anzeige für fehlende Heftklammern

: Anzeige für fehlenden Toner

: Anzeige für fehlendes Papier

Siehe *Handbuch Grundeinstellungen*.

2. Taste 【Anwenderprogramm/Zähler】

Anwenderprogramm:

Drücken, um den Anwenderprogramm-Modus aufzurufen. Dieser Modus erlaubt eine anwenderspezifische Anpassung der Standardeinstellungen. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

Zähler:

Zeigt an und druckt die Gesamtzahl der Kopien und Drucke aus.

3. Display-Bedienfeld

Das Display führt Sie durch verschiedene Funktionsabläufe und informiert Sie über den Gerätestatus. Außerdem erscheinen hier die Gerätemeldungen. Siehe S.5 "Lesen der Anzeige".

4. Taste 【Modi prüfen】

Diese Taste vor der Taste 【Start】 drücken, um die gewählten Einstellungen für die zu sendende Faxnachricht zu überprüfen. Siehe S.20 "Überprüfen der Übertragungseinstellungen".

5. Taste 【Programm】

Drücken, um oft verwendete Einstellungen zu programmieren oder bereits programmierte Einstellungen aufzurufen. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

6. Taste 【Gesamtlöschen】

Drücken, um die aktuellen Einstellungen zu annullieren.

7. Ein-Anzeige

Diese Anzeige leuchtet auf, wenn der Betriebsschalter eingeschaltet wird.

Wichtig

- ❒ Schalten Sie den Hauptschalter nicht aus, wenn die Ein-Anzeige leuchtet oder blinkt. Wird dies nicht beachtet, kann die Festplatte beschädigt werden.

Hinweis

- ❒ Wenn der Hauptschalter eingeschaltet ist, auch wenn die Anzeige Ein ausgeschaltet ist, wird das Gerät ein Faxdokument empfangen.

8. Netz-Anzeige

Diese Anzeige leuchtet auf, wenn der Hauptschalter eingeschaltet wird. Siehe *Handbuch Grundeinstellungen*.

9. Betriebsschalter

Drücken Sie diesen Schalter, um die Stromversorgung einzuschalten (die Ein-Anzeige leuchtet auf). Drücken Sie diesen Schalter erneut, um die Stromversorgung abzuschalten (die Ein-Anzeige erlischt). Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

Hinweis

- ❒ Der Betriebsschalter funktioniert nicht, wenn das Display **[Anwenderprogramm/Zähler/Abfrage]** angezeigt wird.

10. Datenempfangsanzeige

Blinkt, wenn Senden, Drucken, Speichern auf dem Document Server über den LAN-Fax Driver erfolgen.

11. Anzeige "Vertraulicher Empfang"

Leuchtet auf, wenn ein Dokument im Speicher mit Vertraulichem Empfang oder Persönlicher Box empfangen wird. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

Blinkt, wenn eine Speichersperrdatei im Speicher empfangen wird. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

12. Anzeige "Empf.Datei"

Leuchtet auf, wenn ein anderes Dokument als eine Datei für Vertraulichen Empfang oder Speichersperrdatei empfangen wird. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

Leuchtet ebenso auf, wenn ein Dokument empfangen wird, wenn die Empfangseinstellung auf Speichern eingestellt ist. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

13. Kommunikationsanzeige

Leuchtet beim Senden bzw. Empfangen.

14. Funktionstatusanzeige Funktion

- Leuchtet grün, wenn die entsprechende Funktion aktiv ist.
- Leuchtet rot, wenn die entsprechende Funktion unterbrochen ist. Drücken Sie die entsprechende Taste und befolgen Sie dann die Anweisungen, die auf dem Bildschirm angezeigt werden.

15. Funktionstasten

Drücken Sie die Taste **【Kopieren】**, **【Document Server】**, **【Fax】**, **【Drucker】** oder **【Scanner】**, um die entsprechende Funktion zu aktivieren. Der Displayinhalt ändert sich entsprechend.

Die Anzeige für die ausgewählte Funktion leuchtet auf.

16. Taste 【Start man. Empfang】

Drücken, wenn Manueller Empfang eingestellt ist. Siehe S.54 “Empfang eines Faxes im Manuellen Empfangsmodus”.

17. Taste 【Wählen】

Wählen drücken, während Sie den Ton vom Lautsprecher hören. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

18. Taste 【Ton】

Drücken, um Tonsignale über eine Impulswahlleitung zu senden. Siehe S.37 “Ton”.

19. **Taste【Pause/Neuwahl】**

Pause:

Fügt eine Pause in die zu wählende oder zu speichernde Faxnummer ein. Eine Pause kann nicht vor einer Rufnummer eingefügt werden. Siehe S.37 “Pause”.

Neuwahl:

Wählt eine der zehn letzten Rufnummern erneut an. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

20. **Zehnertastatur**

Dient zum Wählen von Faxnummern oder zur Eingabe der Kopienanzahl.

21. **Taste【#】(Enter-Taste)**

Registriert eingegebene Inhalte oder Einstellungen.

22. **Taste【Löschen/Stop】**

Löschen:

Löscht eingegebene Ziffern oder Zeichen.

Stop:

Unterbricht den aktuellen Vorgang (Senden, Scannen, Kopieren oder Drucken).

23. **Taste【Start】**

Drücken, um einen Faxvorgang zu starten oder Berichte und Listen auszudrucken.

Lesen der Anzeige

Die Anzeige führt Sie durch die Funktionen, zeigt Nachrichten an, den Gerätestatus und die Ziele, die in den Ziellisten registriert sind. Siehe *Handbuch Grundeinstellungen*.

Wenn Sie im Betrieb die Taste【Fax】oder【Gesamtlöschen】drücken, wechselt das Gerät in den Fax-Standby-Modus.

Jeder angezeigte Funktionsname fungiert als Auswahltaste, die Sie berühren können, um die Funktion auszuwählen oder sie festzulegen.

Wenn eine Funktion ausgewählt oder festgelegt wird, wird der Funktionsname so hervorgehoben [Sendung stoppen]. Wenn eine Funktion nicht ausgewählt oder festgelegt werden kann, ist der Funktionsname abgeblendet, [ ].

Hinweis

❒ Dieses Gerät kehrt automatisch in den Standby-Modus zurück, wenn es eine bestimmte Zeit lang nicht benutzt wird. Sie können die Zeitspanne mit dem Fax-Auto-Reset-Timer wählen. Siehe *Handbuch Grundeinstellungen*.

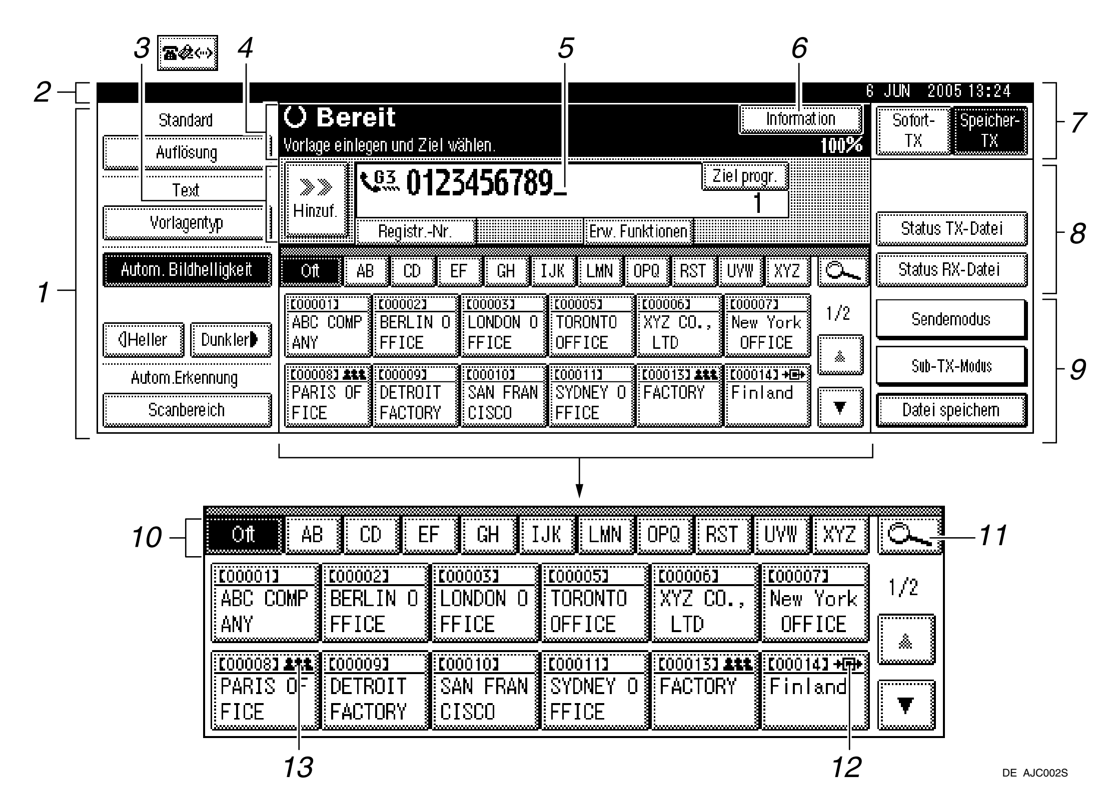
❒ Sie können das Gerät zum Standardmodus nach jeder Übertragung zurückkehren lassen mit **[Scan-Ende-Reset]** unter Allg. Einstellungen. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

Lesen des Display-Bedienfelds und Verwendung der Tasten

Die Displayinhalte unterscheiden sich je nach den installierten optionalen Einheiten.

1

❖ Startanzeige



1. Ermöglicht die Auswahl der Scanbedingungen und Scanformate.

2. Zeigt Datum und Uhrzeit, Namen und Rufnummer der Zielstation beim Senden sowie das Vorlagenformat an.

Wenn die Anwenderauthentifizierung eingestellt ist, erscheint ein Login-Anwendername.

3. Drücken Sie diese Schaltfläche, um Faxnummern, E-Mailadressen oder IP-Faxnummern einzugeben oder hinzuzufügen.

- Internet-Fax-Einstellung “Ein”:
- IP-Fax, H.323, SIP-Einstellung “Ein”:
- Internet-Fax-Einstellung “Ein” und IP-Fax, H.323, SIP-Einstellung “Ein”:

Hinweis

- ❒ Für die Verwendung der Funktion Internet-Fax oder IP-Fax, ist der optionale Drucker/Scanner erforderlich.
- ❒ Sie können Internet-Fax-Einstellungen unter den E-Mail-Einstellungen im Faxfunktionsmenü ändern. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.
- ❒ Sie können IP-Fax-Einstellungen unter den IP-Fax-Einstellungen im Faxfunktionsmenü ändern. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

4. **Zeigt Meldungen und den Gerätestatus an.**

5. **Zeigt die eingegebene Rufnummer einer Zielstation an. Beim Hinzufügen von weiteren Rufnummern mit Hilfe der Zehnertastatur, die Taste [Hinzuf.] drücken.**

6. **Zur Anzeige von verschiedenen Übertragungsinformationen drücken.**

7. **Schaltet den Sendemodus zwischen Speichersenden und Sofort Senden um. Siehe S.17 "Hin- und Herschalten zwischen Speichersenden und Sofort Senden".**

8. **Zeigt Schnellbedientasten an, die zur Verwendung von häufig benutzten Funktionen eingerichtet sind. Die Funktionen [Status TX-Datei] und [Status RX-Datei] sind vorprogrammiert. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.**

9. **Zeigt verschiedene Sendefunktionen an. Siehe S.17 "Übertragungsmodi" und Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.**

10. **Titeltasten wird angezeigt. Diese ermöglichen Ihnen, in der Zielliste von einer Displayseite zur anderen zu schalten. Siehe S.43 "Umschalten zwischen den Ziellistentiteln".**

11. **Ermöglicht Ihnen, durch Eingabe von Zielname, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Registrierungsnummer nach einem Ziel zu suchen.**

12. **Wird auf den Zieltasten angezeigt, die als Transferstation programmiert wurden.**

13. **Wird auf Zieltasten angezeigt, die mit einer Gruppen von Zielen programmiert wurden. Siehe *Handbuch Grundeinstellungen*.**

❖ Wie folgt vorgehen, um in den Standby-Modus zurückzuschalten:

- Haben Sie eine Vorlage in den optionalen Automatischen Vorlageneinzug (ADF) eingelegt, aber noch nicht die Taste 【**Start**】 gedrückt, entfernen Sie die Vorlage.
- Haben Sie keine Vorlage eingelegt, drücken Sie die Taste 【**Gesamtlöschen**】.
- Wurde der Anwenderprogramm-Modus aktiviert, die Taste 【**Anwenderprogramm/Zähler**】 drücken.

Anwenderauthentifizierung

Wenn Anwenderauthentifizierung (Anwendercode-Authentifizierung, Basisauthentifizierung, Windows-Authentifizierung, LDAP-Authentifizierung oder Integrationsserver-Authentifizierung) eingestellt ist, wird die Bildschirmanzeige Authentifizierung angezeigt. Wenn kein gültiger Anwendername und Passwort eingegeben werden, kann das Gerät nicht verwendet werden. Melden Sie sich an, um das Gerät zu bedienen, und melden Sie sich ab, wenn Sie Funktionsvorgänge beenden. Denken Sie daran sich abzumelden, um zu verhindern, dass unautorisierte Anwender das Gerät verwenden.

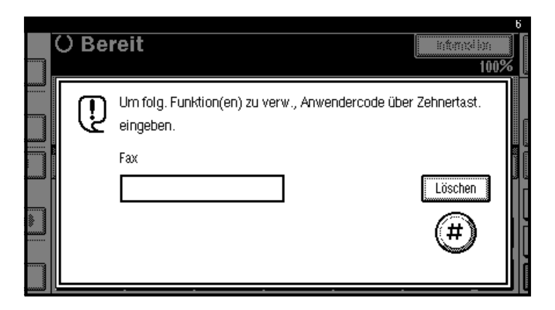
Hinweis

❒ Nehmen Sie wegen Ihres Login-Anwendernamens, Passworts und Anwendercodes Kontakt mit dem Anwenderadministrator auf. Einzelheiten über die verschiedenen Arten der Anwenderauthentifizierung können Sie von dem entsprechenden Administrator erfragen.

❒ Geben Sie für die Anwendercode-Authentifizierung eine Zahl ein, die im Adressbuch als Login-Anwendername registriert ist.

Anwendercode-Authentifizierung (mit dem Bedienfeld)

Wenn die Anwender-Authentifizierung eingerichtet ist, erscheint die folgende Anzeige.



Geben Sie einen Anwendercode (acht Stellen) ein und drücken Sie dann **[#]**.

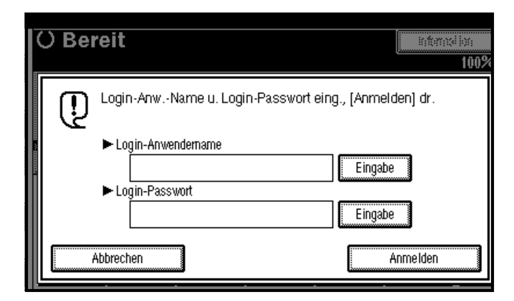
Anwendercode-Authentifizierung (mit einem Druckertreiber)

Wenn die Anwenderauthentifizierung eingerichtet ist, legen Sie den Anwendercode in den Druckereigenschaften des Druckertreibers fest. Nähere Informationen finden Sie in der Hilfe des Druckertreibers.

Login (mit dem Bedienfeld)

Verwenden Sie folgendes Verfahren für das Login, wenn Basisauthentifizierung, Windows-Authentifizierung, LDAP-Authentifizierung oder Integrationsserver-Authentifizierung eingerichtet ist.

1 Die Taste [Eingabe] für "[Login-Anwendername]" drücken.



2 Einen Login-Anwendername eingeben und dann die Taste [OK] drücken.

3 Die Taste [Eingabe] für "[Login-Passwort]" drücken.

4 Ein Login-Passwort eingeben und dann die Taste [OK] drücken.

5 Die Taste [Anmeldung] drücken.

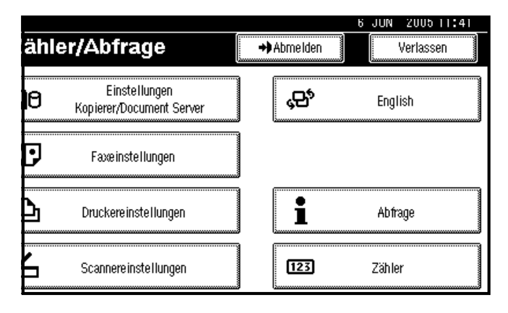
Wenn der Anwender authentifiziert worden ist, erscheint die Anzeige für die Funktion, die Sie verwenden.

Logoff (mit dem Bedienfeld)

Verwenden Sie folgendes Verfahren für das Logoff, wenn Basisauthentifizierung, Windows-Authentifizierung, LDAP-Authentifizierung oder Integrationsserver-Authentifizierung eingerichtet ist.

1 Die Taste 【Anwenderprogramm/Zähler】 drücken.

2 Die Taste [Abmelden] drücken.



3 Die Taste [Ja] drücken.

4 Die Taste 【Anwenderprogramm/Zähler】 drücken.

Login (mit Druckertreiber)

Wenn Basisauthentifizierung, Windows-Authentifizierung, LDAP-Authentifizierung oder Integrationsserver-Authentifizierung eingerichtet ist, nehmen Sie Verschlüsselungseinstellungen in den Druckerei-genschaften des Druckertreibers vor und legen Sie dann einen Login-Anwendernamen und ein Passwort fest. Nähere Informationen finden Sie in der Hilfe des Druckertreibers.

Hinweis

❒ Wenn Sie sich über einen Druckertreiber angemeldet haben, ist die Abmeldung nicht erforderlich.

Login (mit einem Web Browser)

Verwenden Sie folgendes Verfahren, um sich anzumelden, wenn die Anwenderauthentifizierung eingerichtet ist.

Hinweis

❒ Es ist empfehlenswert, einen Web Image Monitor zu verwenden, der unter derselben Netzwerkumgebung läuft wie dieses Gerät. Ansonsten kann der Web Browser nicht geöffnet werden, und ein Fehler kann auftreten.

1 [Anmeldung] anklicken.

2 Einen Login-Anwendername und Passwort eingeben und dann [OK] anklicken.

Hinweis

❒ Für die Anwendercode-Authentifizierung einen Anwendercode unter **[Anwendername]** eingeben und dann auf **[OK]** klicken.

❒ Abhängig von dem verwendeten Webbrowser kann das Verfahren variieren.

Logoff (mit einem Web Browser)

Auf **[Abmelden]** klicken, um sich abzumelden wenn die Anwenderauthentifizierung eingerichtet ist.

Hinweis

❒ Es ist empfehlenswert, einen Web Image Monitor zu verwenden, der unter derselben Netzwerkumgebung läuft wie dieses Gerät. Ansonsten kann der Web Browser nicht geöffnent werden und ein Fehler kann auftreten.

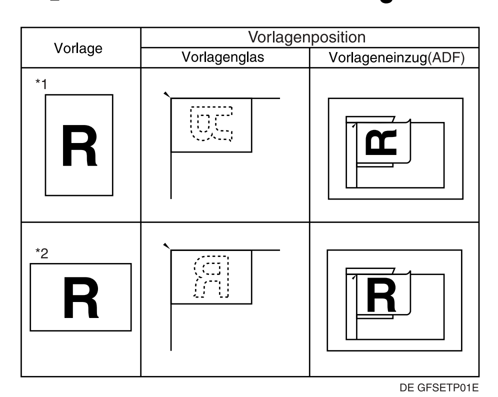
Einlegen von Vorlagen

Legen Sie die Vorlagen korrekt auf das Vorlagenglas oder den Automatischen Dokumenteinzug (ADF) gemäß dem Papiertyp, wie im Schema dargestellt.

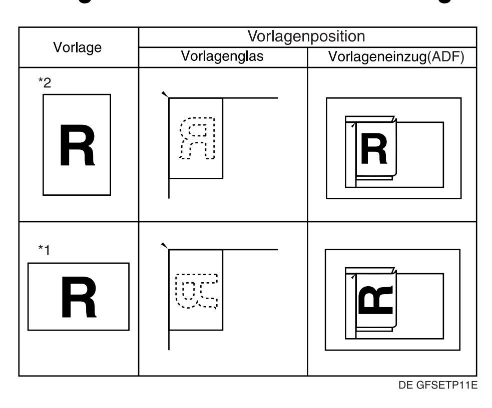
Nähere Informationen über Vorlagenarten und die Einstellung des Vorlagenformats, siehe *Kopiererhandbuch*. **[Spezialvorlage]** unter Kopierfunktion können Sie nicht verwenden. Siehe *Kopiererhandbuch*.

Beachten Sie bitte, dass die Vorlagenformate, die automatisch erkannt werden können, leicht von denen abweichen, die unter *Kopiererhandbuch* aufgelistet sind. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

❖ Einlegen von A4-, B4 JIS (Japanischer Industriestandard)-, A3-, $8^1/_2$"×11"-, $8^1/_2$"×14"- und 11"×17"-Vorlagen



❖ Einlegen von A5- und B5 JIS-Vorlagen



Hinweis

- ❒ Wenn Sie Vorlagen einlegen, wie in den Abbildungen oben dargestellt, wird der Faxheader auf den empfangenen Faxnachrichten an folgenden Stellen gedruckt.
  - *1 Am oberen Rand der Faxnachricht
  - *2 Am linken Rand der Faxnachricht

Referenz

S.81 “Ursprüngliche Einstellungen”

Einschränkung

- ❒ Wenn Sie Vorlagen im Papierformat A5 auf das Vorlagenglass legen, werden sie nicht erkannt. Legen Sie Vorlagen im Papierformat A5 in den ADF. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

Hinweis

- ❒ Um mehrere Vorlagen mit dem Automatischen Dokumenteinzug (ADF) zu scannen, stapeln Sie die Vorlagen.
- ❒ Beim Senden einer Faxnachricht, ist die Bildausgabe bei der Gegenstation abhängig vom Format und der Ausrichtung des verwendeten Papiers im Gerät des Empfängers. Entsprechen Format und Ausrichtung des Papiers im Empfangsgerät nicht der Vorlage, wird die Faxnachricht beim Ausdrucken verkleinert, an beiden Rändern abgeschnitten oder auf zwei oder mehrere Blätter aufgeteilt. Erkundigen Sie sich beim Empfänger hinsichtlich Format und Ausrichtung des Papiers in seinem Gerät, wenn Sie eine wichtige Vorlage senden.
- ❒ Beim Senden einer Vorlage mit Sonderformat (oder Spezialformat) oder eines Teils einer großen Vorlage lässt sich der Scanbereich präzise festlegen. Siehe S.13 “Einstellen eines Scanbereichs”.
- ❒ Vorlagen im benutzerdefinierten Format werden als Vorlagen im normalen Format gescannt, so findet der Empfänger keine zusätzlichen leeren Ränder oder fehlende Bildkanten vor. Wenn Sie einen Scanbereich festlegen, wird nur dieser Bereich ungeachtet des tatsächlichen Vorlagenformats gescannt.
- ❒ Um eine Vorlage zu senden, die länger als 420 mm (17") ist, nehmen Sie eine der folgenden Einstellungen vor und scannen dann die Vorlage mit ADF (wenn ein Papierstau eintritt, könnte die Vorlage beschädigt werden, da der Scanvorgang in diesem Modus nicht stoppt):
  - Legen Sie den Bereich unter “Scanbereich”fest. Siehe S.13 “Einstellen eines Scanbereichs”.
  - Wählen Sie den Modus ‘Langes Dokument’ mit den Anwenderparametern. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> (Schalter 14, Bit 1).
- ❒ Vorlagen, die länger als 800 mm (32") sind, müssen mittels Speichersenden übertragen werden (Sofort Senden ist in diesem Fall nicht möglich).
- ❒ Wenn eine Vorlage sich verklemmt, drücken Sie die Taste **【Löschen/Stopp】** und entfernen Sie die Vorlage dann vorsichtig.
- ❒ Vergewissern Sie sich, bevor Sie Ihre Vorlage einlegen, dass Tinte, Korrekturflüssigkeit etc. vollständig getrocknet sind. Wenn sie noch nass ist, wird das Vorlagenglas markiert und diese Markierungen werden auf dem empfangenen Bild angezeigt.
- ❒ Wenn Sie eine Vorlage im A4- oder LT- (8 $^{1}/_{2}$"×11")Format im Hochformat einlegen, dreht das Gerät das Bild um 90 Grad vor dem Senden. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

- ❒ Sie können die erste Seite Ihrer Vorlage über das Vorlagenglas und die übrigen Seiten über den ADF senden. Sie können nicht vom ADF zum Vorlagenglas wechseln. Wenn Sie aus dem Speicher senden, siehe S.20 "Senden mehrerer Vorlagen mit dem Vorlagenglas". Wenn Sie sofort senden, siehe S.26 "Senden mehrerer Vorlagen mit dem Vorlagenglas".
- ❒ Bei der Verwendung der Funktion Internet-Fax, werden die Vorlagen mit der Breite A4 gesendet. Vorlagen, die größer als A4 sind werden auf A4-Breite verkleinert. Wenn das Gerät des Empfängers mit dem Vollmodus T.37 kompatibel ist, werden die Vorlagen in dem Format gesendet, das im Adressbuch festgelegt ist. Siehe S.58 "T.37-Vollmodus".
- ❒ Bei der Einrichtung gebundener Vorlagen (Bücher, Zeitschriften, etc.), können Sie wählen ob Sie entweder zuerst die linke oder rechte Seite mit den Anwenderparametern senden lassen. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> (Schalter 06, Bit 6).

Referenz

Wie eine zweiseitige Vorlage eingelegt wird, entnehmen Sie dem Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

Nähere Informationen zu geeigneten Vorlagentypen erhalten Sie im Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

Einstellen eines Scanbereichs

Normalerweise wird eine eingelegte Vorlage gemäß dem automatisch bestimmten Format gescannt. Wird ein Scanbereich festgelegt, wird die Vorlage entsprechend gescannt. Deshalb können Vorlagen ohne zusätzlichen Platz oder leere Rändern gesendet werden. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

❖ Autom. Erkennung

Erkennt das Format der ersten Seite und scannt alle Seiten unter Verwendung dieses Formats. Wenn Sie Vorlagen unterschiedlicher Formate scannen möchten, verwenden Sie die Funktion Gemischte Vorlagenformate.

Hinweis

- ❒ Kann das Gerät das Vorlagenformat nicht erkennen, erscheint eine Bestätigungsmeldung. Legen Sie die Vorlage erneut ein.

❖ Standard

Die eingelegte Vorlage wird gemäß dem festgelegten Format ungeachtet des tatsächlichen Formats gescannt.

Folgende Formate können spezifiziert werden: A4▯▭, B4 JIS▭, A3▭, 8 1/2"×11"▯▭, 8 1/2"×14"▭ und 11"×17"▭.

❖ Bereich

Geben Sie den Scanbereich ein. Nur der Bereich des festgelegten Formats wird gescannt, ungeachtet des tatsächlichen Formats einer eingelegten Vorlage. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

❖ **Gemischte Vorlagenformate**

Wählen Sie dies, um das Format der Vorlagen einzeln zu scannen, die im ADF eingelegt sind. Werden beispielsweise A4- und B4 JIS-Vorlagen gleichzeitig eingelegt, werden diese normalerweise unter Verwendung des Formats der ersten Vorlage gesendet. Bei der Auswahl ‘Gemischte Vorlagenformate’ scannt und sendet das Gerät jede Vorlage gemäß ihrer Größe.

Hinweis

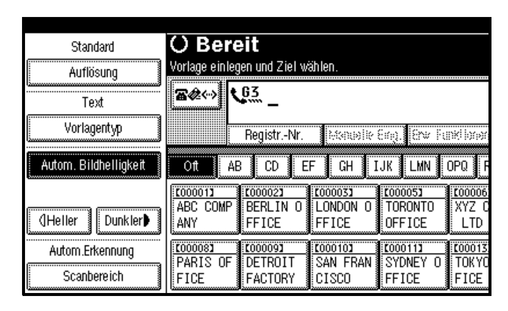
- ❒ Zum Annullieren eines gewählten Scanbereichs wählen Sie **[Autom.Erkennung]**. Siehe S.16 “Automatische Erkennung spezifizieren”.
- ❒ Bei Verwendung von Gemischte Vorlagenformate, sendet das Gerät die Vorlagen per Speichersenden.
- ❒ Bei Verwendung von Gemischte Vorlagenformate, ist ‘Übertragung mit Bilddrehung’ deaktiviert. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

1 Die Vorlagen einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.

Hinweis

- ❒ Werden unterschiedliche Vorlagenformate in den ADF gelegt, sollte die Vorlagenführung auf die größte Vorlage eingestellt werden.
- ❒ Kleinformatige Vorlagen werden möglicherweise leicht schräg versendet, da sie nicht an der Vorlagenführung anliegen.

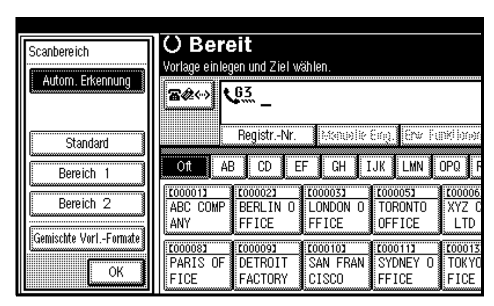
2 Den [Scanbereich] drücken.



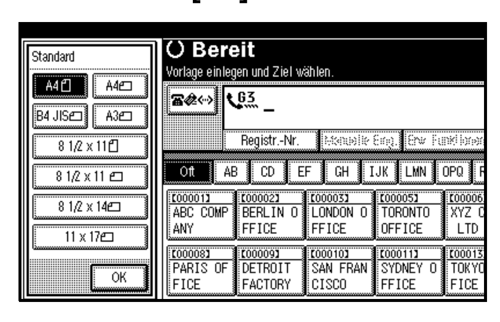
3 Den Scanbereich auswählen.

Standardformate spezifizieren

1 [Standard] drücken.



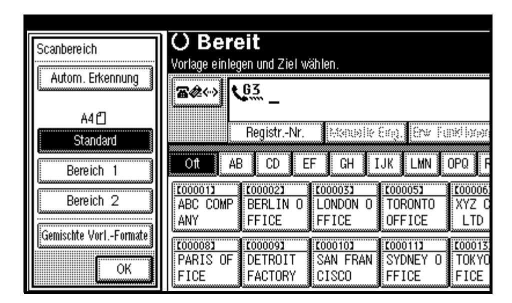
2 Die Taste mit dem zu sendenden Vorlagenformat und dann die Taste [OK] drücken.



Hinweis

- ❒ 8$^{1}/_{2}$"×11" steht für LT. 8 $^{1}/_{2}$"×14" steht für LG. 11"×17" steht für DLT.

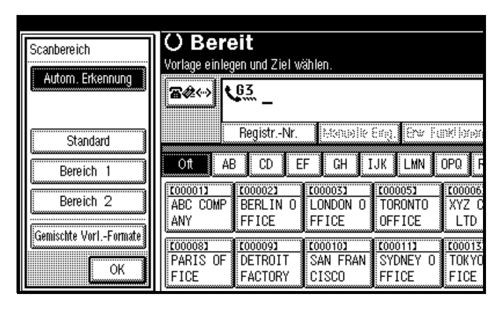
❸ Die Taste [OK] drücken.



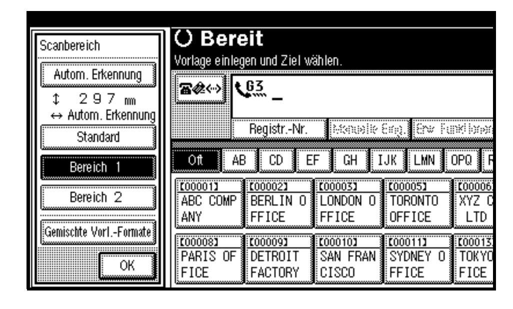
Das gewählte Format wird oberhalb vom markierten **[Scanbereich]** angezeigt.

Programmierte Formate spezifizieren

❶ [Bereich 1] oder [Bereich 2] drücken.



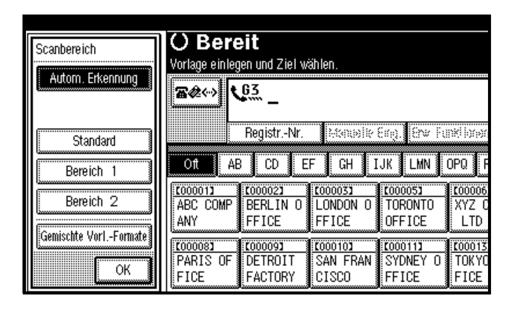
❷ Die Taste [OK] drücken.



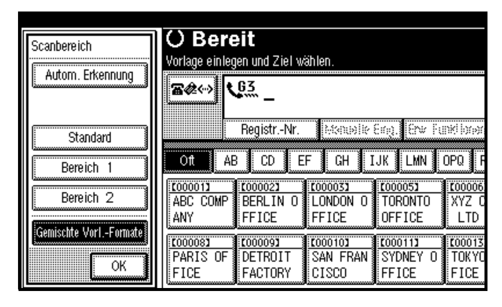
"Bereich 1" oder "Bereich 2" wird oberhalb vom markierten **[Scanbereich]** angezeigt.

Gemischte Vorlagenformate spezifizieren

❶ [Gemischte Vorl.-Formate]drücken.



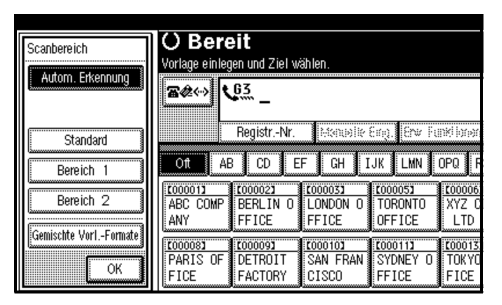
❷ Die Taste [OK] drücken.



"Gemischte Vorlagenformate" wird oberhalb vom markierten **[Scanbereich]** angezeigt.

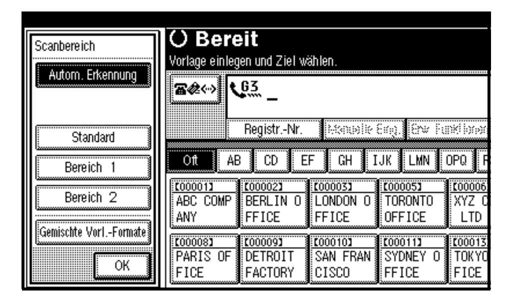
Automatische Erkennung spezifizieren

❶ **Sicherstellen, dass [Autom.Erkennung] gewählt ist.**



Ist dies nicht der Fall, drücken Sie die Taste **[Autom.Erkennung]**.

❷ **Die Taste [OK] drücken.**



"Autom.Erkennung" wird oberhalb vom **[Scanbereich]** angezeigt.

D **Ein Ziel spezifizieren und dann die Taste 【Start】 drücken.**

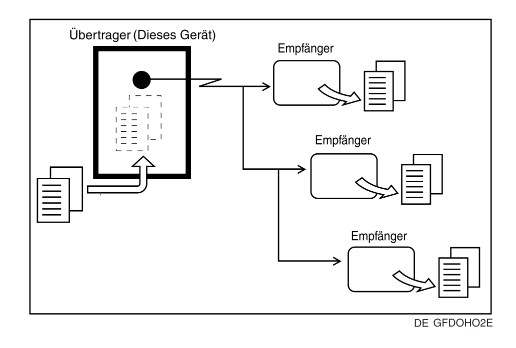
Übertragungsmodi

Es gibt zwei verschiedene Übertragungsarten:

- Speichersenden
- Sofort Senden

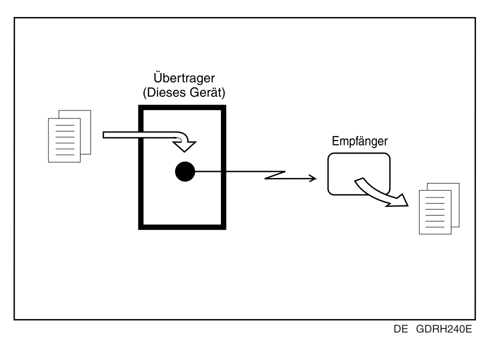
❖ Speichersenden

Die Übertragung startet automatisch, nachdem die Vorlage im Speicher gespeichert ist. Dies ist sehr praktisch, wenn Sie in Eile sind und das Dokument mitnehmen möchten. Sie können darüber hinaus Ihre Vorlage an mehrere Zielstationen übertragen. Siehe S.21 “Rundsendefolge”.



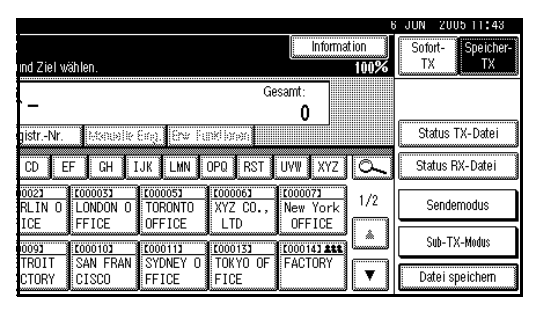
❖ Sofort Senden

Die Zielnummer wird sofort gewählt und wird während des Scanvorgangs der Vorlage gesendet. Dieses Verfahren ist praktisch, wenn Sie eine Vorlage schnell senden oder die Zielstation überprüfen möchten. Bei dieser Übertragungsart wird die Vorlage nicht gespeichert. Sie können nur eine Adresse eingeben.



Hin- und Herschalten zwischen Speichersenden und Sofort Senden

Welcher Modus gerade aktiviert ist, lässt sich anhand der Anzeige im Display überprüfen. Sie können den Übertragungsmodus ändern, indem Sie **[Sofort- TX]** oder **[Speicher-TX]**drücken.



Hinweis

❒ Sie können das Gerät so einrichten, dass es in den Modus Speichersenden oder Sofort Senden eintritt, nachdem die Stromversorgung eingeschaltet wird oder die Taste **【Gesamtlöschen】** gedrückt wird. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

Speichersenden

Der Speichersenden-Modus hat Standardfax, Internetfax und IP-Fax.

Wichtig

- ❒ Bei Stromausfall, (der Hauptschalter wird ausgeschaltet) oder ist das Gerät ca. eine Stunde nicht an der Stromversorgung angeschlossen, sind alle im Speicher gespeicherten Dokumente gelöscht. Sobald der Hauptschalter eingeschaltet wird, wird der Netzausfallsbericht gedruckt, der Ihnen dabei hilft, die gelöschten Dateien zu identifizieren. Wenn Sie die Stromversorgung durch Drücken des Betriebsschalters ausschalten, werden gespeicherte Dokumente nicht gelöscht. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.
- ❒ Es ist empfehlenswert, dass Sie den Empfänger anrufen und ihm rückmelden, wenn Sie wichtige Dokumente senden.

Einschränkung

- ❒ Wenn die Speicherkapazität erschöpft ist (0% wird unter **[Information]** am Display) angezeigt, ist Speichersenden deaktiviert. Verwenden Sie in diesem Fall den Sofortsendemodus.

Hinweis

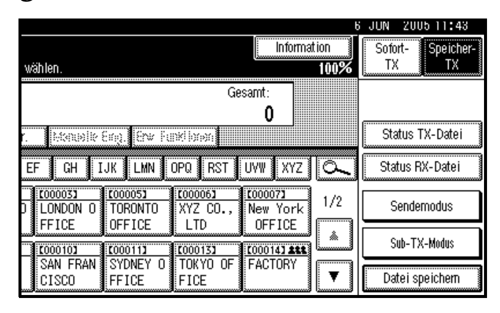
- ❒ Maximale Anzahl der Ziele pro Speichersenden: 500
- ❒ Kombinierte Gesamtzahl der Ziele von im Speicher gespeicherten Standby-Dokumenten: 500.
- ❒ Wenn die Gesamtzahl der programmierten Zielnummern 500 übersteigt, können Sie nur die Funktion "Sofort Senden" nutzen.
- ❒ Maximale Anzahl von Dokumenten, die für Speichersenden gespeichert werden können: 400.
- ❒ Die Anzahl der speicherbaren Seiten richtet sich nach den Vorlagenbildern und den Scaneinstellungen. Sie können bis zu 320 Standardseiten (ITU-T-Testblatt Nr. 1, Auflösung: Standard, Vorlagentyp: Text) speichern. Sie können bis zu 2240 Standardseiten speichern, wenn die optionale Speichererweiterung installiert ist.
- ❒ Weitere Einzelheiten über die Bestätigung des Sendeergebnisses entnehmen Sie S.28 “Bestätigung der Übertragung”.
- ❒ Eine Faxnummer, E-Mail-Adresse und IP-Faxnummer können gleichzeitig festgelegt werden.

Referenz

S.60 “Senden von Internet-Faxdokumenten”

S.78 “Senden durch IP-Fax”

1 **Sicherstellen, dass [Speicher- TX] gewählt ist.**



2 **Die Vorlage einlegen.**

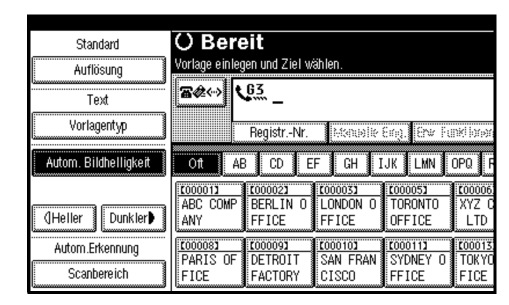
Hinweis

- ❒ Die Vorlage kann entweder im ADF oder auf das Vorlagenglas eingelegt werden, bis die Taste **【Start】** gedrückt wird.

Referenz

S.11 “Einlegen von Vorlagen”

3 Die erforderlichen Scaneinstellungen wählen.



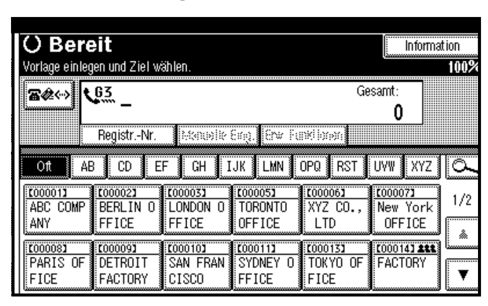
Referenz

S.31 “Scaneinstellungen”

S.32 “Vorlagentyp”

S.33 “Bildhelligkeit (Kontrast)”

4 Ein Ziel eingeben.



Möchten Sie keinen Rundsendevorgang starten, fahren Sie mit Schritt **7** fort.

Hinweis

- ❒ Unterläuft Ihnen ein Fehler, drücken Sie die Taste **【Löschen/Stop】** und geben Sie dann die richtige Nummer ein.

Referenz

S.36 “Faxnummer eingeben”

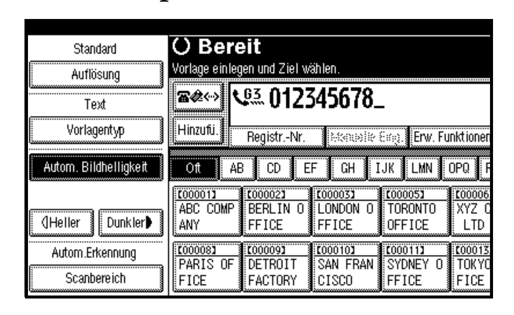
S.38 “E-Mail-Adresse eingeben”

S.40 “Eingabe eines IP-Faxziels”

S.42 “Mit der Zielliste Einzel- oder Gruppenziele festlegen”

Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>

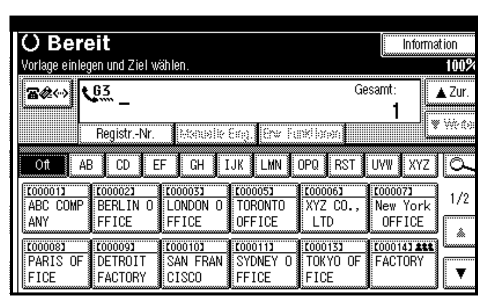
5 Beim Senden einer Vorlage an mehrere Ziele (Rundsenden) die Taste [Hinzufü.] drücken, um die Ziele zu spezifizieren.



Hinweis

- ❒ Sie brauchen die Taste **[Hinzufü.]** nicht zu drücken, wenn Sie ein Ziel aus der Zielliste hinzufügen.
- ❒ Um sicher zu sein, dass ein Ziel hinzugefügt wird, können Sie in den Anwenderparametern das Gerät so einrichten, dass **[Hinzufü.]** jedesmal gedrückt werden muss, wenn ein Ziel hinzugefügt wird. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> (Schalter 17, Bit 2).

6 Ein Ziel eingeben.



Hinweis

- ❒ Durch Drücken auf [☎✉↔] werden die Ziele in der Zielliste zwischen Faxnummern, E-Mail-Adressen und IP-Faxnummer umgeschaltet.
- ❒ Um ein weiteres Ziel festzulegen, wiederholen Sie die Schritte **5** und **6**.

7 Die Taste 【Start】 drücken.

Hinweis

❒ Heben Sie den ADF nicht hoch, während Sie ihn dazu verwenden, Vorlagen zu scannen.

Das Gerät wählt das Ziel an. Nach dem Scanvorgang erscheint die Standby-Anzeige.

2

Senden mehrerer Vorlagen mit dem Vorlagenglas

① Sicherstellen, dass [Speicher- TX] gewählt ist.

② Legen Sie die erste Seite der Vorlage mit der Bildseite nach unten auf das Vorlagenglas.

③ Ein Ziel eingeben.

④ Die erforderlichen Scaneinstellungen wählen.

⑤ Die Taste 【Start】 drücken.
Das Gerät startet den Scanvorgang.

⑥ Innerhalb von 60 Sekunden, nachdem das Gerät die erste Vorlage gescannt hat, die nächste Vorlage auf das Vorlagenglas legen.



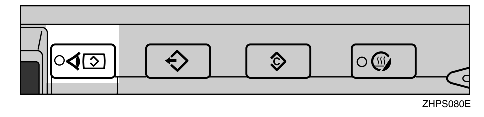
⑦ Die Schritte ④ bis ⑥ für alle Vorlagen wiederholen.

⑧ Die letzte Vorlage einlegen und [⊕] drücken.
Das Gerät wählt das Ziel an und beginnt mit der Übertragung.

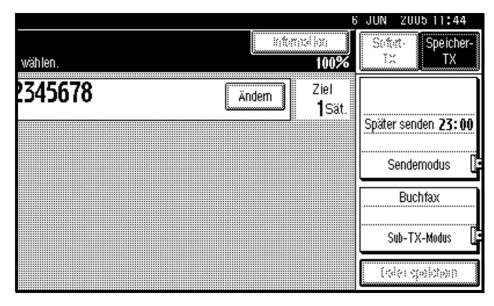
Überprüfen der Übertragungseinstellungen

Sie können die Übertragungseinstellungen (z.B. Zielstation oder Sendemodus) im Display überprüfen.

① Die Taste 【Modi prüfen】 drücken und dann die Übertragungseinstellungen überprüfen.



Folgendes Display wird angezeigt:



Hinweis

❒ Durch Drücken auf [☎↔] werden die Ziele in der Zielliste zwischen Faxnummern, E-Mail-Adressen und IP-Faxnummer umgeschaltet.

② Nach Überprüfung der Einstellungen im Display, die Taste 【Modi prüfen】 erneut drücken.
Dadurch wird das Display auf das vor dem ersten Drücken der Taste 【Modi prüfen】 angezeigte Display zurückgestellt.

Rundsendefolge

Wenn Sie mehrere Ziele für dasselbe Dokument anwählen (Rundsenden), werden die Dokumente in der Reihenfolge gesendet, in der Sie angewählt wurden. Wenn das Faxdokument nicht gesendet werden konnte, wählt das Gerät das Ziel nach dem letzten Ziel, das für Rundsenden festgelegt ist, erneut an. Beispiel: Wenn Sie vier Ziele, A bis D, für einen Rundsendevorgang spezifizieren und wenn die Leitungen zu den Zielen A und C besetzt sind, wählt das Gerät die Ziele wie folgt an: A, B, C, D, A und C. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

Drucken Sie die TX-Dateiliste aus, um den Sendefortschritt zu überprüfen. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

Wenn die optionale, zusätzliche G3-Schnittstelle installiert ist, können Sie die Funktion 'Gleichzeitiges Rundsenden' nutzen, um Faxdokumente gleichzeitig über verschiedenen Telefonleitungen zu senden.

Speichersenden-Folge

Wenn Sie eine zweite Übertragung während des Rundsendevorgangs an mehrere Ziele festlegen, werden die Faxdokumente abwechselnd an jedes verbliebene Ziel beim aktuellen und zweiten Rundsenden übermittelt.

Wenn Sie, zum Beispiel, Rundsenden an die Ziele A und B festlegen und dann Rundsenden an Ziele C und D festlegen, während die Übertragung an Ziel A im Gange ist, sendet das Gerät die Faxdokumente in folgender Reihenfolge: A, C, B und dann D.

Wenn die vorhergehende Datei und die nächste Datei beide auf Standby sind, werden diese ebenfalls in der gleichen Reihenfolge gesendet.

Abbrechen von Speichersenden

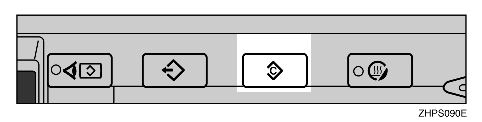
Sie können den Modus in der gleichen Weise wie in den folgenden Fällen abbrechen:

- Faxziel, Internet-Faxziel und IP-Faxziel werden gleichzeitig festgelegt.
- Entweder wird nur Internet-Faxziel oder IP-Faxziel festgelegt.

Vor dem Scanvorgang der Vorlage

Verwenden Sie dieses Verfahren, um eine Übertragung vor Drücken der Taste【**Start**】zu annullieren.

1 Die Taste【Gesamtlöschen】drücken.



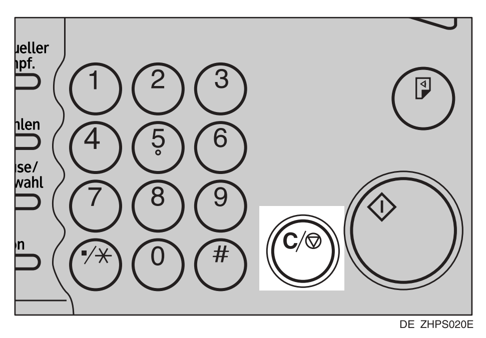
Hinweis

- ❒ Wenn Vorlagen im ADF eingelegt werden, können Sie die Übertragung abbrechen, indem Sie sie einfach entfernen.

Während des Scanvorgangs der Vorlage

Verwenden Sie dieses Verfahren, um eine Übertragung nach Drücken der Taste【**Start**】zu annullieren.

1 Die Taste【Löschen/Stop】drücken.



Das Gerät bricht den Scanvorgang ab.

Hinweis

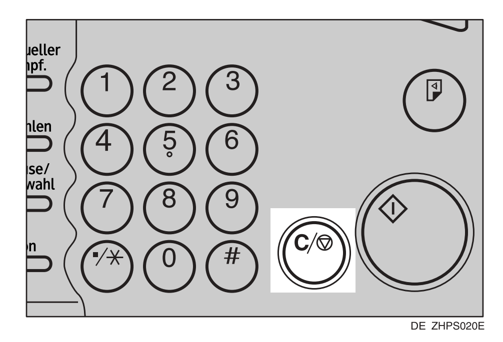
- ❒ Sie können den Scanvorgang auch abbrechen, indem Sie **[Scannen stoppen]** drücken.
- ❒ Möglicherweise wird der Scanvorgang abgeschlossen, während Sie versuchen, den Scanvorgang zu annullieren.

Während der Übertragung der Vorlage

Hinweis

- ❒ Wird die Übertragung abgeschlossen, während Sie diesen Vorgang durchführen, kann sie nicht mehr annulliert werden.
- ❒ Wenn Sie ein Dokument während seines Sendevorgangs abbrechen, wird die Übertragung unterbrochen, sobald Sie den Annulliervorgang beenden. Es können jedoch bereits einige Seiten des Dokuments gesendet und von der Gegenstation empfangen worden sein.

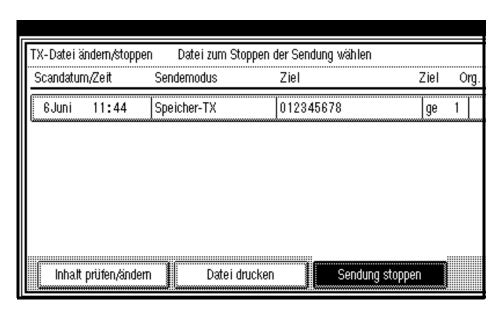
1 Die Taste 【Löschen/Stop】 drücken.



Hinweis

- ❒ Sie können Speichersenden ebenfalls abbrechen, indem Sie **[TX-Datei ändern/stoppen]** drücken.

2 Die zu annullierende Datei auswählen.



Hinweis

- ❒ Wird die gewünschte Datei nicht angezeigt, drücken Sie die Taste **[▲Zur.]** oder **[▼Weiter]**, um sie zu finden.
- ❒ Es gibt Fälle, in denen ein Ziel nicht ausgewählt werden kann, da das Ziel, abhängig von den Sicherheitseinstellungen, als "*" erscheint.

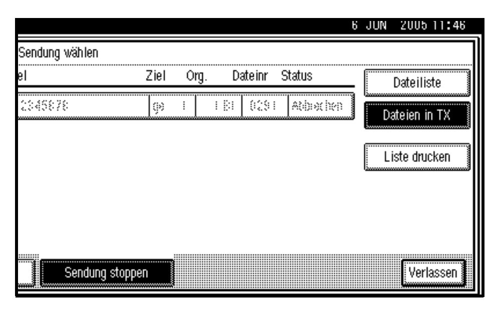
3 [Sendung stoppen] drücken.



Hinweis

- ❒ Um eine weitere Datei zu annullieren, wiederholen Sie die Schritte 2 und 3.
- ❒ Um das Stoppen der Übertragung zu annullieren, drücken Sie **[Speichern]**.

4 Die Taste [Verlassen] drücken.



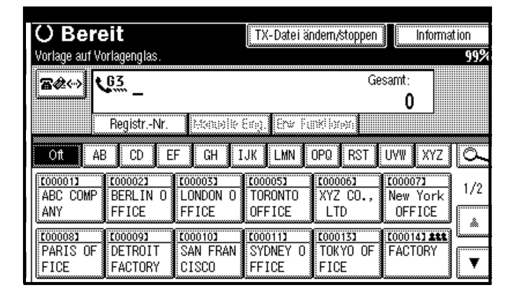
Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

2

Vor dem Start der Übertragung

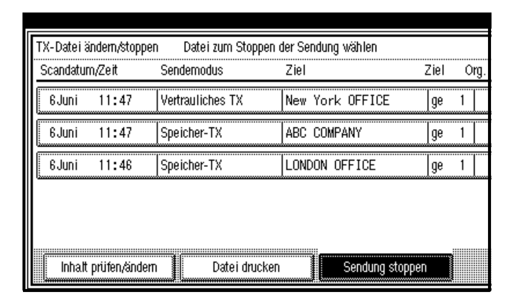
Mit diesem Verfahren brechen Sie eine Übertragung ab, nachdem die Vorlage gescannt wird. Informationen zum Abbrechen der Übertragung an einige Ziele, an die das Fax gesendet wird, finden Sie im Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>nach.

1 [TX-Datei ändern/stoppen]drücken.



Eine Liste der gespeicherten Dateien, die gerade übertragen werden oder auf die Übertragung warten, wird angezeigt.

2 Die zu annullierende Datei auswählen.



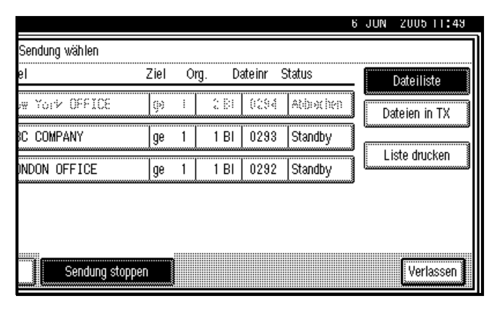
> **Hinweis**
> - ❒ Wird die gewünschte Datei nicht angezeigt, drücken Sie die Taste **[▲Zur.]** oder **[▼Weiter]**, um sie zu finden.
> - ❒ Es gibt Fälle, in denen ein Ziel nicht ausgewählt werden kann, da das Ziel, abhängig von den Sicherheitseinstellungen, als "*" erscheint.

3 Die Taste [Sendung stoppen] drücken.



> **Hinweis**
> - ❒ Um eine weitere Datei zu annullieren, wiederholen Sie die Schritte 2 und 3.
> - ❒ Um das Stoppen der Übertragung zu annullieren, drücken Sie **[Speichern]**.

4 Die Taste [Verlassen] drücken.



Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Sofort Senden

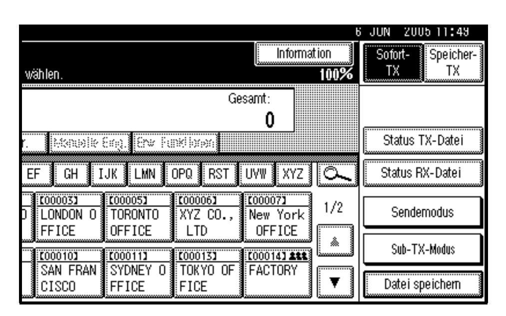
Einschränkung

- ❒ Die Internet-Faxfunktion wird nur im Speichersendemodus ausgeführt, der die Übertragung nach dem Speichern der Dokumente automatisch startet. Wenn Sie für Internet-Fax den Sofortsendemodus spezifizieren, wird bei Eingabe einer E-Mail-Adresse der Modus auf Speichersenden umgeschaltet.

Hinweis

- ❒ Dokumente werden nicht im Speicher abgelegt.
- ❒ Sie können eine Faxnachricht nicht an mehrere Zielstationen (Rundsenden) übertragen. Diese Funktion ist nur beim Speichersenden möglich.
- ❒ Weitere Einzelheiten über die Bestätigung des Sendeergebnisses entnehmen Sie S.28 “Bestätigung der Übertragung”.

1 Sicherstellen, dass [Sofort- TX] gewählt ist.



2 Die Vorlage einlegen.

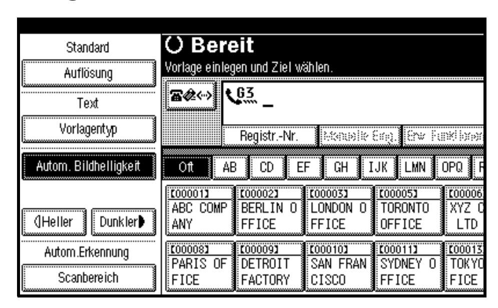
Hinweis

- ❒ Die Vorlage kann jederzeit eingelegt werden, bevor die Taste 【Start】 gedrückt wird.

Referenz

S.11 “Einlegen von Vorlagen”

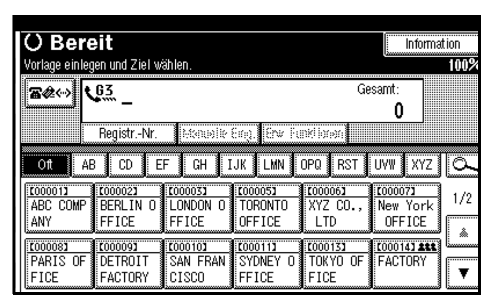
3 Die erforderlichen Scaneinstellungen wählen.



Referenz

S.31 “Scaneinstellungen”

4 Ein Ziel eingeben.



Einschränkung

- ❒ Gruppe kann nicht für Sofortsenden nicht genutzt werden. Das Gerät wechselt automatisch zu Speichersenden.

Hinweis

- ❒ Unterläuft Ihnen ein Fehler, drücken Sie die Taste 【Löschen/Stop】 und geben Sie dann die richtige Nummer ein.

Referenz

S.36 “Faxnummer eingeben”

S.40 “Eingabe eines IP-Faxziels”

S.36 “Festlegung eines Ziels”

Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>

5 Die Taste 【Start】 drücken.

Das Gerät wählt ein Ziel an.

Hinweis

❒ Heben Sie den ADF nicht hoch, während Sie ihn dazu verwenden, Vorlagen zu scannen.

Nach dem Scanvorgang erscheint die Standby-Anzeige.

Senden mehrerer Vorlagen mit dem Vorlagenglas

① Sicherstellen, dass **[Sofort- TX]** gewählt ist.

② Die erste Vorlage mit der Bildseite nach unten auf das Vorlagenglas legen.

③ Ein Ziel eingeben.

④ Die erforderlichen Scaneinstellungen wählen.

⑤ Die Taste 【Start】 drücken.

⑥ Innerhalb von 10 Sekunden, nachdem das Gerät die erste Vorlage gescannt hat, die nächste Vorlage auf das Vorlagenglas legen.



⑦ Die Schritte ④ bis ⑥ für alle Vorlagen wiederholen.

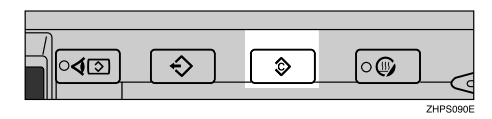
⑧ Die letzte Vorlage einlegen und **[#]** drücken.

Abbrechen von Sofort Senden

Bevor Sie die Taste 【Start】 gedrückt haben

Verwenden Sie dieses Verfahren, um eine Übertragung vor Drücken der Taste 【Start】 zu annullieren.

1 Die Taste 【Gesamtlöschen】 drücken.



ZHPS090E

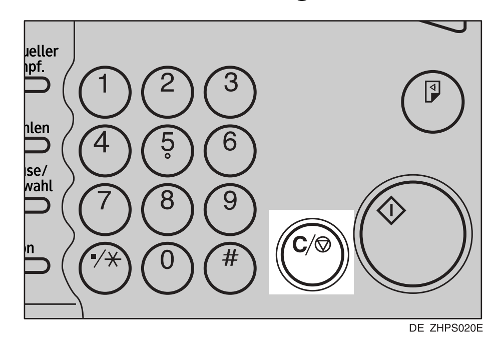
Hinweis

- ❒ Wenn die Vorlage im ADF eingelegt wird, können Sie Sofort Senden auch annullieren, indem Sie die Vorlage entfernen.

Nachdem Sie die Taste 【Start】 gedrückt haben

Verwenden Sie dieses Verfahren, um eine Übertragung nach Drücken der Taste 【Start】 zu annullieren.

1 Die Taste 【Löschen/Stop】 drücken und dann die Vorlage entfernen.



DE ZHPS020E

Hinweis

- ❒ Sie können Sofort Senden auch abbrechen, indem Sie **[Sendung stoppen]** drücken.
- ❒ Wird die Übertragung beendet, während Sie diesen Vorgang ausführen, wird sie nicht abgebrochen.

2

Bestätigung der Übertragung

Sie können die Übertragung durch Display, Bericht oder E-Mail bestätigen.

Bestätigung am Display

Verwenden Sie den TX-Dateistatus. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

Bestätigung durch Bericht

Druckberichte für die Bestätigung.

Speichersenden

Wenn ein Dokument nicht gesendet werden kann, wird automatisch ein Kommunikationsfehlerbericht gedruckt. Sie können aber auch den Kommunikationsfehlerbericht für die Überprüfung eines jeden Übertragungsergebnis ungeachtet des Status' verwenden.

Dieser Bericht wird jedes Mal bei der Durchführung von Speichersenden ausgedruckt, wenn es mit den Anwenderparametern eingeschaltet wurde. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> (Schalter 03, Bit 0).

Sie können den Bericht auch drucken, indem Sie den TX-Statusbericht an eine Schnellbedientaste programmieren und diese bei der Festlegung eines Ziels drücken. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

Wenn Sie den Kommunikationsergebnisbericht einschalten, wird der Kommunikationsfehlerbericht nicht gedruckt. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>. Siehe S.29 "Kommunikationsergebnisbericht (Speichersenden)".

Sofort Senden

Sie können das Ergebnis mit einem Sofort-TX-Ergebnisbericht bestätigen.

Wählen Sie den Druck dieses Berichts in den Anwenderparametern aus. Nach jeder abgeschlossenen Sofortsenden-Übertragung wird ein Bericht gedruckt. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> (Schalter 03, Bit 5).

Sie können den Bericht auch drucken, indem Sie den TX-Statusbericht an eine Schnellbedientaste programmieren und diese bei der Festlegung eines Ziels drücken. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

Siehe S.30 "Sofortiger TX-Ergebnisbericht (Sofort Übertragung)".

Bestätigung durch E-Mail

Verwenden Sie die E-Mail-TX-Ergebnisfunktion, um Berichte als ein Journal per E-Mail an Ihren Computer zu senden. Die verfügbaren Berichte sind:

- Kommunikationsergebnisbericht.
- Sofort-TX-Ergebnisbericht.
- TX-Löschbericht abrufen.
- RX-Ergebnisbericht abrufen.

Durch das Programmieren im Voraus der E-Mail-TX-Berichte auf eine Schnellbedientaste können Sie Ergebnisberichte per E-Mail senden, nachdem jede Übertragung abgeschlossen ist. Sie können ebenfalls die Funktion Absendereinstellungen verwenden für das Senden des Übertragungsberichts an die Absender' E-Mail Adressen, die programmiert worden sind.

Wenn Sie Faxdokumente von einem Computer senden, verwenden Sie den LAN-Fax-Treiber, um festzulegen, ob der LAN-Fax-Ergebnisbericht an den Computer gesendet werden soll oder nicht.

Vorbereitung

Sie müssen zuerst die E-Mail-Adressen der Ziele registrieren, an die der Bericht auf der Zielliste gesendet werden soll. Siehe *Handbuch Grundeinstellungen*.

Hinweis

- ❒ Bei der Verwendung von E-Mail-TX-Ergebnisse, die an eine Schnellbedientaste vorprogrammiert wurden, wählen Sie das Ziel für die Benachrichtigung von den Internet-Fax-Zielen in der Zielliste aus.
- ❒ Bei der Verwendung von Absendereinstellungen, die an eine Schnellbedientaste vorprogrammiert wurden, wählen Sie den Absender von den Internet-Faxzielen in der Zielliste aus.

Referenz

Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>

Bestätigung durch Bericht und E-Mail

Sie können Übertragungsergebnisse sowohl mit der Funktion E-Mail-TX-Ergebnisse, die die Ergebnisse per E-Mail sendet, bestätigen, als auch mit dem Kommunikationsergebnisbericht, der vom Gerät gedruckt wird.

Sie können einstellen, ob Sie beide zusammen in den Anwenderparametern verwenden. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> (Schalter 10, Bit 6).

Kommunikationsergebnisbericht (Speichersenden)

Dieser Bericht wird gedruckt, wenn Speichersenden abgeschlossen ist, damit können Sie das Ergebnis der Übertragung überprüfen. Wenn E-Mail-TX-Berichte in eine Schnellbedientaste programmiert werden, können Sie wählen, ob eine Berichts-E-Mail nach der Übertragung gesendet wird. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

Hinweis

- ❒ Wenn zwei oder mehr Ziele festgelegt werden, wird dieser Bericht gedruckt, nachdem das Faxdokument an alle Ziele gesendet wird.
- ❒ Wenn das Gerät so eingerichtet wird, dass es diesen Bericht nicht druckt und das Faxdokument nicht erfolgreich übermittelt werden konnte, wird ein Kommunikationsfehlerbericht gedruckt. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.
- ❒ Diese Funktion lässt sich mit Hilfe der Anwenderparameter ein- oder ausschalten. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> (Schalter 03, Bit 0).
- ❒ Sie können wählen, ob Sie ein Teil des Vorlagenbilds auf dem Bericht einfügen. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> (Schalter 04, Bit 7).
- ❒ Für die Ansicht des Berichts ohne Textunterbrechung wählen Sie eine Schriftart mit gleicher Buchstabenbreite in Ihren E-Mail Anwendungseinstellungen.

❒ Sie können ein Ziel über die Anwenderparameter anzeigen. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> (Schalter 04, Bit 4).

❒ Sie können einen Absendernamen über die Anwenderparameter anzeigen. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> (Schalter 04, Bit 5).

❒ In der Spalte "Seite" wird die Gesamtzahl der Seiten angegeben. Die Spalte "Nicht gesendete Seite" gibt die Seiten an, die nicht erfolgreich gesendet wurden.

❒ "--" zeigt an, dass das Internet-Faxdokument an den in diesem Gerät programmierten Mailserver gesendet wurde. (Dies bedeutet jedoch nicht, dass die E-Mail zugestellt wurde.)

Sofortiger TX-Ergebnisbericht (Sofort Übertragung)

Wenn Sie diesen Bericht einschalten, wird ein Bericht nach jedem Sofort Senden gedruckt, damit haben Sie eine Aufzeichnung, ob die Übertragung erfolgreich war oder nicht. Wenn das Gerät so eingerichtet wird, dass es diesen Bericht nicht druckt und das Faxdokument nicht erfolgreich übermittelt werden konnte, wird stattdessen ein Fehlerbericht gedruckt. Wenn E-Mail- TX-Berichte in eine Schnellbedientaste programmiert werden, können Sie wählen, ob eine Berichts-E-Mail nach der Übertragung gesendet wird. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

Hinweis

❒ Diese Funktion lässt sich mit Hilfe der Anwenderparameter ein- oder ausschalten. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> (Schalter 03, Bit 5).

❒ Für die Ansicht des Berichts ohne Textunterbrechung wählen Sie eine Schriftart mit gleicher Buchstabenbreite in Ihren E-Mail-Anwendungseinstellungen.

❒ Sie können ein Ziel über die Anwenderparameter anzeigen. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> (Schalter 04, Bit 4).

❒ Wenn die Seite erfolgreich gesendet wurde, zeigt die Spalte 'Seite' die Gesamtzahl der erfolgreich gesendeten Seiten an.

Scaneinstellungen

Sie möchten eventuell viele verschiedene Typen an Faxdokumenten senden. Es kann jedoch schwierig sein, einige davon an der Empfängerstation zu reproduzieren. Das Gerät verfügt jedoch über drei Einstellungen, mit denen Sie das Dokument mit der bestmöglichen Bildqualität übermitteln können.

❖ **Auflösung:**
Standard, Detail, Super Fein (optional)

❖ **Vorlagentyp:**
Text, Text / Photo, Foto

❖ **Bildhelligkeit (Kontrast):**
Auto Bildhelligkeit, Manuelle Bildhelligkeit (sieben Stufen), Kombinierte Autom. und Manuelle Bildhelligkeit

Auflösung

Bilder und Text werden an das Gerät gescannt, indem sie in eine Serie von Bildpunkten umgewandelt werden. Die Anzahl dieser Bildpunkte bestimmt die Bildqualität und die Übertragungsdauer. Deshalb verfügen Bilder, die mit hoher Auflösung (Super Fein) gescannt werden, über eine hohe Qualität, jedoch dauert die Übertragung länger. Umgekehrt hat ein Scanvorgang mit niedriger Auflösung (Standard) eine geringere Qualität zur Folge, die Vorlage wird jedoch bedeutend schneller gesendet. Wägen Sie ab, auf welches Kriterium Sie mehr Wert legen (Übertragungsgeschwindigkeit oder Bildqualität).

❖ **Standard (8 x 3,85 Zeilen/mm, 200 x 100 dpi)**
Für Vorlagen mit normaler Schrift.

❖ **Detail (8 x 7,7 Zeilen/mm, 200 x 200 dpi)**
Für Vorlagen mit kleiner Schrift oder wenn etwas besonders deutlich übertragen werden soll. Diese Auflösung ist doppelt so fein wie Standard.

❖ **Super Fein (optionaler Erweiterungsspeicher erforderlich: 16 x 15,4 Zeilen/mm, 400 x 400 dpi)**
Für Vorlagen mit sehr feinen Details oder wenn es auf optimale Bildqualität ankommt. Diese Auflösung ist achtmal feiner als Standard.

Einschränkung

❒ Wenn das Gerät der Gegenstation die Auflösung, mit der Sie senden, nicht unterstützt, schaltet dieses Gerät automatisch auf eine Auflösung um, die unterstützt wird. Sie können die Auflösung prüfen, mit der Sie tatsächlich gesendet haben. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

❒ Das Senden mit der Auflösung Super Fein erfordert, dass das Gerät über den optionalen Erweiterungsspeicher verfügt und das Gerät der Gegenstation die Möglichkeit hat, Faxdokumente mit der Auflösung Super Fein zu empfangen.

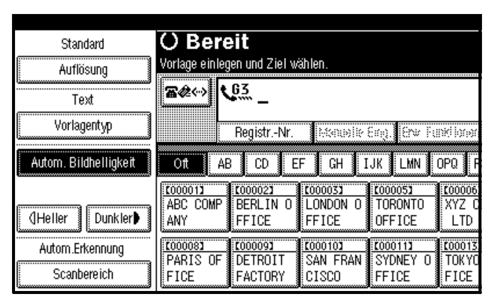
Hinweis

❒ Das Gerät unterstützt die Auflösungen Standard, Detailund (mit dem optionalen Erweiterungsspeicher) Super Fein.

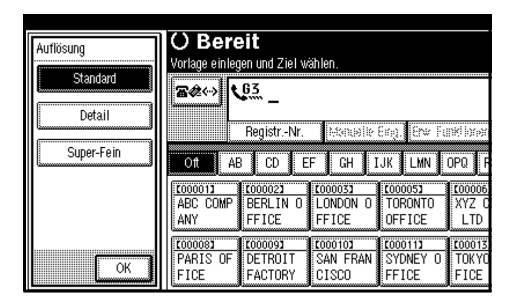
❒ Sie können den Auflösungstyp, der direkt nach Einschalten des Gerätes gewählt wird oder Modi, die mit **[Scan-Ende-Reset]** unter Allg. Einstellungen gelöscht werden, wählen. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

❒ Wenn Sie die Internet-Faxübertragung nutzen, werden Dokumente mit der Auflösung “Detail” gesendet, auch wenn Sie “Super-Fein” angegeben haben. Um ein Dokument mit “Super-Fein”zu senden, konfigurieren Sie den Vollmodus, wenn Sie die Ziele im Adressbuch registrieren. Siehe S.58 “T.37-Vollmodus”.

1 Die Taste [Auflösung] drücken.



2 Die gewünschte Auflösung wählen und dann die Taste [OK] drücken.



Hinweis

❒ Wenn Sie den optionalen Erweiterungsspeicher installieren, wird “Super-Fein” im Auflösungsfeld angezeigt.

Vorlagentyp

Wenn die Vorlage Fotografien, Abbildungen oder Grafiken mit komplexen Schattierungen oder Graustufen enthält, wählen Sie den entsprechenden Vorlagentyp, um die Bildübersichtlichkeit zu optimieren.

❖ **Text**

Die Option **[Text]** für Vorlagen wählen, die ein kontrastreiches Schwarzweißbild enthalten. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie nur deutlicheren Text senden wollen, auch wenn die Vorlage Text und Fotografien enthält.

❖ **Text / Foto**

Die Option **[Text / Foto]** für Vorlagen wählen, die sowohl ein kontrastreiches Schwarzweißbild, wie beispielsweise Text, als auch Bilder mit verschiedenen Graustufen, wie z.B. Fotografien, enthalten.

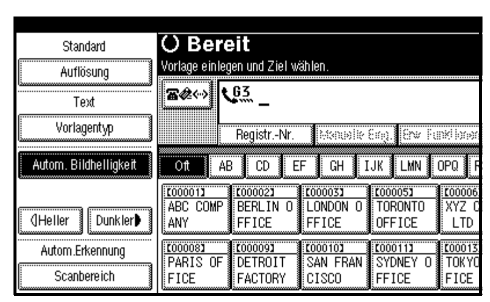
❖ **Foto**

Die Option **[Foto]** empfiehlt sich für Vorlagen, die Bilder mit verschiedenen Graustufen, wie beispielsweise Fotografien enthalten, und für farbige Vorlagen.

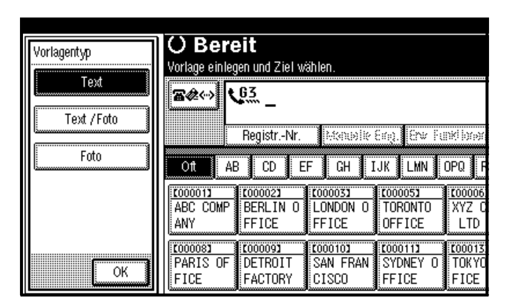
> **Hinweis**

- ❒ In den Modi **[Text / Foto]** oder **[Foto]** dauert die Übertragung länger als im Modus **[Text]**.
- ❒ Wenn Sie ein Faxdokument mit **[Text / Foto]** oder **[Foto]** senden und der Hintergrund des empfangenen Bild schmutzig ist, reduzieren Sie die Bildhelligkeit und senden das Fax erneut. Siehe S.33 “Bildhelligkeit (Kontrast)”.
- ❒ Sie können den Vorlagentyp, der direkt nach dem Einschalten des Geräts gewählt wurde oder die Taste **【Gesamtlöschen】** gedrückt wurde, mit **[Priorität Vorlagentyp]** unter Allg. Einstellungen einstellen. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

1 **Die Taste [Vorlagentyp] drücken.**



2 **Den gewünschten Vorlagentyp wählen und dann die Taste [OK] drücken.**



Bildhelligkeit (Kontrast)

Text und Abbildungen auf Ihrer Vorlage müssen sich deutlich vom Papier, auf dem sie sich befinden, abheben. Wenn die Vorlage einen dunkleren Hintergrund als gewöhnlich hat (zum Beispiel einen Zeitungsausschnitt) oder wenn die Schrift undeutlich ist, stellen Sie die Bildhelligkeit ein.

❖ Automatische Bildhelligkeit

Das Gerät wählt automatisch eine für die Vorlage optimale Helligkeitsstufe aus.

❖ Manuelle Bildhelligkeit

Verwenden Sie manuelle Bildhelligkeit, um die Bildhelligkeit manuell einzustellen.

Sie haben die Wahl zwischen sieben Bildhelligkeitsstufen.

❖ Kombinierte Automatische und Manuelle Bildhelligkeit

Sie können die Bildhelligkeit nur für Fotografien, Zeitschriften oder Zeichnungen ändern, wenn die Vorlage einen dunklen Hintergrund aufweist.

Sie haben die Wahl zwischen sieben Bildhelligkeitsstufen.

> **Hinweis**

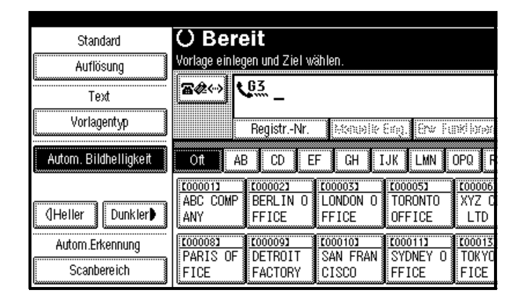
- ❒ Bei Auswahl von **[Text]** oder **[Text / Foto]** für den Vorlagentyp wird die **[Autom. Bildhelligkeit]** automatisch gewählt.
- ❒ Sie können die Bildhelligkeit, die direkt nach dem Einschalten des Geräts gewählt wurde oder die Taste **【Gesamtlöschen】** gedrückt wurde, mit **[Autom. Bildhelligkeit]** unter Allg. Einstellungen einstellen. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

2

1 Die gewünschte Bildhelligkeit auswählen.

Automatische Bildhelligkeit

❶ Sicherstellen, dass [Autom. Bildhelligkeit] gewählt ist.

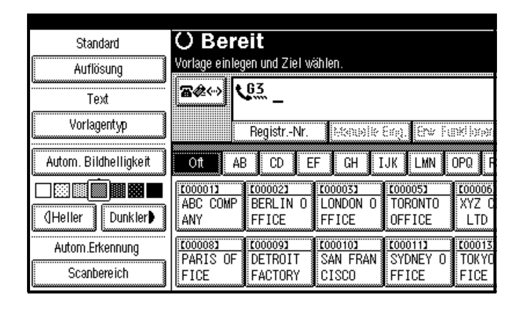


Manuelle Bildhelligkeit

❶ Sicherstellen, dass die Einstellung [Autom. Bildhelligkeit] nicht gewählt ist. Wenn sie gewählt wurde, drücken Sie [Autom. Bildhelligkeit] , um sie auszuschalten.

❷ Drücken von [◖ Heller] oder [Dunkler ◗] , um die Bildhelligkeit einzustellen.

Das Rechteck wird entsprechend versetzt.

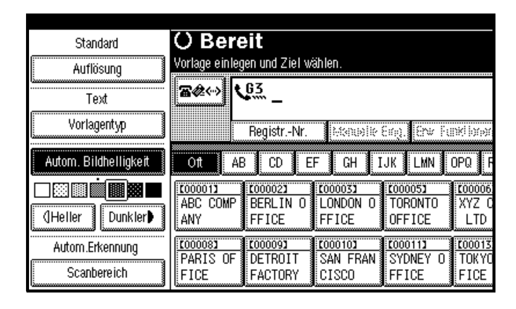


Kombinierte Automatische und Manuelle Bildhelligkeit

❶ Wählen Sie [Autom. Bildhelligkeit].

❷ Die Taste [◖ Heller] oder [Dunkler ◗] drücken, um die Bildhelligkeit zu ändern.

Das Rechteck wird entsprechend versetzt.



Mischen von Scaneinstellungen für eine mehrseitige Vorlage

Beim Übertragen einer aus mehreren Seiten bestehenden Vorlage können für jede Seite andere Helligkeits-, Auflösungs- und Vorlagentyp-Einstellungen gewählt werden.

Wie üblich die Vorlage einlegen, die Einstellungen für die erste Seite vornehmen, die Faxnummer wählen und die Taste 【Start】 drücken. Anschließend eines der folgenden beiden Verfahren durchführen.

Hinweis

❒ Es empfiehlt sich, eine mehrseitige Vorlage, die mit unterschiedlichen Scaneinstellungen gescannt werden soll, über das Vorlagenglas zu scannen.

Einlegen von Vorlagen auf das Vorlagenglas

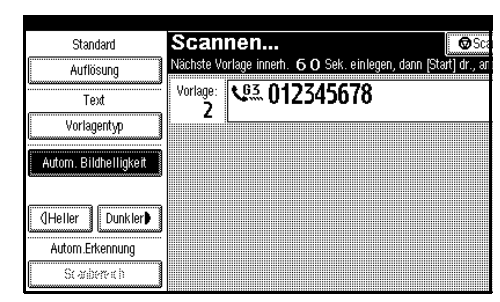
Hinweis

❒ Während das Gerät piept, haben Sie etwa 60 Sekunden Zeit (beim Sofort Senden 10 Sekunden), um Bildhelligkeit, Auflösung und Vorlagentyp zu wählen. Die verbleibende Zeit wird auf dem Display angezeigt.

1 Prüfen, welche Seiten mit anderen Einstellungen gescannt werden sollen.

2 Die vorherige Seite entfernen und die nächste Seite auflegen.

3 Bildhelligkeit, Auflösung und Vorlagentyp wählen.



Hinweis

❒ Wählen Sie die Einstellungen für jede Seite, bevor Sie die Taste 【Start】 drücken.

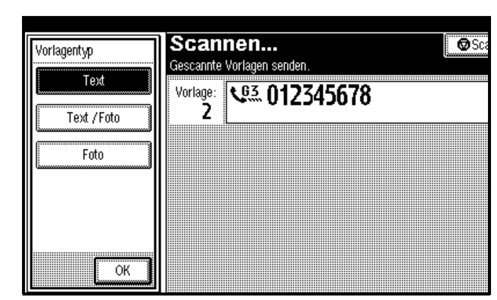
Einlegen von Vorlagen in den optionalen Automatischen Dokumenteinzug (ADF)

Hinweis

❒ Die Scaneinstellungen werden je nach Zeitpunkt der Änderung möglicherweise nicht in den laufenden Vorgang übernommen.

1 Prüfen, welche Seiten mit anderen Einstellungen gescannt werden sollen.

2 Bildhelligkeit, Auflösung und Vorlagentyp wählen, bevor die nächste Seite gescannt wird.



Festlegung eines Ziels

Sie können ein Ziel mit Hilfe der folgenden vier Methoden spezifizieren.

❖ **Faxnummer**
S.36 “Faxnummer eingeben”

❖ **E-Mail-Adresse**
S.38 “E-Mail-Adresse eingeben”

❖ **IP-Faxziel**
S.40 “Eingabe eines IP-Faxziels”

❖ **Zielliste**
S.42 “Mit der Zielliste Einzel- oder Gruppenziele festlegen”

Diese und andere Funktionen werden nachfolgend detailliert beschrieben.

Hinweis

❒ Das Display zeigt die freie Kapazität zum Speichern der Vorlagen in Prozent an. Da Faxnummern und E-Mail-Adressen in einem separaten Speicher hinterlegt werden, verändert sich der angezeigte Prozentwert bei Eingabe der Faxnummern über die Zehnertastatur nicht.

Faxnummer eingeben

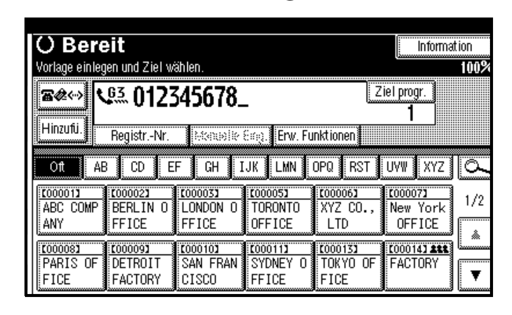
Die Faxnummern werden mit Hilfe der Zehnertastatur auf der rechten Seite des Bedienfelds direkt eingegeben.

Hinweis

❒ Maximale Länge einer Faxnummer: 128 Stellen.

❒ In eine Faxnummer können Pausen und Tonsignale eingefügt werden. Siehe S.37 “Pause”, S.37 “Ton”.

1 **Die Faxnummer mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



Hinweis

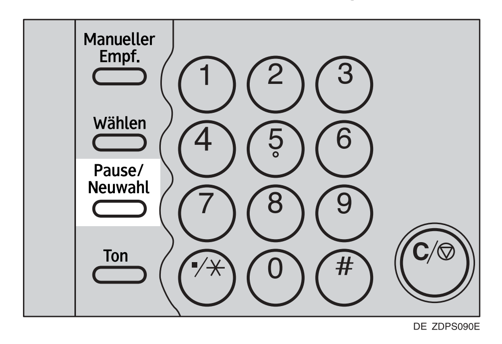
❒ Unterläuft Ihnen ein Fehler, drücken Sie die Taste 【**Löschen/Stop**】 und wiederholen Sie die Eingabe.

❒ Wenn die optionale, zusätzliche G3-Schnittstelle installiert ist, wählen Sie G3, bevor Sie die Taste 【**Start**】 drücken. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

❒ Drücken Sie **[Ziel progr.]** , nach Eingabe der Faxnummer, um die Faxnummer in der Zielliste zu speichern. Siehe S.42 “Registrierung eingegebener Ziele an das Adressbuch”.

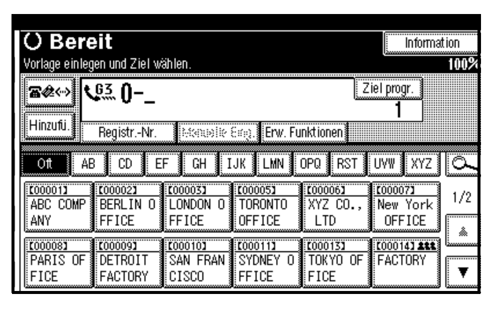
Pause

Beim Wählen oder Speichern einer Nummer die Taste 【Pause/Neuwahl】 drücken drücken, um eine Pause von ca. zwei Sekunden einzufügen.



Hinweis

- ❒ Wenn Sie die Taste 【Pause/Neuwahl】 bei der ersten Stelle drücken, wird die Bildschirmanzeige Neuwahl angezeigt. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.
- ❒ Im Display wird eine Pause als “-” angezeigt.



Hinweis

- ❒ Sie können auch Zahlen einschließlich Pausen in der Zielliste programmieren.

Ton

Diese Funktion erlaubt einem an eine Impulswahlleitung angeschlossenen Gerät, Tonsignale zu senden (wenn Sie beispielsweise einen bestimmten Dienst auf einer Mehrfrequenzleitung nutzen möchten). Bei Drücken der Taste 【Ton】 wählt das Gerät die Nummer mit Hilfe von Tonsignalen an.

Einschränkung

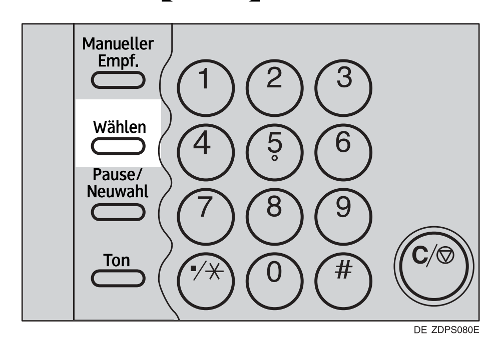
- ❒ Bestimmte Dienste können nicht verfügbar sein, auch wenn Sie sogar die Taste 【Ton】 verwenden.

Hinweis

- ❒ Ein Ton wird als “•” auf dem Display dargestellt und die nächsten Zahlen werden mit den Tonsignalen gewählt.

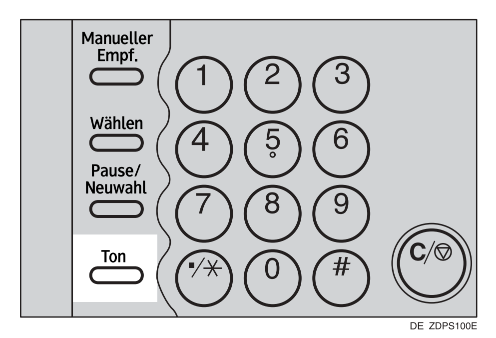
Verwenden der Taste 【Ton】 bei Wählen

1 **Die Taste 【Direkt】 wahldrücken.**



2 **Die Faxnummer mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

3 Die Taste 【Ton】 drücken.



4 Die Nummer mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben, die als Tonsignalfolge übertragen werden soll.

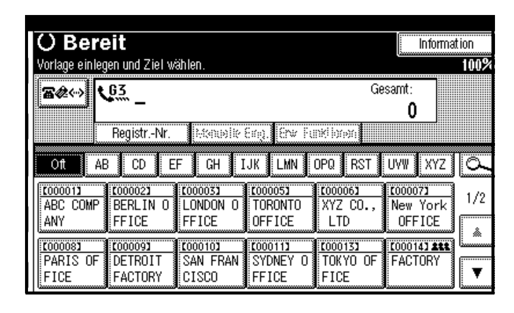
E-Mail-Adresse eingeben

Wenn Sie eine Faxnachricht über das Internet übertragen wollen, spezifizieren Sie eine E-Mail-Adresse anstelle einer Faxnummer. Siehe S.55 “Internet-Faxfunktionen (durch Festlegung einer E-Mail-Adresse)”.

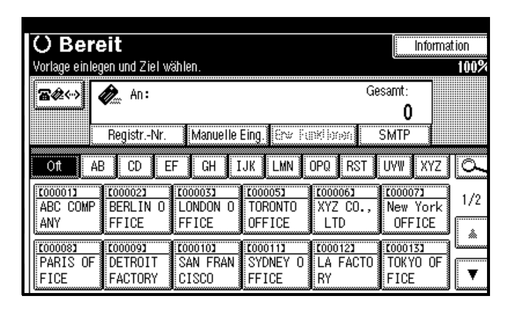
Hinweis

❒ Sie können bis zu 128 Zeichen eingeben.

1 Auf das Symbol [☎✎↔] drücken, um die Ziele auf E-Mail-Adressen umzuschalten.



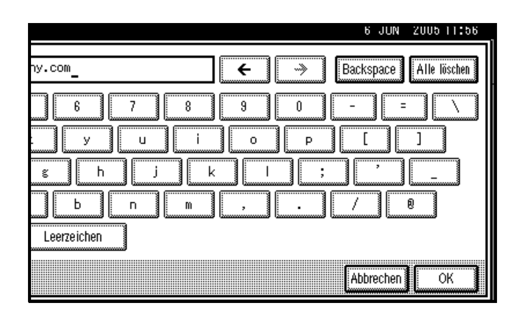
2 Die [Manuelle Eing.]drücken.



Hinweis

❒ Abhängig von den Sicherheitseinstellungen kann **[Manuelle Eing.]** nicht angezeigt werden, und Sie können die E-Mail-Adresse nicht eingeben.

3 Die E-Mail-Adresse des Ziels eingeben und dann die Taste [OK] drücken.



Hinweis

❒ Sie können festlegen, ob Sie den SMTP-Server umgehen oder nicht, indem Sie **[SMTP]** drücken. Siehe S.67 “Umgehung des SMTP-Servers”.

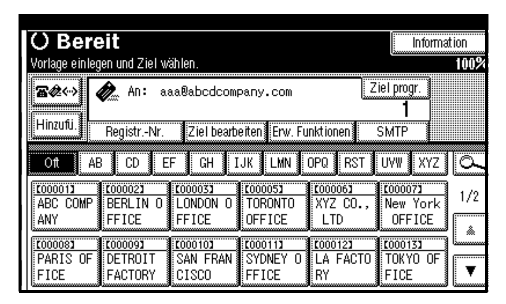
❒ Wenn Sie ein falsches Zeichen eingegeben haben, drücken Sie die Taste **[Backspace]** oder **[Alle löschen]**. Geben Sie anschließend das richtige Zeichen ein.

❒ Um die E-Mail-Adresse zu ändern, drücken Sie nach **[OK]** auf **[Ziel bearbeiten]**, geben Sie erneut eine E-Mail-Adresse ein und drücken Sie dann **[OK]**.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Damit ist das Ziel spezifiziert.



Hinweis

❒ Drücken Sie **[Ziel progr.]** in dieser Reihenfolge, um die eingegebene E-Mail-Adresse im Adressbuch zu speichern. Siehe S.42 “Registrierung eingegebener Ziele an das Adressbuch”.

Den SMTP-Server umgehen

Um den SMTP-Server beim Senden von Faxdokumenten zu umgehen, legen Sie die Ziele wie folgt fest:

Vorbereitung

Programmieren Sie im Voraus den Host-Namen der Gegenstation am DNS-Server. Siehe *Netzwerkanleitung*.

Einschränkung

❒ Wenn die IP-Adresse der Gegenstation nicht am DNS-Server registriert ist, legen Sie die IP-Adresse beim Domain-Teil der E-Mail-Adresse fest.

❖ Legen Sie den Host-Namen der Gegenstation fest

Legen Sie die E-Mail-Adresse eines Ziels fest, indem Sie den Host-Namen der Gegenstation dem Domain-Teil der E-Mail-Adresse hinzufügen. Legen Sie die Adresse rechts vom Zeichen @ wie folgt fest: “Host-Name”, “. (Punkt)”, und “Domain-Name”.

xxxx@Host-Name der Gegenstation.Domain-Name

Beispiel: Die E-Mail-Adresse der Gegenstation lautet “abc@defcompany.com” und der Host-Name ist “HOST”; abc@HOST.defcompany.com

❖ Legen Sie die IP-Adresse der Gegenstation fest

Legen Sie die E-Mail-Adresse eines Ziels fest, indem Sie den Domain-Teil der E-Mail-Adresse in die IP-Adresse der Gegenstation ändern.

xxxx@[die IP-Adresse der Gegenstation]

Beispiel: Die E-Mail-Adresse der Gegenstation lautet “abc@defcompany.com” und die IP-Adresse ist “192.168.1.10”; abc@[192.168.1.10]

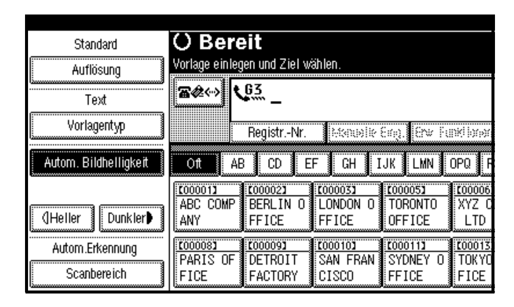
Eingabe eines IP-Faxziels

Wenn Sie die IP-Faxübertragung nutzen, geben Sie das IP-Faxziel (IP-Adresse, Hostname oder Alias-Telefonnummer) statt der Faxnummer ein. Siehe S.74 “Internet-Faxfunktionen (durch Festlegung einer IP-Adresse)”.

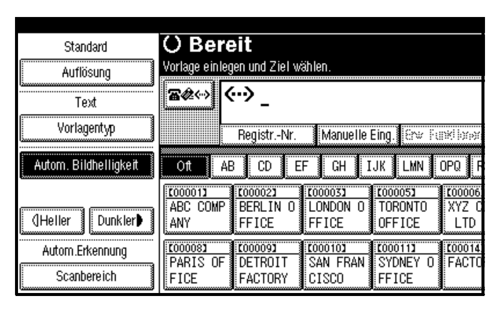
Hinweis

❒ Sie können bis zu 128 Zeichen eingeben.

1 Auf das Symbol [IP-Fax-Symbol] drücken, um die Ziele auf IP-Faxziel umzuschalten.



2 Die [Manuelle Eing.]drücken.



Hinweis

❒ Abhängig von den Sicherheitseinstellungen kann **[Manuelle Eing.]** nicht angezeigt werden und Sie können das IP-Faxziel nicht eingeben.

3 Geben Sie das IP-Faxziel ein und drücken Sie dann [OK].

Hinweis

❒ Wenn Sie sowohl Parameter “H.323 aktivieren” als auch “SIP aktivieren” auf “Ein” mit “IP-Faxeinstellungen” unter “Faxeinstellungen”, **[Protokoll]** angezeigt. Drücken Sie diese Taste, um ein Protokoll zur Verwendung auszuwählen.

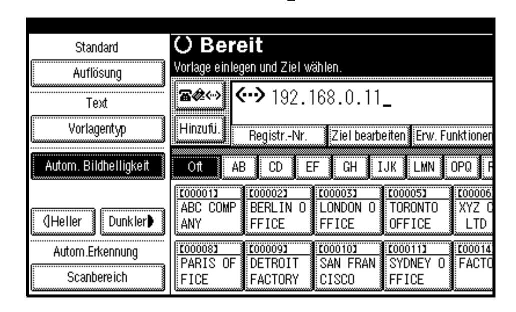
❒ Wenn Sie ein falsches Zeichen eingegeben haben, drücken Sie die Taste **[Backspace]** oder **[Alle löschen]**. Geben Sie anschließend das richtige Zeichen ein.

❒ Um das IP-Faxziel zu ändern, drücken Sie nach **[OK]** auf **[Ziel bearbeiten]**, geben Sie erneut ein IP-Faxziel ein und drücken Sie dann **[OK]**.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Damit ist das Ziel spezifiziert.



Hinweis

❒ Drücken Sie **[Ziel progr.]** in dieser Reihenfolge, um das eingegebene IP-Faxziel im Adressbuch zu speichern. Siehe S.42 “Registrierung eingegebener Ziele an das Adressbuch”.

IP-Faxziel

Abhängig vom Netzwerk, an das dieses Gerät angeschlossen ist, oder die Konfiguration dieses Geräts, geben Sie das IP-Faxziel wie folgt ein:

❖ Wenn Sie keinen Gatekeeper/SIP-Server nutzen

- Von IP-Fax zu IP-Fax
  Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des empfangenden Geräts ein.
  Beispiel: 192.168.1.10 (IP-Adresse)
  Beispiel: tokyo.abc.co.jp (Host-Name)
- Von IP-Fax zu G3-Fax
  Geben Sie die G3-Faxtelefonnummer des empfangenden Geräts ein.
  Beispiel: 0312345678

❖ Wenn Sie einen Gatekeeper/SIP-Server nutzen

- Von IP-Fax zu IP-Fax
  Geben Sie die Alias-Telefonnummer des empfangenden Geräts ein.
  Beispiel: 0311119999 (Alias-Telefonnummer)
- Von IP-Fax zu G3-Fax
  Geben Sie die G3-Faxtelefonnummer des empfangenden Geräts ein.
  Beispiel: 0312345678

Hinweis

- ❒ Wenn Sie ein Ziel über ein Gateway (G3-Faxgerät, das an die öffentliche Telefonleitung, etc. angeschlossen ist) in das Adressbuch oder die Zielliste eingeben, müssen Sie seine Gerätetelefonnummer festlegen. Um von einem IP-Fax an ein G3-Fax ohne Gatekeeper oder SIP-Server zu senden, müssen Sie auch das Gateway registrieren. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.
- ❒ Wenn Sie ein Ziel mit IP-Fax festlegen, müssen Sie abhängig von der Netzwerkkonfiguration des Empfängers eventuell die IP-Adresse und die Anschlussnummer des Empfangsgeräts festlegen. Wenn z.B. die IP-Adresse des Empfängers “192.168.1.10” ist und die Portnummer “2100” ist, geben Sie “192.168.1.10:2100” ein. Fragen Sie den Netzwerk-Administrator nach Einzelheiten.
- ❒ Wenn Sie einen Hostnamen festlegen, müssen Sie eventuell, abhängig von der Netzwerkkonfiguration des Empfängers, den Hostnamen und die Anschlussnummer des empfangenden Geräts angeben. Zum Beispiel, wenn der Host-Name des Empfängers “tokyo.abc.co.jp” ist und die Anschlussnummer “2100”, legen Sie “tokyo.abc.co.jp:2100”fest. Fragen Sie den Netzwerk-Administrator nach Einzelheiten.
- ❒ Eine Alias-Telefonnummer ist eine Telefonnummer, die nur im Netzwerk vorhanden ist, das im Gatekeeper registriert wird.
- ❒ Geben Sie Acht auf die Anzahl der Telefonnummerstellen, die in der Umwandlungstabelle der Gateway/IP-Adresse festgelegt sind, um Übertragungsfehler zu vermeiden.

2

Registrierung eingegebener Ziele an das Adressbuch

Sie können eine Faxnummer, E-Mail-Adresse oder ein IP-Faxziel im Adressbuch registrieren.

Wenn Sie ein Ziel registrieren, das direkt in der Neuwahl-Anzeige des Adressbuchs eingegeben oder angezeigt wird, erscheint **[Ziel progr.]** im Zielfeld.

Siehe *Handbuch Grundeinstellungen*.

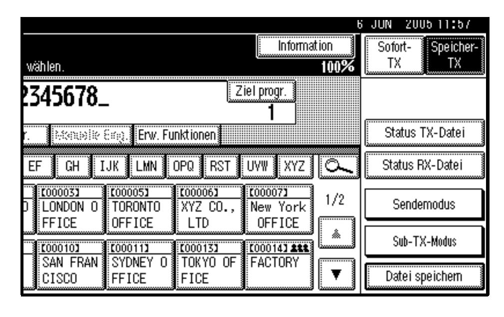
Hinweis

- ❒ Abhängig von den Sicherheitseinstellungen kann **[Ziel progr.]** nicht angezeigt werden, und Sie können das Ziel nicht registrieren.
- ❒ Wenn Sie die Taste **【Fax】** drücken, nachdem Sie die Inhalte des Adressbuchs geändert haben, wird die Meldung angezeigt "`Zielliste / Geräteeinstellungensind aktualisiert.`". Die Taste **[Verlassen]** drücken. Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

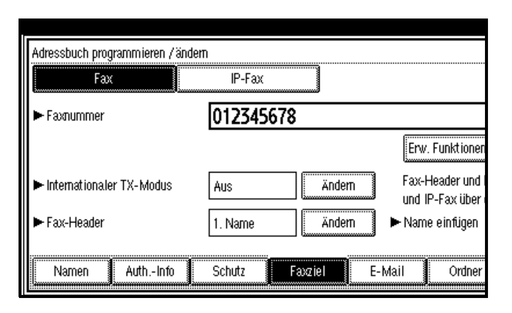
Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

1 Drücken Sie [Ziel progr.].



2 Drücken von [Namen] und Eingabe aller erforderlichen Informationen.



3 Die Taste [OK] drücken.

Mit der Zielliste Einzel- oder Gruppenziele festlegen

Wenn Ziele in einer Zielliste programmiert sind, können Sie ein Ziel festlegen, indem Sie einfach eine Zieltaste von der Zielliste wählen.

Der programmierte Name wird auf der Zieltaste angezeigt.

Durch Drücken auf [Symbol] werden die Ziele in der Zielliste zwischen Faxnummern, E-Mail-Adressen und IP-Faxnummer umgeschaltet.

Wenn Sie mehrere Ziele in einer Gruppe programmieren, können Sie einfach mit ein paar Tastendrücken, Dokumente an alle Ziele in dieser Gruppe senden. Ziele, die in einer Gruppe programmiert sind, werden durch [Symbol] angezeigt.

Vorbereitung

Programmieren Sie in die Zielliste eine individuelle Faxnummer, IP-Faxnummer, E-Mail-Adresse und/oder Zielgruppen. Siehe *Handbuch Grundeinstellungen*.

Einschränkung

- ❒ Das Gruppenziel kann nur für Speichersenden verwendet werden; es kann nicht für Sofort Senden verwendet werden. Das Gerät wechselt automatisch zu Speichersenden, wenn Sie ein Gruppenziel verwenden.
- ❒ Sie können nicht mehr als 500 Ziele für mehrere Gruppen festlegen.

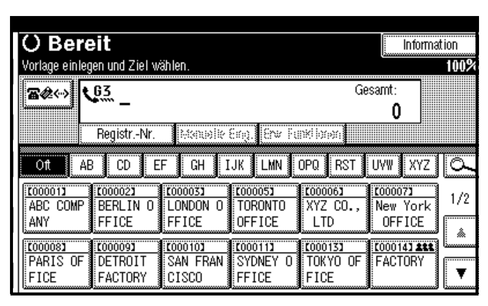
Hinweis

- ❒ Drucken Sie die Zielliste, um die Inhalte der Zieltasten zu überprüfen. Siehe *Handbuch Grundeinstellungen*.
- ❒ Ein gespeicherter Name kann auf der ersten Seite der von der Gegenstation empfangenen Faxnachricht ausgedruckt werden. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.
- ❒ Drucken Sie die Liste aus, wenn Sie die Gruppeninhalte überprüfen wollen. Siehe *Handbuch Grundeinstellungen*.

1 Durch Drücken auf [☎✉↔] werden die Ziele zwischen Faxnummern, E-Mail-Adressen und IP-Faxnummer umgeschaltet.

2 Drücken Sie die Titeltaste, wo das gewünschte Ziel programmiert ist.

Beispiel: Wenn Sie das Ziel “NEW YORK OFFICE” spezifizieren wollen, das unter “LMN” programmiert ist, drücken Sie die Titeltaste **[LMN]**.



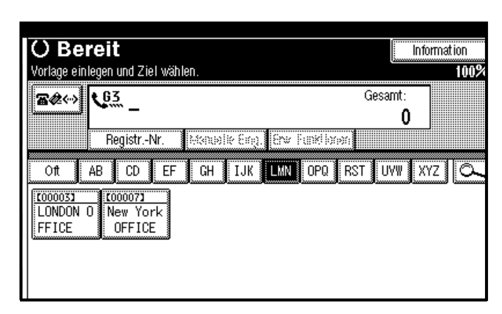
Hinweis

- ❒ Es gibt drei Titeltypen für die Ziellisten; “Titel 1”, “Titel 2”, und “Titel 3”. Das Display oben zeigt “Titel 1”.

Umschalten zwischen den Ziellistentiteln

1. **Auf das Symbol [🔍] (Bildschirmlupe) drücken.**
2. **Drücken von [Titel umschalten].**
3. **Den gewünschten Titeltyp auswählen und dann die Taste [Verlassen] drücken.**

3 Ein Ziel auswählen.



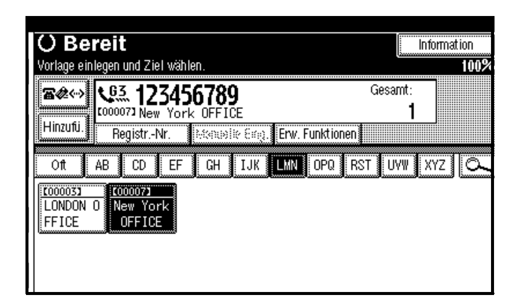
Hinweis

- ❒ Durch Drücken auf [☎✉↔] werden die Ziele in der Zielliste zwischen Faxnummern, E-Mail-Adressen und IP-Faxnummer umgeschaltet.

2

Spezifizieren eines einzelnen Ziels

1 Drücken Sie die mit dem gewünschten Ziel programmierte Zieltaste.

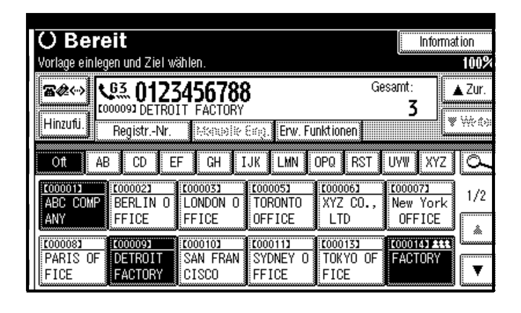


Hinweis

- ❒ Wenn die gewünschte Zieltaste nicht angezeigt wird, drücken Sie [▲] und [▼] sehen die Liste durch.
- ❒ Drücken Sie die gewählte Zieltaste erneut, um die Auswahl zu annullieren. Sie können auch die Taste 【Löschen/Stop】 drücken, um die Auswahl zu annullieren.
- ❒ Um weitere Zielstationen auszuwählen, wiederholen Sie die Schritte 2 und 3.

Festlegen von Gruppenzielen

1 Drücken Sie die mit der gewünschten Gruppe programmierte Zieltaste.



Hinweis

- ❒ Die in der gewünschten Gruppe registrierte Zielliste, deren Typ in Schritt 1 gewählt ist, wird angezeigt.
- ❒ Um ein oder mehrere Ziele innerhalb einer Gruppe zu annullieren, drücken Sie die Taste [▲Zur.] oder [▼Weiter], um das gewünschte Ziel anzuzeigen. Drücken Sie anschließend die Taste 【Löschen/Stop】. Sie können auf eine Übertragung abbrechen, indem Sie einfach die markierte Zieltaste drücken, um Sie abzuwählen.
- ❒ Wenn ein Ziel, wo eine Faxnummer, E-Mail-Adresse oder IP-Faxnummer nicht programmiert ist, in der festgelegten Gruppe eingefügt wird, wird die Nachricht "`Die gewählte Gruppe enthält ein/mehrere ungültige Ziele. Möchten Sie nur gültige Ziele wählen?` " angezeigt. Drücken Sie die Taste [Fax Header], um Ziele zu spezifizieren, die eine programmierte Faxnummer, E-Mail-Adresse oder IP-Faxnummer enthalten. Drücken Sie die Taste [Abbrechen], um ein Ziel zu ändern. Wenn das Ziel im Zieltyp nicht existiert, können Sie einem Ziel Priorität geben, das Sie angeben möchten. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> (Schalter 32, Bit 0).
- ❒ Wenn Sie weitere Gruppen auswählen wollen, wiederholen Sie die Schritte 2 und 3.

4 Die Taste 【Start】 drücken.

Ein Ziel suchen

Verwenden Sie dieses Verfahren, um die Ziellisten nach einem bestimmten Ziel zu durchsuchen.

❖ **Suche nach Zielname**
S.45 “Suche nach Zielname”

❖ **Suchen nach Faxnummer**
S.46 “Suche nach Faxnummer”

❖ **Suchen nach E-Mail-Adresse**
S.47 “Suche per E-Mail-Adresse”

❖ **Nach IP-Faxziel suchen**
S.48 “Suche per IP-Faxziel”

❖ **Nach LDAP-Server suchen**
S.49 “Suche per LDAP-Server”

❖ **Spezifizieren einer Registriernummer**
S.51 “Festlegung einer Registriernummer”

Hinweis

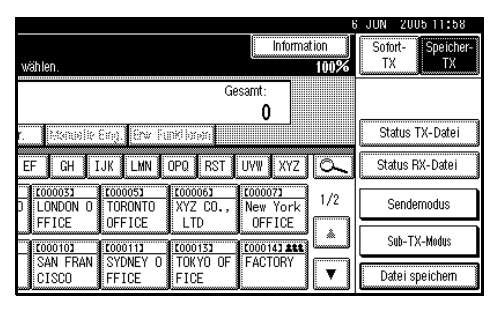
❒ Sie können in der Suchergebnisanzeige auf **[Fax]**, **[E-mail]** oder **[IP-Fax]** drücken, um zwischen Faxzielen, E-Mail-Zielen und IP-Faxzielen umzuschalten.

❒ Das Suchergebnis enthält nur Ziele, die mit dem eingegebenen Namen beginnen.

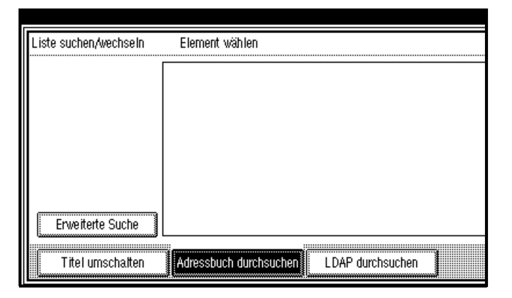
❒ Eine Warnmeldung wird angezeigt, wenn das Suchergebnis mehr als 100 Posten enthält. Drücken Sie **[OK]** und ändern Sie den Zielnamen, um die Zielstationen weiter einzuschränken.

Suche nach Zielname

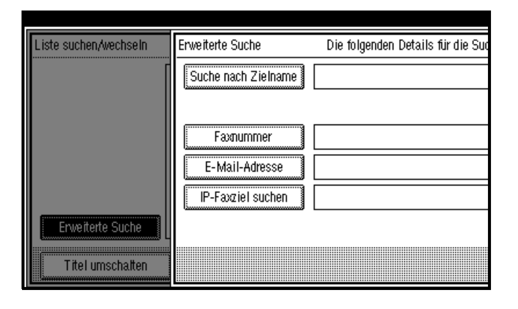
1 **Auf das Symbol (Bildschirmlupe) drücken.**



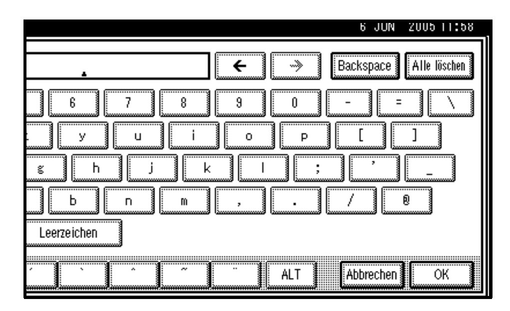
2 **Auf [Erweiterte Suche] drücken.**



3 **Auf [Suche nach Zielname] drücken.**



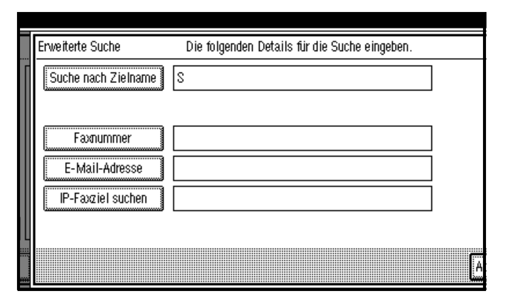
4 Einen zu suchenden Zielnamen eingeben und dann die Taste [OK] drücken.



Hinweis

- ❒ Wenn Sie einen falschen Zielnamen eingeben, drücken Sie [←] oder [→] und **[Backspace]** oder **[Alle löschen]**, und geben Sie dann den Zielnamen erneut ein.

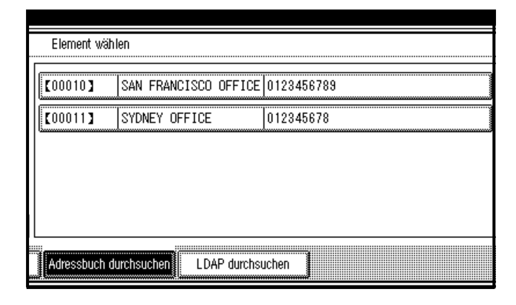
5 Bestätigen Sie das eingegebene Zeichen und drücken Sie [OK].



Der Suchfortschritt wird im Display angezeigt.

Das Ergebnis wird nach dem Suchvorgang angezeigt.

6 Ein Ziel auswählen.

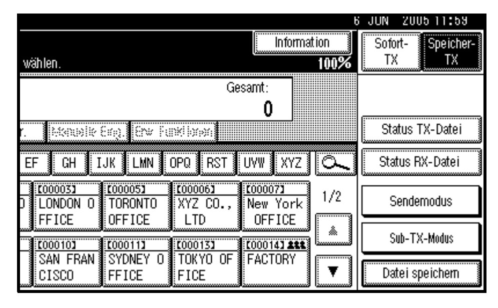


Hinweis

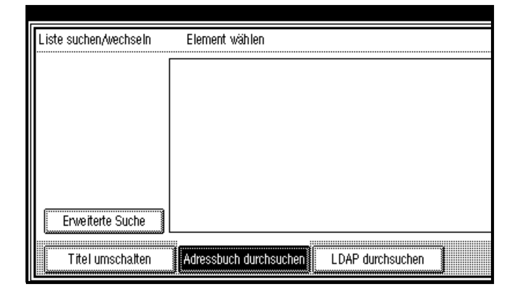
- ❒ Erscheint das gewünschte Ziel nicht, drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um die angezeigte Liste zu durchsuchen.

Suche nach Faxnummer

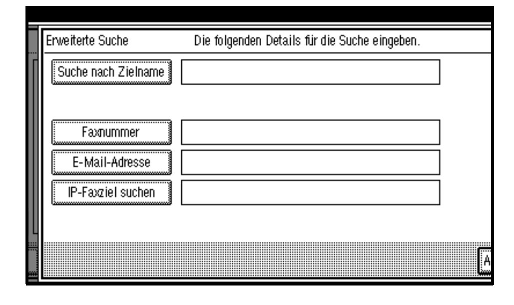
1 Auf das Symbol [Bildschirmlupe-Symbol] (Bildschirmlupe) drücken.



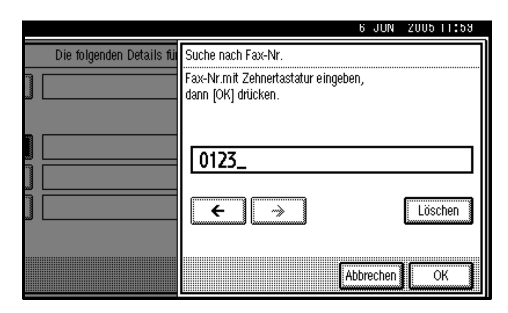
2 Die Taste [Erweiterte Suche] drücken.



3 Auf [Faxnummer] drücken.



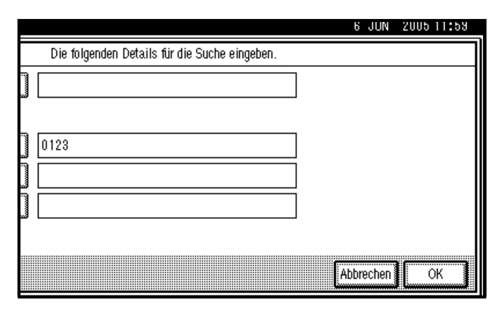
4 **Eine zu suchende Nummer eingeben und dann die Taste [OK] drücken.**



Hinweis

- ❒ Wenn Sie eine falsche Nummer eingeben, drücken Sie [←] oder [→] und [Löschen], und geben Sie dann die Nummer erneut ein.

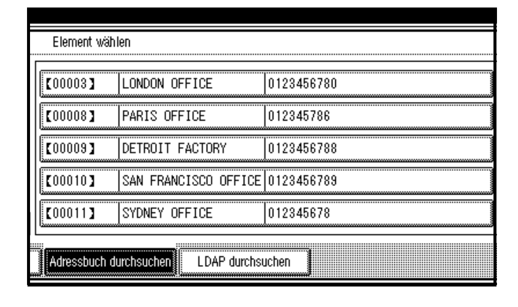
5 **Bestätigen Sie die eingegebenen Faxnummern und drücken Sie [OK].**



Der Suchfortschritt wird im Display angezeigt.

Das Ergebnis wird nach dem Suchvorgang angezeigt.

6 **Ein Ziel auswählen.**

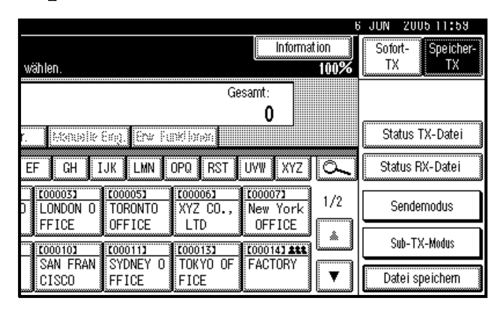


Hinweis

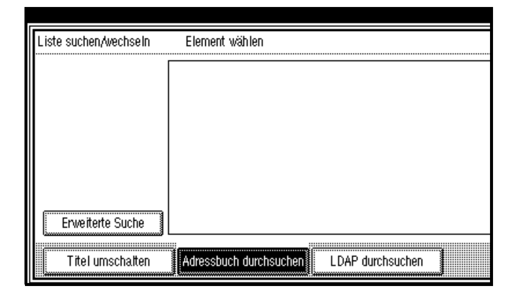
- ❒ Erscheint das gewünschte Ziel nicht, drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um die angezeigte Liste zu durchsuchen.

Suche per E-Mail-Adresse

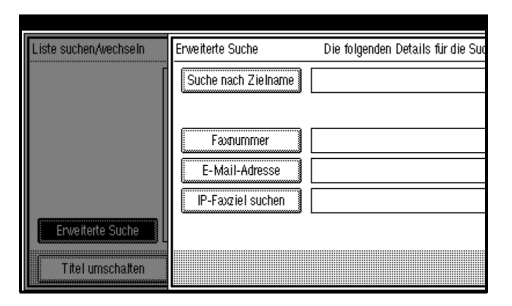
1 **Auf das Symbol [Lupe] (Bildschirmlupe) drücken.**



2 **Die Taste [Erweiterte Suche] drücken.**



3 **Drücken von [E-Mail-Adresse].**



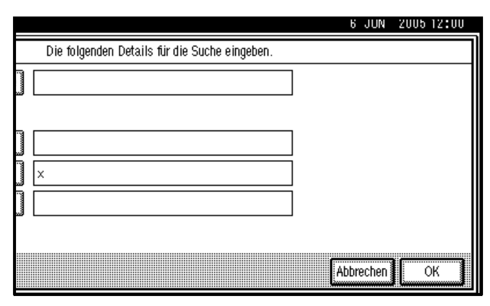
4 Die E-Mail-Adresse des Ziels eingeben und dann die Taste [OK] drücken.



Hinweis

- ❒ Wenn Sie eine falsche E-Mail-Adresse eingegeben haben, drücken Sie die Tasten [←]/[→] und [Backspace]/[Alle löschen] und geben dann die E-Mail-Adresse noch einmal ein.

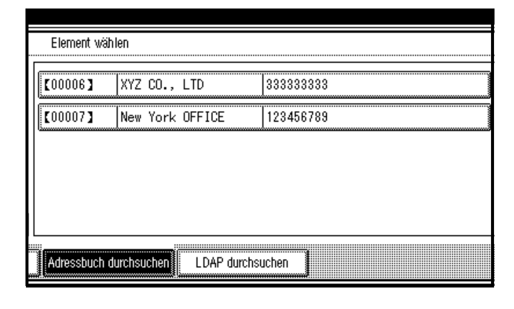
5 Bestätigen Sie die eingegebenen Zeichen und drücken Sie [OK].



Der Suchfortschritt wird im Display angezeigt.

Das Ergebnis wird nach dem Suchvorgang angezeigt.

6 Ein Ziel auswählen.

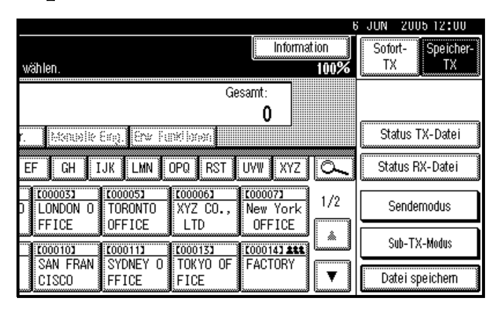


Hinweis

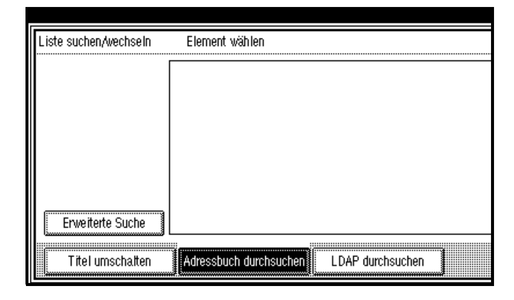
- ❒ Erscheint das gewünschte Ziel nicht, drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um die angezeigte Liste zu durchsuchen.

Suche per IP-Faxziel

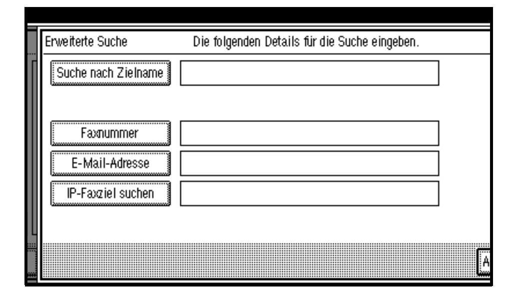
1 Auf das Symbol [Bildschirmlupe-Symbol] (Bildschirmlupe) drücken.



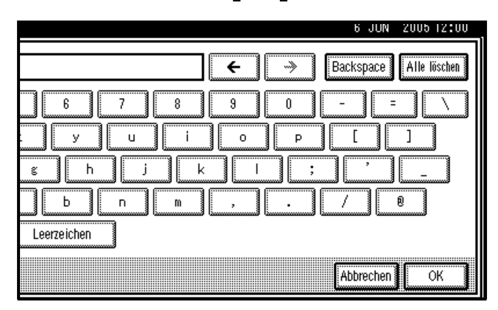
2 Die Taste [Erweiterte Suche] drücken.



3 Auf [IP-Faxziel suchen]drücken.



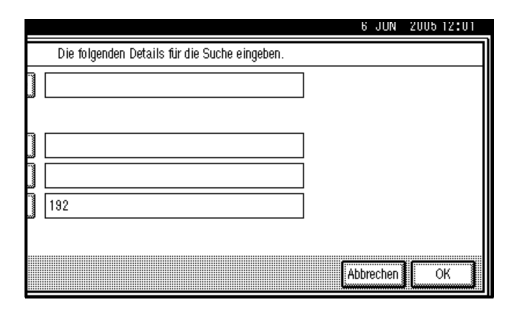
4 Ein IP-Faxziel eingeben, nach dem gesucht werden soll, und dann die Taste [OK] drücken.



Hinweis

- ❒ Wenn Sie ein falsches Ziel eingegeben haben, drücken Sie die Tasten **[←]** / **[→]** und **[Backspace]** / **[Alle löschen]** und geben Sie dann das Ziel noch einmal ein.

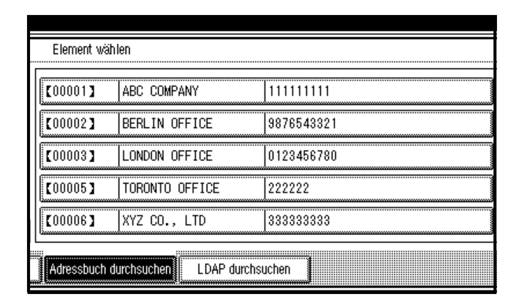
5 Das eingegebene IP-Faxziel bestätigen und dann die Taste [OK] drücken.



Der Suchfortschritt wird im Display angezeigt.

Das Ergebnis wird nach dem Suchvorgang angezeigt.

6 Ein Ziel auswählen.

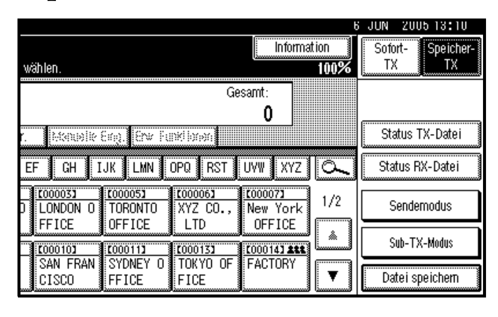


Hinweis

- ❒ Erscheint das gewünschte Ziel nicht, drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um die angezeigte Liste zu durchsuchen.

Suche per LDAP-Server

1 Auf das Symbol [Lupe] (Bildschirmlupe) drücken.



2 Drücken von [LDAP durchsuchen].

3 Drücken von [Server auswählen].

4 Wählen Sie den zu durchsuchenden LDAP-Server aus.

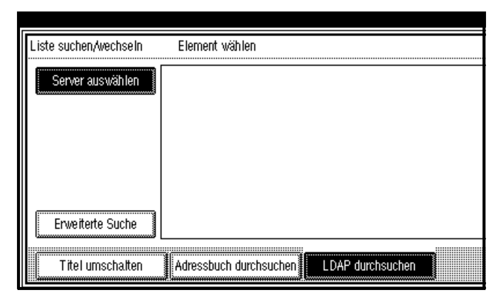
Hinweis

- ❒ LDAP-Server können unter den Systemeinstellungen programmiert werden. Nähere Informationen, siehe *Netzwerkanleitung*.
- ❒ Stellen Sie sicher, dass mindestens ein LDAP-Server hervorgehoben ist. Wenn kein LDAP-Server ausgewählt ist, erscheint eine Fehlermeldung, nachdem Sie die Suche gestartet haben.

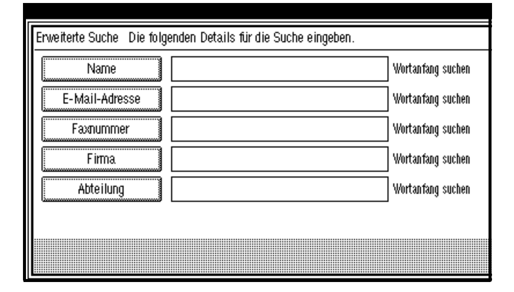
5 Die Taste [OK] drücken.

2

6 Die Taste [Erweiterte Suche] drücken.



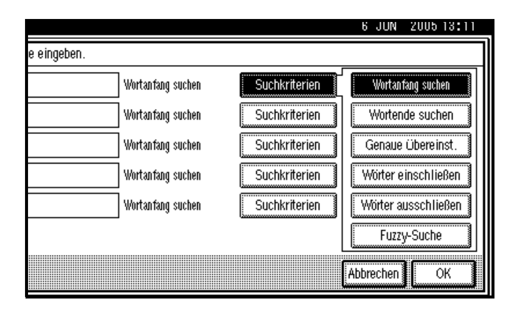
7 Geben Sie für jede Suchbedingung eine Teil-Zeichenkette ein.



Hinweis

- ❒ Bedingungen (Name, E-Mail-Adresse, Fax nummer, Firmennameund Abteilungsname) sind diejenigen, die im LDAP-Server programmiert sind.
- ❒ Drücken Sie jede Bedingung, um das Eingabefeld anzuzeigen, wo Sie die notwendigen Informationen eingeben.
- ❒ Sie können eine weitere Suchbedingung für LDAP-Server hinzufügen, indem Sie unter LDAP-Server programmieren/ ändern/ löschen unter Systemeinstellungen die frei wählbare Suchbedingung festlegen. Nähere Informationen, siehe *Netzwerkanleitung*.
- ❒ Die Zeichenfolge, die Sie in das Bedingungsfeld **[Name]** eingeben, wird abhängig von den Administratoreinstellungen als erster oder letzter Name gelesen. Zum Beispiel, um nach dem Namen "John Smith"zu suchen, fragen Sie den Systemadministrator, ob Sie "John" oder "Smith" eingeben sollen.

8 Drücken Sie [Suchkriterien] für jede Bedingung. Wählen Sie dann die Suchkriterien.



Hinweis

- ❒ Die Bedeutung der Suchkriterien ist wie folgt:
  - **[Wortanfang suchen]**: Suche nach Zeichenfolgen, die mit dem eingegebenen Zeichen beginnen.
    Beispiel: Bei der Suche nach "ABC", geben Sie "A" ein.
  - **[Wortende suchen]**: Suche nach Zeichenfolgen, die mit dem eingegebenen Zeichen enden.
    Beispiel: Bei der Suche nach "ABC", geben Sie "C" ein.
  - **[Genaue Übereinst.]**: Suche nach Zeichenfolgen, die vollständig mit den eingegebenen Zeichen übereinstimmen.
    Beispiel: Bei der Suche nach "ABC", geben Sie "ABC" ein.

- **[Wörter einschließen]**: Suche nach Zeichenfolgen, die das eingegebene Zeichen enthalten.
  Beispiel: Bei der Suche nach "ABC", geben Sie "A", "B", oder "C" ein.
- **[Wörter ausschließen]**: Suche nach Zeichenfolgen, die das eingegebene Zeichen nicht enthalten.
  Beispiel: Bei der Suche nach "ABC", geben Sie "D" ein.
- **[Fuzzy-Suche]**: Führt eine Fuzzy-Suche durch (entsprechend der Suchmethode, die vom LDAP-Server unterstützt wird).

9 Die Taste [OK] drücken.

Hinweis

❒ Obwohl ein Anwender mehrere E-Mail-Adressen programmieren kann, kann durch die Suche nur eine Adresse abgerufen werden. Die Adresse, die durch die Suche abgerufen wird, hängt von der Suchmethode ab, die von dem LDAP-Server unterstützt wird. Im Allgemeinen wird aber die Adresse abgerufen, die zuerst programmiert ist.

❒ Drücken Sie **[Detail]**, um die detaillierten Informationen des ausgewählten Ziels anzuzeigen.

Das Ergebnis wird nach dem Suchvorgang angezeigt.

10 Ein Ziel auswählen.

Hinweis

❒ Wenn das erforderliche Ziel nicht erscheint, drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um es anzuzeigen.

Festlegung einer Registriernummer

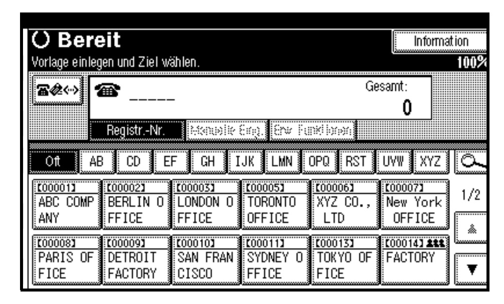
Verwenden Sie dieses Verfahren, um eine Zielstation durch Angabe einer Registriernummer zu wählen.

1 Durch Drücken auf [☎✉↔] werden die Ziele zwischen Faxnummern, E-Mail-Adressen und IP-Faxnummer umgeschaltet.

2 Drücken Sie [Registr.-Nr.].

Die Eingabeanzeige für die Registriernummer wird angezeigt.

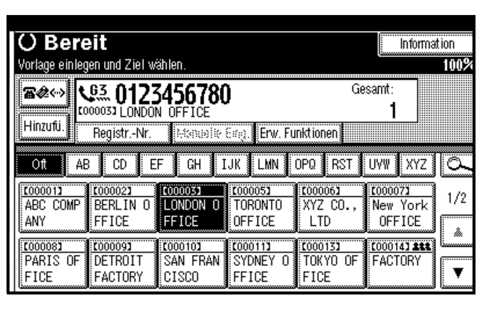
3 Eine Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.



Hinweis

❒ Sie brauchen die führenden Nullen einer Registriernummer nicht einzugeben, wenn Sie in der Anzeige veranlasst werden, fünf Stellen einzugeben. Wenn Sie weniger als fünf Stellen eingeben, drücken Sie die Taste **【#】**, um die Eingabe abzuschließen.

Das zugehörige Ziel wird angezeigt.



Hinweis

- ❒ Die Titeltaste schaltet um auf die Zielliste, in der das festgelegte Ziel programmiert ist.
- ❒ Wenn die Meldung "`Gewählte Registrierungs-Nr.`" angezeigt wird, ist die spezifizierte Registrierungsnummer falsch. Drücken Sie die Taste **[Verlassen]**, überprüfen Sie erneut die Registriernummer und wiederholen Sie dann das Verfahren ab Schritt **2**.
- ❒ Wenn die Meldung "`Kein gültiges Ziel unter der gewählten Nr. vorhanden.`" angezeigt wird, wurde die Symboltaste [☎✉↔] möglicherweise falsch bedient. Drücken Sie die Taste **[Verlassen]** und wiederholen Sie das Verfahren ab Schritt **1**.

Empfang

Es gibt zwei Möglichkeiten, das Gerät einzurichten, um eingehende Anrufe zu handhaben:

- Manueller Empfang (externes Telefon erforderlich)
- Automatischer Empfang

Sie können den Empfangsmodus nur dann ändern, wenn die G3-Standardleitung verwendet wird.

Der Empfangsmodus lässt sich nicht ändern, wenn eine andere als die G3-Standardleitung (G3-2 oder G3-3) verwendet wird.

❖ **Manueller Empfang**

Bei ankommenden Telefonanrufen gibt das Gerät Rufzeichen aus. Wenn der Anruf ein Faxdokument ist, müssen Sie manuell zum Faxmodus umschalten.

❖ **Automatischer Empfang**

Wenn ein Telefonanruf hereinkommt, empfängt das Gerät ihn automatisch als Faxdokument. Diese Einstellung ist zu verwenden, wenn eine separate Faxleitung vorhanden ist.

Hinweis

❒ Ein externes Telefon ist erforderlich, wenn dieses Gerät zur Anwahl von Telefonnummern verwendet werden soll.

Umschalten des Empfangsmodus

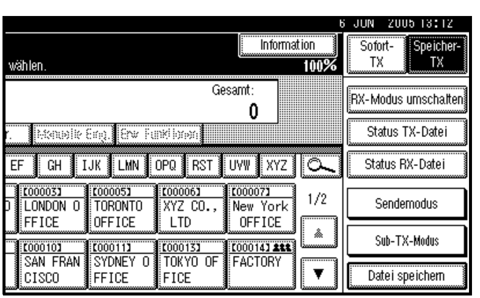
Sie können den Empfangsmodus mit den Empfangseinstellungen im Faxfunktionsmenü umschalten. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

Wenn Sie eine Schnellbedientaste mit dem Umschaltempfangsmodus programmieren, können Sie den Empfangsmodus schnell umschalten.

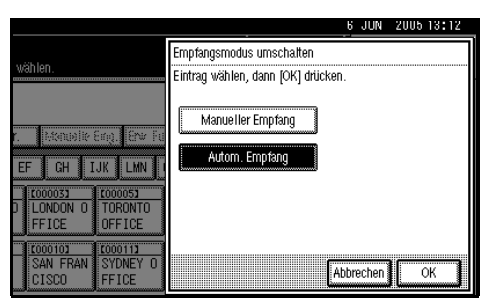
Vorbereitung

Sie können diese Funktion nur nach dem Programmieren einer Schnellbedientaste verwenden, da der Empfangsmodus mit **[Schnellbedientaste 1]**, **[Schnellbedientaste 2]** oder **[Schnellbedientaste 3]** unter Allg. Einstellungen umschaltet. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

1 **Drücken Sie [RX-Modus umschalten].**



2 **Den Empfangsmodus auswählen und dann die Taste [OK] drücken.**



Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Hinweis

❒ Um die Auswahl zu annullieren, drücken Sie die Taste **[Abbrechen]**.

Empfang eines Faxes im Manuellen Empfangsmodus

1 **Wenn ein Rufzeichen ertönt, den Hörer des externen Telefons abnehmen.**

2 **Wenn Sie Signaltöne hören, drücken Sie die Taste【Start】oder【Manuellen RX starten】. (Die Taste【Start】ist nur im Faxmodus verfügbar, wenn keine Vorlage eingelegt ist.)**

3 **Den Hörer des externen Telefons auflegen. Das Gerät beginnt mit dem Empfangsvorgang.**

2

3. Verwendung von Internet-Faxfunktionen

Es gibt zwei Arten von Internet-Faxfunktionen.

- Internet-Faxfunktionen. Siehe S.55 “Internet-Faxfunktionen (durch Festlegung einer E-Mail-Adresse)”.
- IP-Faxfunktion. Siehe S.74 “Internet-Faxfunktionen (durch Festlegung einer IP-Adresse)”.

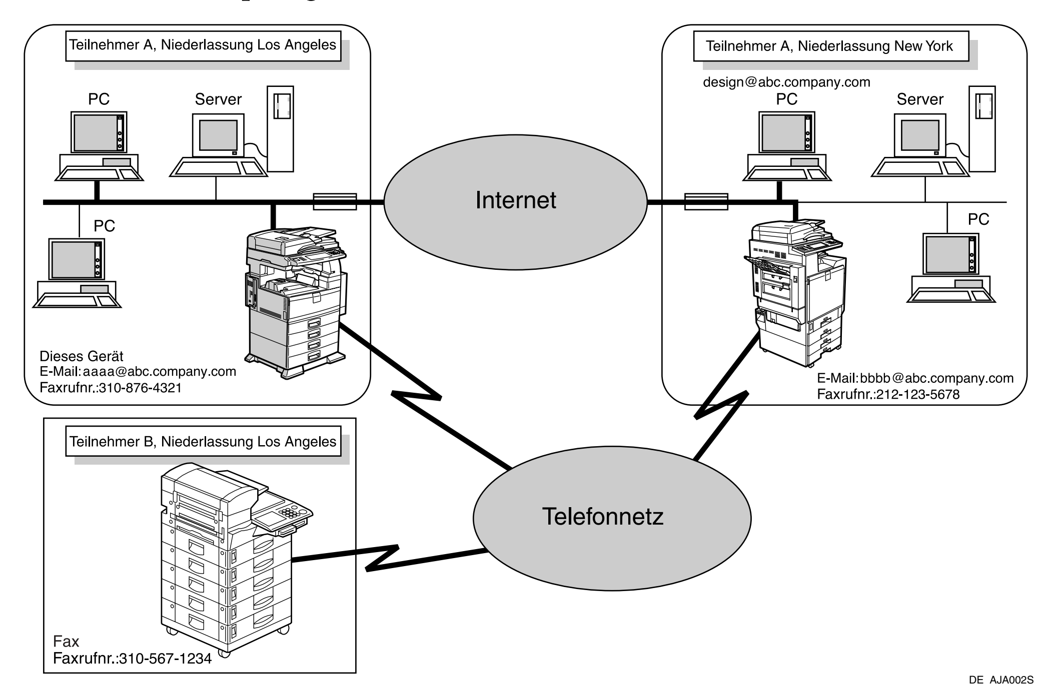
Internet-Faxfunktionen (durch Festlegung einer E-Mail-Adresse)

Die optionale Drucker-/Scannereinheit ist erforderlich.

Dieses Gerät wandelt gescannte Dokumentbilder in das E-Mail-Format um und überträgt diese Daten über das Internet.

Die von diesem Gerät gesendete E-Mail-Nachricht kann von einem anderen Internet-Faxgerät empfangen werden. Statt der Telefonnummer des Ziels, an das Sie die Nachricht senden wollen, geben Sie die relevante E-Mail-Adresse ein.

Sie können auch empfangene E-Mail-Nachrichten ausdrucken oder weiterleiten.



Einschränkung

- Setzen Sie für das Senden von Internet-Faxdokumenten im Faxfunktionsmenü unter den E-Mail Einstellungen **[Internet-Fax-Einstellungen]** auf **[Ein]**. Dokumente können jedoch immer noch an Internet-Faxziele nachgesendet oder geliefert werden, auch wenn **[Aus]** gewählt ist.
- Setzen Sie für den Empfang von Internet-Faxdokumenten im Systemeinstellungsmenü im Dateitransfer unter **[Fax E-mail Account] [Account]** auf **[Empfangen]**.
- Dieses Gerät muss an ein LAN angeschlossen und ordnungsgemäß eingerichtet werden, damit Sie die verfügbaren Internet-Faxfunktionen nutzen können. Siehe *Netzwerkanleitung*.

Hinweis

- Die von diesem Gerät unterstützte Internet-Faxfunktion entspricht der Richtlinie ITU-T Rec. T.37. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.
- Sie können E-Mail-Nachrichten mit angehängten TIFF-F-Bildern von Computern empfangen.

Internet-Fax Vorsichtsmaßnahmen

- Das Internet-Fax kommuniziert mit einem Server über ein LAN. Es kann nicht direkt mit den Gegenstationen kommunizieren.
- Bei der Verwendung eines Transferauftrags per E-Mail, werden die Dokumente mit A4-Breite gesendet. Größere Dokumente als A4 werden auf A4-Breite verkleinert. Wenn der Empfänger dem Vollmodus T.37 entspricht, werden die Dokumente mit der Breite gesendet, die im Adressbuch festgelegt ist. Siehe S.58 “T.37-Vollmodus” und Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.
- Im Falle einer nicht erfolgreichen Übertragung erhält dieses Gerät normalerweise eine Fehlerbenachrichtigung per E-Mail. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>. Manchmal werden aber die Fehlerbenachrichtigungen per E-Mail aus verschiedenen Gründen nicht zugestellt. Es wird empfohlen, dass Sie den Empfang wichtiger Dokumente bestätigen, indem Sie die Gegenstation anrufen.
- Die Sicherheitsstufe bei den Internetkommunikationen ist relativ niedrig. Es wird empfohlen, dass Sie das Telefonnetzwerk für vertrauliche Kommunikationen verwenden.
- Sprachkommunikationen über ein LAN werden nicht unterstützt.
- Wenn Netzwerke überlastet sind, kann sich eine Internet-Faxzustellung verzögern. Verwenden Sie Internet-Faxübertragung, die den SMTP-Server umgeht oder ein öffentliches Telefonleitungsfax, wann immer die Kommunikationszeit von Interesse ist. Siehe S.67 “Umgehung des SMTP-Servers”.
- Wenn Sie dieses Gerät mit Verbindungsaufbau verwenden, greift die E-Mail-Empfangsfunktion auf den Server des Providers über Telefonleitung zu, und es können Anrufgebühren anfallen, selbst wenn Sie keine E-Mail empfangen. Geben Sie ein größeres E-Mail-Empfangsintervall ein, um die Zugriffsfrequenz auf den Server zu reduzieren. Nähere Informationen zur Einstellung des E-Mail-Empfangsintervalls, siehe *Netzwerkanleitung*.

Funktionen, die bei E-Mail-Übertragungen nicht unterstützt werden

Folgende Funktionen werden nur bei Standard-Faxübertragungen und nicht im Internet-Faxbetrieb unterstützt.

- Sofort Senden
- Vertrauliches Senden
- ID-Übertragung
- Abrufsenden
- Kettenwahl
- Übertragung durch SUB-Code
- Direktwahl
- Manuelles Wählen
- JBIG-Übertragung
- Sammelübertragung
- ECM (Fehlerberichtigungsmodus)
- Speicherdateitransfer

Funktionen, die beim E-Mail-Empfang nicht unterstützt werden

Folgende Funktionen werden nur beim Standard-Faxempfang und nicht im Internet-Faxbetrieb unterstützt.

- Vertraulicher Empfang
- Speichersperr-Empfang
- Abrufempfang
- SEP-Code-Empfang
- Autorisierter Empfang
- Empfangsdatei-Druckanzahl

T.37-Vollmodus

Dieses Gerät ist mit dem T.37-Vollmodus kompatibel. Der T.37-Vollmodus ist ein internationaler Standard für Internet-Faxübertragung. (ITU-T-Bekanntmachung, RFC2532)

Wenn eine Internet-Fax-Kommunikation zwischen T.37-Vollmodus kompatiblen Geräten erfolgt, sendet die Empfängerseite die Bestätigung (entsendet) als Antwort auf die Empfangsbestätigungsanfrage, die der gesendeten E-Mail angehängt ist. Diese Empfangsbestätigung beinhaltet die Empfangsfähigkeitsinformation des Empfängers (Komprimierungstyp, Papierformat und Auflösung). Wenn der Empfänger im Adressbuch als Vollmodus-Ziel programmiert ist, registriert die Senderseite die empfangenen Informationen automatisch im Adressbuch. Damit können Sie nachfolgende Internet-Faxdokumente, basierend auf diesen Informationen, an diesen Empfänger senden.

Hinweis

- ❒ Wenn Sie ein Ziel im Adressbuch mit dem Web Image Monitor programmieren, dann programmieren Sie den T.37-Vollmodus, der das Gerät als das T.37-Vollmodusziel unterstützt. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.
- ❒ Wenn Sie Internet-Fax-Übertragung verwenden, können Sie Dokumente auf einmal an mehrere Ziele senden. Wenn Sie jedoch Vollmodus-Ziele festlegen, da jedes Ziel unterschiedliche Empfangsfähigkeiten haben kann, findet die Übertragung nacheinander in der festgelegten Übertragungsreihenfolge statt.

❖ Zurückschicken einer Empfangsbestätigung

Wenn eine E-Mail empfangen wird, falls der Absender eine Empfangsbestätigung anfordert, sendet der Empfänger eine Empfangsbestätigung, die die Optionen des empfangenden Geräts enthält (Komprimierungstyp, Papierformat und Auflösung).

❖ Registrieren des Inhalts der erhaltenen Empfangsbestätigung

Wenn der Absender die Empfangsbestätigung empfängt, der die Empfangsfähigkeit des Empfängers beinhaltet, prüft der Absender, ob die endgültige, gesendete Adresse des Empfängers im Adressbuch programmiert ist. Wenn es als Vollmodus-Ziel programmiert ist, registriert der Absender automatisch die Empfangsfähigkeit des Empfängers. Die registrierte Empfangsfähigkeit wird jedes Mal aktualisiert, wenn der Absender neue Informationen über die Empfangsfähigkeit erhält. Der Absender kann Dokumente basierend auf diesen Informationen an den Empfänger senden.

❖ Anfragen einer Empfangsbestätigung

Wenn das Gerät des Empfängers den T.37-Vollmodus unterstützt und als Vollmodus-Gerät im Adressbuch programmiert ist, fragt das Gerät den Empfänger nach einer Empfangsbestätigung. Das Gerät empfängt dann die Empfangsbestätigung (gesendet), die die Empfangsfähigkeit des Empfängers beinhaltet.

Hinweis

- ❒ Wenn der Empfänger als Gerät mit Einfachem Modus programmiert ist oder im Adressbuch nicht programmiert ist, kann die Empfangsfähigkeit des Empfängers nicht registriert werden.
- ❒ Wenn Ihnen die Empfangsfähigkeit des Empfängers bekannt ist, können Sie sie manuell einstellen. Diese Einstellung wird jedoch überschrieben, wenn das Gerät die Empfangsbestätigung empfängt. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

Senden von Internet-Faxdokumenten

Sie können Internet-Faxdokumente nur per Speichersenden übertragen. Wenn Sie für Internet-Fax den Sofortsendemodus spezifizieren, wird bei Eingabe einer oder mehrerer E-Mail-Adressen der Modus auf Speichersenden umgeschaltet.

Vorbereitung

Vor Verwendung dieser Funktion müssen Sie folgende Vorbereitungen treffen:

- Führen Sie die Netzwerkeinstellungen im Systemeinstellungsmenü durch. Siehe *Netzwerkanleitung*.
- Programmieren Sie den Absender zur Zielliste und stellen Sie “Name verwenden als” auf “Sendestation”. Siehe *Handbuch Grundeinstellungen*.

Beim Senden der Dokumente können Sie nach Drücken der Taste **[Sub-TX-Modus]** die E-Mail-Optionen einrichten.

Sie können folgende Optionen einrichten:

❖ Betreff eingeben

Sie können einen Betreff für das zu sendende Dokument eingeben.

Hinweis

❒ Zur einfachen Verwendung können Sie häufig benutzte Betreffs programmieren. “[Dringend]” und “[Hoch]” sind bereits standardmäßig programmiert. Siehe *Netzwerkanleitung*.

❒ Sie können insgesamt bis zu 128 Zeichen eingeben.

❒ Wenn Sie eine E-Mail-Nachricht ohne Eingabe eines Betreffs/Textes in “E-Mail-Optionen” unter “Sub-TX-Modus” senden, wird der Betreff automatisch eingefügt. Nähere Informationen zur automatischen Einfügung eines Betreffs finden Sie unter S.66 “Über den E-Mail-Betreff” und S.73 “Empfangene Bilder”.

❒ Sie können einen Betreff nicht als E-Mail ohne Vorlage senden.

❖ Text eingeben

Sie können einen zu sendenden Text eingeben.

Hinweis

❒ Um einen Text einzugeben, müssen Sie ihn vorher programmieren. Siehe *Netzwerkanleitung*.

❒ Sie können Text nicht nur ohne Vorlage senden.

❖ Empfangsbestätigung

Sie können mit E-Mail oder dem Journal bestätigen, dass gesendete Dokumente korrekt empfangen wurden.

❖ BCC-Übertragung

E-Mails werden an alle spezifizierten Ziele als "Bcc" gesendet.

Wichtig

- Wenn der Stromausfall ungefähr eine Stunde dauert oder das Gerät ungefähr eine Stunde von der Steckdose getrennt ist, sind die im Speicher des Geräts gespeicherten Dokumente gelöscht. Sind irgendwelche Dokumente gelöscht, druckt das Gerät nach Wiedereinschalten der Stromversorgung automatisch einen Netzausfallbericht aus. Überprüfen Sie anhand dieses Berichts, welche Dokumente gelöscht wurden. Wenn Sie die Stromversorgung durch Drücken des Betriebsschalters ausschalten, werden gespeicherte Dokumente nicht gelöscht. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.
- Je nach E-Mail-Umgebungsbedingungen sind Sie möglicherweise nicht in der Lage, große Dateien per E-Mail zu senden.
- Die Sicherheitsstufe bei den Internetkommunikationen ist relativ niedrig. Für vertrauliche Kommunikationen wird die Verwendung des Telefonnetzes empfohlen.

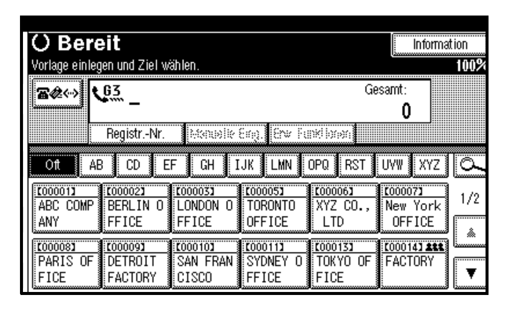
Einschränkung

- Wenn die verfügbare Speicherkapazität fast erschöpft ist, lassen sich Internet-Faxdokumente möglicherweise nicht mehr versenden.

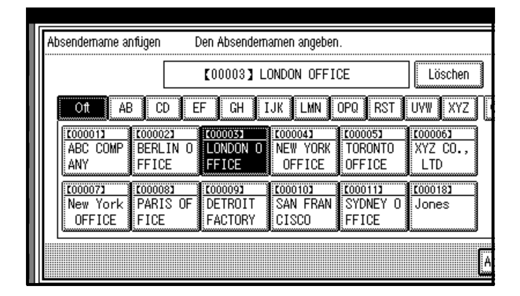
Hinweis

- Da dieses Gerät die Dokumente als E-Mail-Nachrichten mit angehängtem TIFF-F-Bild versendet, sind zum Betrachten der auf einem Computer empfangenen Dokumente eine Viewer-Anwendung erforderlich.
- Sie können die Größe einer übermittelten E-Mail-Nachricht begrenzen in “E-Mail-Einstellungen” der “Faxeinstellungen”. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.
- Nähere Informationen zum Empfang von E-Mail mit ausgewählten Mailoptionen auf einem Computer finden Sie auf S.73 “Empfangene Bilder”.
- Wenn Sie Internet-Fax-Dokumente unter Angabe eines Anwendercodes senden und die E-Mail-Adresse als das Weiterleitungsziel des festgelegten Anwendercodes eingerichtet ist, wird ein Kommunikationsergebnisbericht gesendet, nachdem die Übertragung abgechlossen ist. Auf diese Weise lässt sich das Sendeergebnis überprüfen.
- Weitere Einzelheiten über die Bestätigung des Sendeergebnisses entnehmen Sie S.28 “Bestätigung der Übertragung”.
- Sie können Faxziele und Internet-Faxziele gleichzeitig spezifizieren.
- Sie können E-Mails nicht an ein Ziel als "cc" versenden.

1 Auf das Symbol [☎✉↔] drücken, um die Ziele auf E-Mail-Adressen umzuschalten.



2 Festlegung des Absenders.



3

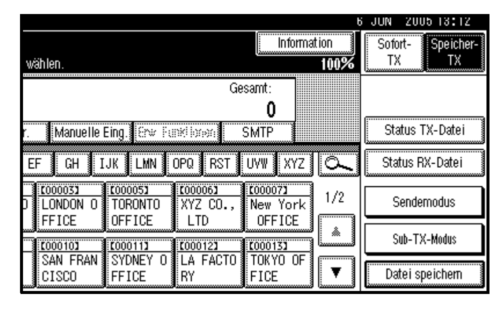
Referenz

Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>

Hinweis

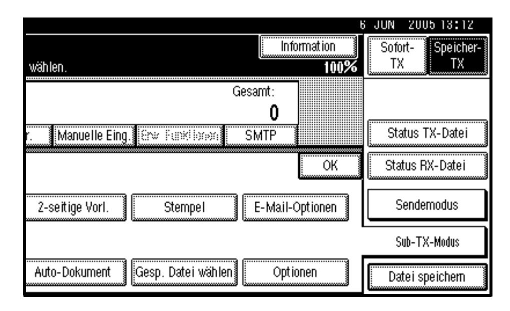
❒ Wenn “Automatisch festgelegter Absendername” auf “Ein”eingestellt ist, wird der Absender automatisch festgelegt, und Sie können dadurch den Vorgang ‘Festlegen eines Absenders’ überspringen. Wenn “Ein” gewählt ist, wird die festgelegte E-Mail-Adresse unter “Von:”ausgedruckt. Wenn keine E-Mail-Adresse für den Absender festgelegt ist oder die festgelegte E-Mail-Adresse nicht in der Zielliste programmiert ist, können Internet-Faxdokumente nicht gesendet werden. Siehe *Netzwerkanleitung*.

3 Wenn Sie eine E-Mail-Option einrichten, drücken Sie [Sub-TX-Modus].



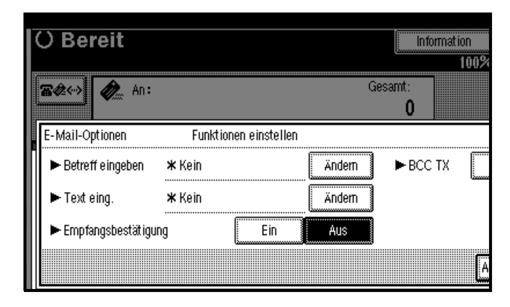
Wenn Sie keine E-Mail-Optionen einrichten wollen, fahren Sie mit Schritt 7 fort.

4 [E-Mail-Optionen] drücken.



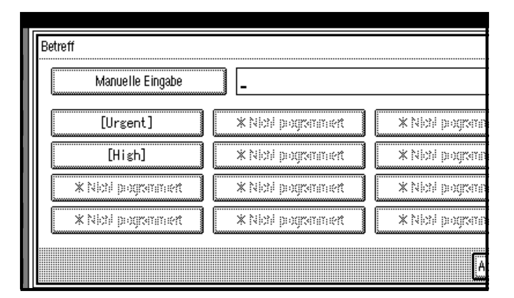
Betreff eingeben

❶ [Ändern] für Eingabe des Betreffs drücken

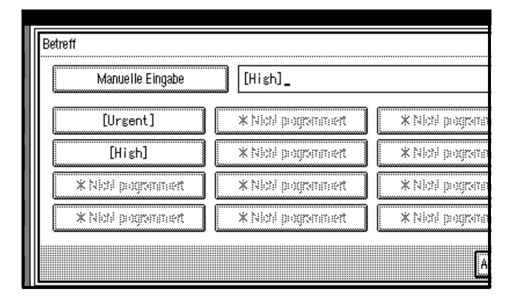


Es gibt zwei Methoden zur Eingabe eines Betreffs: Einen vorprogrammierten Betreff auswählen oder den Betreff direkt eingeben. Wenn Sie den Betreff direkt eingeben wollen, fahren Sie mit Schritt ❸ fort.

❷ **Den Betreff in der angezeigten Liste auswählen.**



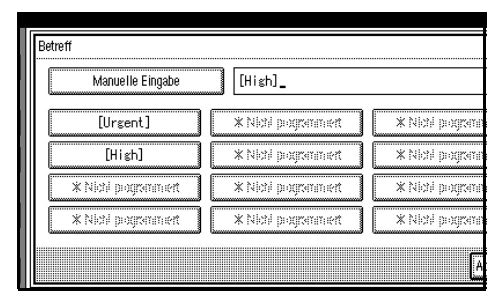
Der ausgewählte Betreff erscheint in der Spalte "Manuelle Eingabe".



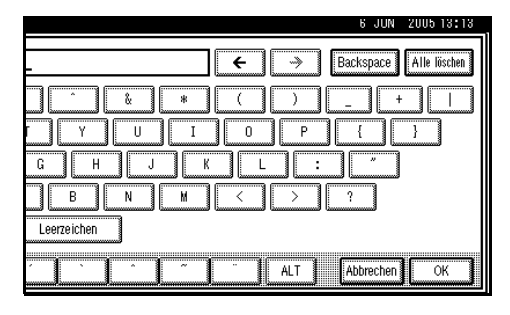
Hinweis

❒ Sie können einige Zeichen nach dem ausgewählten Betreff eingeben. Wenn Sie keine zusätzlichen Zeichen eingeben wollen, fahren Sie mit Schritt ❺ fort.

❸ **[Manuelle Eing.] drücken.**



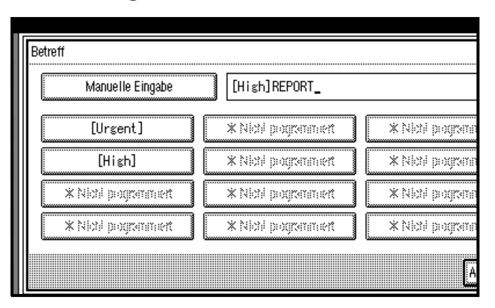
❹ **Nach Eingabe des Betreffs die Taste [OK] drücken.**



Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

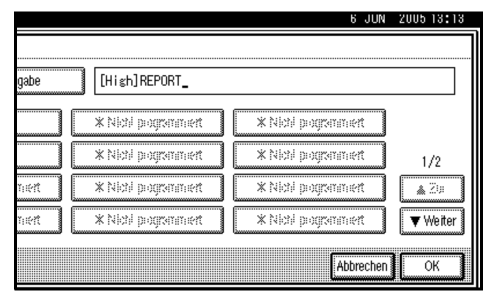
Die eingegebenen Zeichen erscheinen in der Spalte "Manuelle Eingabe".



Hinweis

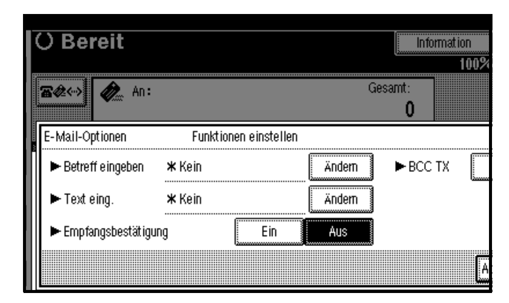
❒ Sie können einen programmierten Betreff nach dem eingegebenen Betreff hinzufügen. Einen Betreff aus den angezeigten Betreffs auswählen.

❺ **Die Taste [OK] drücken.**

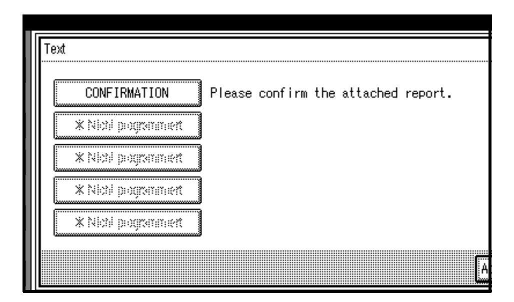


Text eingeben

❶ **Drücken Sie [Ändern] für Text eing..**

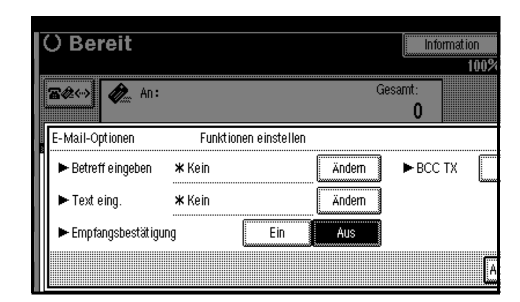


❷ **Einen Text auswählen und dann die Taste [OK] drücken.**



Empfangsbestätigung einrichten

❶ **Die Einstellung [Ein] oder [Aus] für Empfangsbestätigung auswählen.**

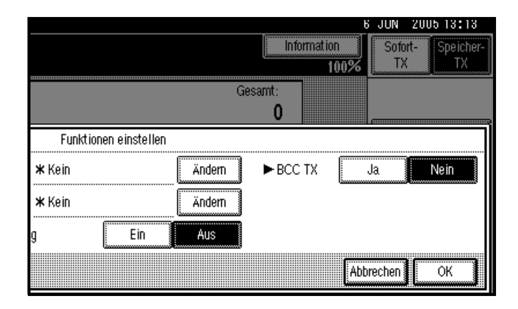


Referenz

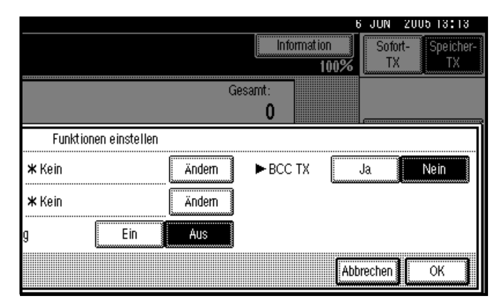
S.68 "Bestätigung des Empfangs"

BCC-Übertragung einrichten

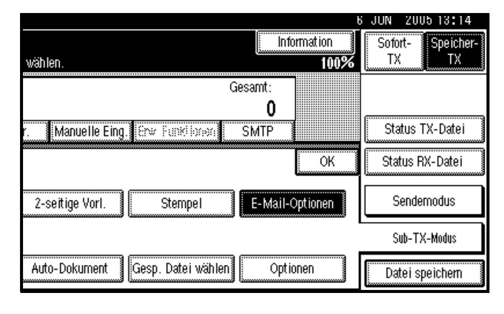
❶ **Die Einstellung [Ja] oder [Nein] für BCC TX auswählen.**



5 Die Taste [OK] drücken.



6 Die Taste [OK] drücken.



7 Die Vorlage einlegen.

Hinweis

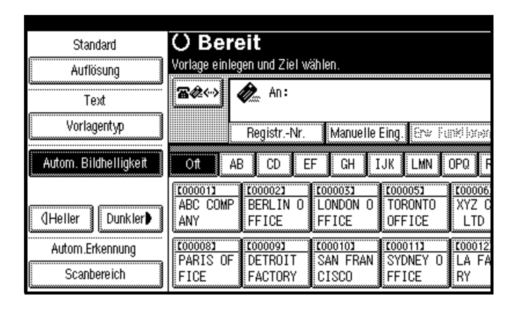
- ❒ Legen Sie die Vorlage auf die gleiche Weise ein wie ein Standardfax. Siehe S.11 "Einlegen von Vorlagen".
- ❒ Nutzen Sie eine Methode, um die Vorlage einzulegen, und drücken Sie dann die 【Start】-Taste.

Referenz

S.11 "Einlegen von Vorlagen"

3

8 Die erforderlichen Scaneinstellungen wählen.



Hinweis

❒ Wenn Sie die Internet-Faxübertragung nutzen, werden Dokumente mit der Auflösung “Detail” gesendet, auch wenn Sie “Super-Fein” angegeben haben. Um ein Dokument als “Super-Fein” zu senden, geben Sie diese Auflösung an, wenn Sie das Ziel im Adressbuch registrieren. Siehe S.58 “T.37-Vollmodus”.

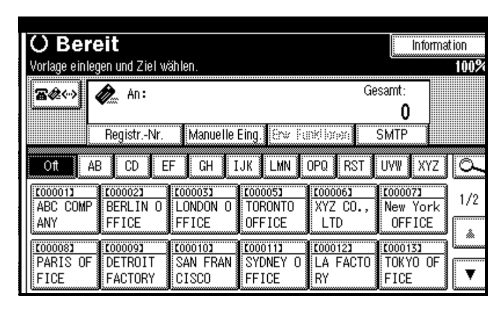
Referenz

S.31 “Auflösung”

S.32 “Vorlagentyp”

S.33 “Bildhelligkeit (Kontrast)”

9 Die E-Mail-Adresse eingeben.



Wenn es nur ein Ziel gibt, fahren Sie mit Schritt 12 fort.

Referenz

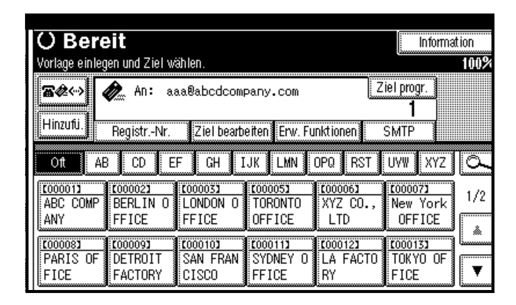
S.38 “E-Mail-Adresse eingeben”

S.42 “Mit der Zielliste Einzel- oder Gruppenziele festlegen”

S.49 “Suche per LDAP-Server”

Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>

10 Soll das Dokument an mehrere Ziele gesendet werden, die Taste [Hinzufü.] drücken.



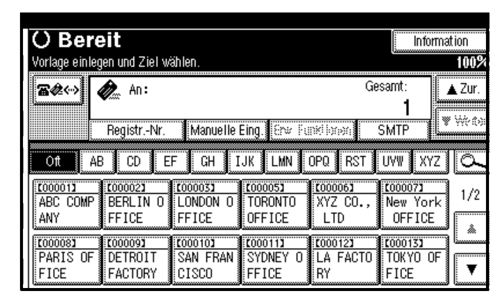
Hinweis

❒ Wenn Sie die Ziele direkt aus der Zielliste hinzufügen, brauchen Sie die Taste **[Hinzufü.]** nicht zu drücken.

❒ Um sicher zu sein, dass ein Ziel hinzugefügt wird, können Sie in den Anwenderparametern das Gerät so einrichten, dass **[Hinzufü.]** jedesmal gedrückt werden muss, wenn ein Ziel hinzugefügt wird. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> (Schalter 17, Bit 2).

3

11 Das nächste Ziel spezifizieren.



Hinweis

- ❒ Durch Drücken auf [☎✉↔] werden die Ziele in der Zielliste zwischen Faxnummern, E-Mail-Adressen und IP-Faxnummer umgeschaltet.
- ❒ Um ein weiteres Ziel hinzuzufügen, wiederholen Sie die Schritte 10 und 11.

12 Die Taste 【Start】 drücken.

Das Gerät beginnt, das Dokument in den Speicher einzuscannen. Nach dem Einscannen des Dokuments startet der E-Mail-Sendevorgang. Die Kommunikationsanzeige leuchtet auf und der Sendevorgang wird ausgeführt.

Hinweis

- ❒ Bei Dokumenten mit sehr großem Datenvolumen kann es eine Zeit lang dauern, bis der Sendevorgang startet. Während dieser Zeitdauer führt das Gerät eine Datenumwandlung im Speicher durch.
- ❒ Zur Annullierung einer Internet-Faxübertragung siehe S.69 “Abbrechen der Internet-Faxübertragung”.

Über den E-Mail-Betreff

Wenn Sie eine E-Mail ohne Eingabe eines Betreffs senden, wird der Betreff automatisch eingefügt. Der Betreff unterscheidet sich abhängig von den Einstellungen des Stempelabsendernamens. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

❖ Wenn Stempelabsendername auf [Ein]eingestellt ist:

Von Stempelabsendername(Faxnachricht Nr.xxxx)

❖ Wenn Stempelabsendername auf [Aus]eingestellt ist:

- Wenn Eigene Faxnummer und Eigener Name programmiert sind:
  Von “Eigene Faxnummer”(“Eigener Name”)(Faxnachricht Nr.xxxx)
- Wenn nur Eigene Faxnummer programmiert ist:
  Von “Eigene Faxnummer”(Faxachricht Nr.xxxx)
- Wenn nur Eigener Name programmiert ist:
  Von “Eigener Name”(Faxnachricht Nr.xxxx)
- Wenn weder Eigene Faxnummer noch Eigener Name programmiert sind:
  Faxnachricht Nr.xxxx

Hinweis

- ❒ “xxxx” steht für die Dokumentnummer, die im Journal erscheint wird.

Referenz

Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>

E-Mail-Text

Wenn eine Internet-Faxnachricht per E-Mail an einen Computer gesendet wird, werden stets folgende Informationen automatisch in den E-Mail-Text eingefügt. Um den Hostnamen und die E-Mail-Adresse zu überprüfen, siehe *Netzwerkanleitung*.

Diese E-Mail wurde von “Hostname” (Produktname) gesendet.

Rückfragen an: “E-Mail-Adresse des Administrators”

Umgehung des SMTP-Servers

Sie können Internet-Faxdokumente direkt an ihre Ziele senden, ohne über den SMTP-Server zu gehen. Internet-Faxdokumente werden normalerweise über den SMTP-Server übermittelt. Mit dieser Funktion wird jedoch der Domain-Teil der E-Mail-Adresse des Ziels als die Adresse des SMTP-Servers gelesen und die Übertragung umgeht den SMTP-Server. Da dies die Auslastung des Servers reduziert, können Sie Faxdokumente senden, ohne die Ziel-Transferzeit des Servers beachten zu müssen.

Vorbereitung

Stellen Sie die Anschlussnummer für den SMTP-Server im Voraus auf 25 ein. Siehe *Netzwerkanleitung*.

Einschränkung

❒ Damit diese Funktion genutzt werden kann, muss das Faxgerät der Gegenstation:
- kompatibel mit Internet-Fax sein
- an dasselbe LAN wie das Gerät angeschlossen sein
- sein Empfangsprotokoll auf SMTP gestellt haben.

❒ Die SMTP-Authentifizierung am Faxgerät der Gegenstation wird deaktiviert, wenn Internet-Fax mit dieser Funktion gesendet wird.

❒ Wenn ein Internet-Fax von der Gegenstation mit dieser Funktion gesendet wird, auch wenn der Empfang nicht erfolgreich ist, wird keine E-Mail-Benachrichtigung an den Absender gesendet.

❒ Wenn ein Internet-Fax mit dieser Funktion gesendet wird, auch wenn die Übertragung nicht erfolgreich ist, wird keine Fehler-E-Mail vom Server gesendet.

❒ Mit dieser Funktion können Sie keine Internet-Faxdokumente an die in diesem Gerät programmierte E-Mail-Adresse des Administrators senden.

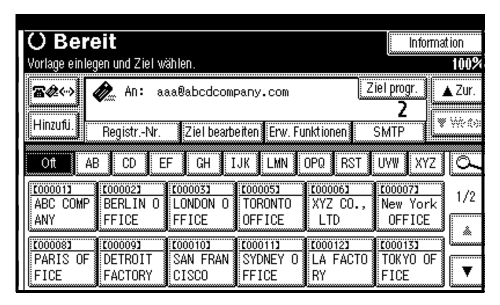
Hinweis

❒ Wenn Sie Ziele direkt mit der Tastatur festlegen, können Sie festlegen ob Sie den SMTP-Server für jedes Ziel verwenden oder nicht.

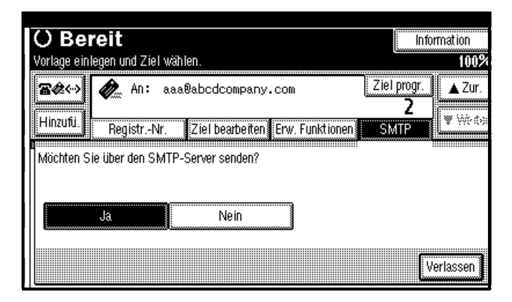
❒ Wenn Sie Ziele in der Zielliste wählen, wird die SMTP-Server-Einstellung aktiviert, die im Adressbuch festgelegt ist.

❒ Verwenden Sie den LAN-Fax-Treiber, um festzulegen, ob Sie den SMTP-Server umgehen oder nicht, für das Senden von Internet-Faxdokumenten von einem Computer. Beim Senden mit gewähltem **[Geräte-Adresse verwenden]** Kontrollkästchen ist die an diesem Gerät festgelegte SMTP-Server-Einstellung aktiviert. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

1 [SMTP] drücken.



2 Die Taste [Nein] drücken.



3 Die Taste [Verlassen] drücken.

Bestätigung des Empfangs

Wenn die Empfangbestätigung in den "E-Mail-Optionen" aktiviert ist, sendet der Empfänger eine Empfangsbestätigung zurück. Sobald die Empfangsbestätigungsnachricht empfangen wird, wird "OK" in der Ergebnisspalte des Journals angezeigt. Damit kann der Absender überprüfen, ob die Sendung empfangen wurde.

Einschränkung

- Die Empfangsbestätigungsfunktion kann nur dann verwendet werden, wenn der Empfänger das MDN-Merkmal (Message Disposition Notification) unterstützt.

Hinweis

- Wenn das Fax nicht empfangen wird, wird gewöhnlich "Error" in der Ergebnisspalte angezeigt.
- Die Informationen der letzten 200 Dokumente werden aufgezeichnet, jedoch werden nur die letzten 50 Kommunikationsvorgänge im Journal angezeigt. Wenn Sie vom Gerät des Empfängers keine Empfangsbestätigungsnachricht für eine der letzten 50 Kommunikationsvorgänge empfangen, können Sie den Empfang nicht mit der Ergebnisspalte des Journals bestätigen.
- Aktivieren Sie die Empfangsbestätigung nicht, wenn Sie Mail-Listenadressen spezifizieren. Anderenfalls erhalten Sie mehrere Empfangsbestätigungen von Mail-Empfängern, und die Ergebnisspalte wird jedes Mal beim Empfang einer weiteren Empfangsbestätigung überschrieben. Wenn Sie jedoch eine Empfangsbestätigungsnachricht mit der Angabe eines Fehlers erhalten, wird "Error" in der Ergebnisspalte angezeigt und wird nicht überschrieben, auch wenn Sie danach eine Empfangsbestätigungsnachricht als "OK" im Anschluss an die Fehlernachricht erhalten.
- Empfangsbestätigungsergebnisse werden nur im Journal angezeigt. In den Ergebnisspalten aller anderen Dateien, Listen und Sendeberichte wird "- -" eingetragen.
- Empfangsbestätigungsnachrichten selbst werden nicht im Journal aufgezeichnet.
- Sie können festlegen, ob die Empfangsbestätigung ausgedruckt wird. Dies kann mit Hilfe der Anwenderparameter eingerichtet werden. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> (Schalter 21, Bit 0).
- Sie können E-Mails nicht mit der Empfangsbestätigung rundsenden. Die Dokumente werden an die Ziele in der Reihenfolge gesendet, in der Sie festgelegt wurden.

Abbrechen der Internet-Faxübertragung

Wenn gleichzeitig Fax-, Internet-Fax- und IP-Faxziele angegeben werden, oder wenn nur ein Fax- oder IP-Faxziel angegeben ist, können Sie die Übertragung auf die gleiche Methode abbrechen.

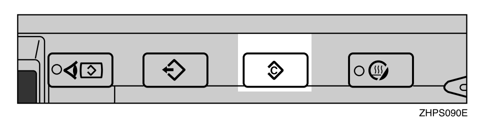
Hinweis

❒ Sobald die Vorlage gescannt wird, können Sie die Übertragung nicht abbrechen.

Vor dem Scanvorgang der Vorlage

Verwenden Sie dieses Verfahren, um eine Übertragung vor Drücken der Taste 【Start】 zu annullieren.

1 Die Taste 【Gesamtlöschen】 drücken.



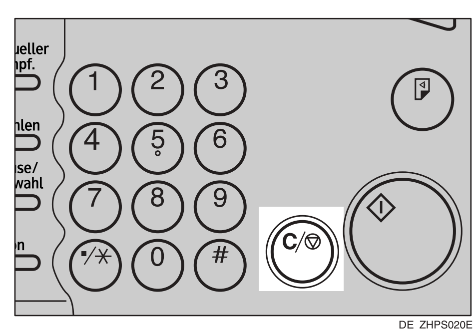
Hinweis

❒ Wenn Vorlagen im ADF eingelegt werden, können Sie die Übertragung abbrechen, indem Sie sie einfach entfernen.

Während des Scanvorgangs der Vorlage

Verwenden Sie dieses Verfahren, um eine Übertragung nach Drücken der Taste 【Start】 zu annullieren.

1 Die Taste 【Löschen/Stop】 drücken.



Das Gerät bricht den Scanvorgang ab.

Hinweis

❒ Sie können den Scanvorgang auch abbrechen, indem Sie **[Scannen stoppen]**drücken.

❒ Möglicherweise wird der Scanvorgang abgeschlossen, während Sie versuchen, den Scanvorgang zu annullieren.

3

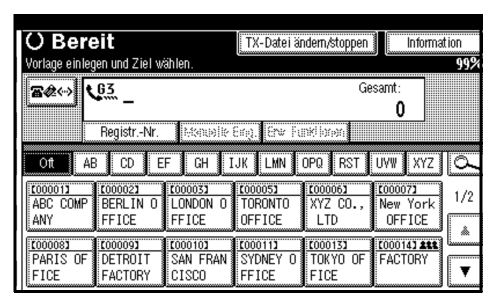
Nach dem Scanvorgang der Vorlage

Hinweis

- ❒ Abhängig vom Papierformat und dem Zeitpunkt, zu dem Sie die Übertragung abbrechen, können Sie die Übertragung eines Internetfax nicht mehr abbrechen.

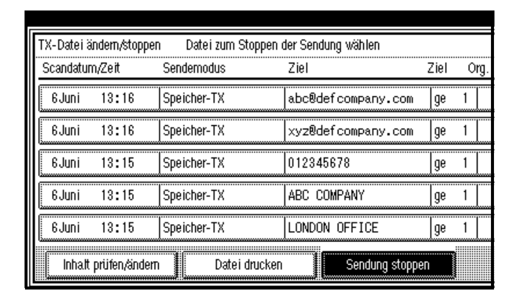
3

1 **[TX-Datei ändern/stoppen]drücken.**



Eine Liste der gespeicherten Dateien, die gerade übertragen werden oder auf die Übertragung warten, wird angezeigt.

2 **Die zu annullierende Datei auswählen.**



Hinweis

- ❒ Wird die gewünschte Datei nicht angezeigt, drücken Sie die Taste **[▲Zur.]** oder **[▼Weiter]**, um sie zu finden.
- ❒ Es gibt Fälle, in denen ein Ziel nicht ausgewählt werden kann, da das Ziel, abhängig von den Sicherheitseinstellungen, als "*" erscheint.

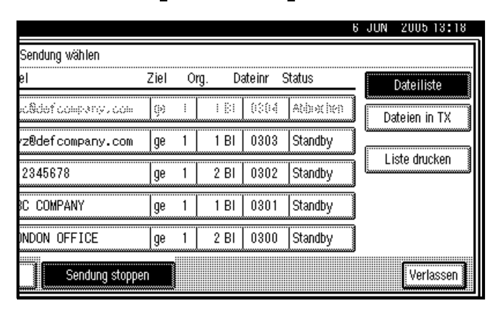
3 **[Sendung stoppen] drücken.**



Hinweis

- ❒ Um die Übertragung einer anderen Datei (anderer Dateien) abzubrechen, wiederholen Sie die Schritte **2** und **3**.
- ❒ Um das Stoppen der Übertragung abzubrechen, drücken Sie **[Speichern]**.

4 **Die Taste [Verlassen] drücken.**



Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Empfang von Internet-Faxdokumenten

Sie können E-Mail-Dokumente per Internet-Fax empfangen.

Für den Empfang von E-Mail stehen zwei Methoden zur Verfügung: Automatischer Mailempfang und Manueller Mailempfang.

Einschränkung

- ❒ Dieses Gerät kann E-Mails mit anderem Anhang als Dateien im TIFF-F-Format nicht empfangen. Die Absender erhalten eine Fehlermailbenachrichtigung, wenn ihre E-Mails einen nicht kompatiblen Anhang enthalten. Sie können mit Hilfe der Anwenderparameter festlegen, ob das Gerät diese Benachrichtigung sendet oder nicht. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> (Schalter 21, Bit 7). Dieses Gerät kann TIFF-F-Dokumente, die mit Hilfe der Speicherfunktion von DeskTopBinder Professional Lite erstellt wurden, empfangen.
- ❒ Wenn "`Für alle Client-Verbindungen sichere Passwort-Authentifizierung (SPA) erforderlich`" unter Windows Server 2003 ausgewählt ist, ist der Empfang nicht möglich.

Hinweis

- ❒ Wenn das Empfangsprotokoll auf POP3 oder IMAP4 eingestellt ist, können Sie das Gerät für das Speichern eingehender E-Mails oder das Löschen vom Server in den "Systemeinstellungen"einrichten. Siehe *Netzwerkanleitung*.
- ❒ Mit den Anwenderparametern können Sie das Gerät den Bestätigung als Antwort auf die Empfangsbestätigung, die der E-Mail angehängt ist, senden lassen. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> (Schalter 21, Bit 1).

Automatischer Mailempfang

Ist diese Funktion eingeschaltet, fragt das Gerät den E-Mail-Server in regelmäßigen Abständen nach empfangenen E-Mails ab und lädt sie ggf. herunter.

Der automatische Mailempfang sollte in den "Systemeinstellungen" eingerichtet werden. Wenn Sie den automatischen Empfang aktivieren, geben Sie das Empfanginterval in Minuten ein.

Netzwerkanleitung.

Hinweis

- ❒ Ist die Speicherkapazität erschöpft, werden E-Mails nicht mehr zu den festgelegten Intervallen empfangen. Der Empfang wird erst dann wieder aufgenommen, wenn ausreichend Speicherkapazität frei wird.

3

Manueller E-Mail-Empfang

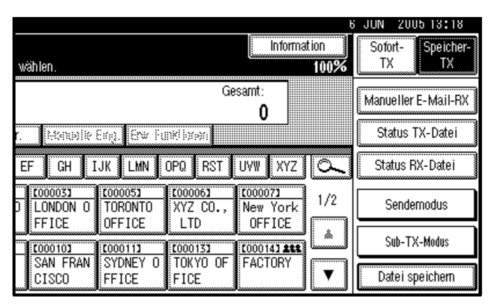
Mit Hilfe des nachstehenden Verfahrens können Sie eine E-Mail-Abfrage zu einer beliebigen Zeit durchführen.

Vorbereitung

Programmieren Sie die Funktion Manuelle E-Mail-RX zuvor auf eine Schnellbedientaste. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

3

1 [Manueller E-Mail-RX] drücken.



Das Gerät greift auf den Server zu, um E-Mails abzufragen und neue E-Mails zu empfangen.

2 Die Nachricht überprüfen und dann die Taste [Verlassen] drücken.

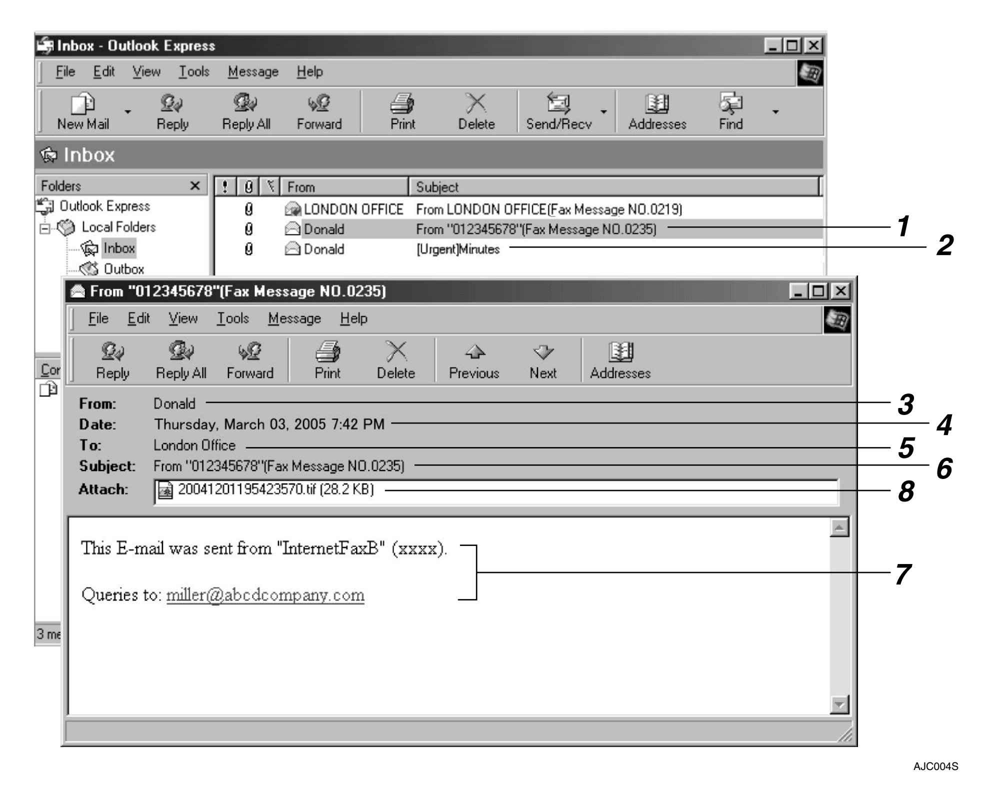


Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Empfangene Bilder

Anbei ein Beispiel eines Internet-Faxdokuments, das von diesem Gerät gesendet und am Computer mit einer Outlook Express-E-Mail-Anwendung empfangen wurde.

Das empfangene Bild variiert gemäß der E-Mail Anwendung.



1. E-Mail, die ohne Spezifizierung eines Betreffs unter “E-Mail-Optionen” gesendet wurde.

2. E-Mail, die mit Spezifizierung eines Betreffs unter “E-Mail-Optionen” gesendet wurde.

3. Von

Der Name (E-Mail-Adresse) des Absenders

Hinweis

❒ Das Anzeigeformat des Absendernamens variiert je nach Einstellung der Option "Absendername stempeln" und anderen Funktionen.

4. Datum

Datum und Uhrzeit der E-Mail-Übertragung.

5. An

Die E-Mail-Adresse des Empfängers

6. Betreff

Zeigt den zum Übertragungszeitpunkt unter “E-Mail-Optionen” angegebenen Betreff. Ist kein Betreff spezifiziert, wird automatisch ein Betreff in dem unter Ziffer 1 gezeigten Format zugewiesen.

Hinweis

❒ Das Format variiert je nach Einstellung der Option "Absendername stempeln" und anderer Funktionen. Siehe S.66 “Über den E-Mail-Betreff”.

7. Die Nachricht wird bei allen E-Mails eingefügt. “xxxx” ist der Name des Geräts.

8. Angehängte Datei

Jedes Dokument, das vom Absender eingefügt wird, wird als angehängtes Dokument angezeigt.

Internet-Faxfunktionen (durch Festlegung einer IP-Adresse)

Die optionale Drucker-/Scannereinheit ist erforderlich.

Die IP-Faxfunktion sendet oder empfängt Dokumente zwischen zwei Faxgeräten direkt über ein TCP/IP-Netzwerk. Diese Funktion hat folgende Vorteile und ist geeignet für die Kommunikation innerhalb derselben LAN:

- Reduzierung der Kommunikationskosten
- Kommunikation zwischen IP-Faxdokumenten bei höherer Geschwindigkeit als per Standardfax

Das IP-Fax verwendet SIP und H.323 als Netzwerkprotokoll.

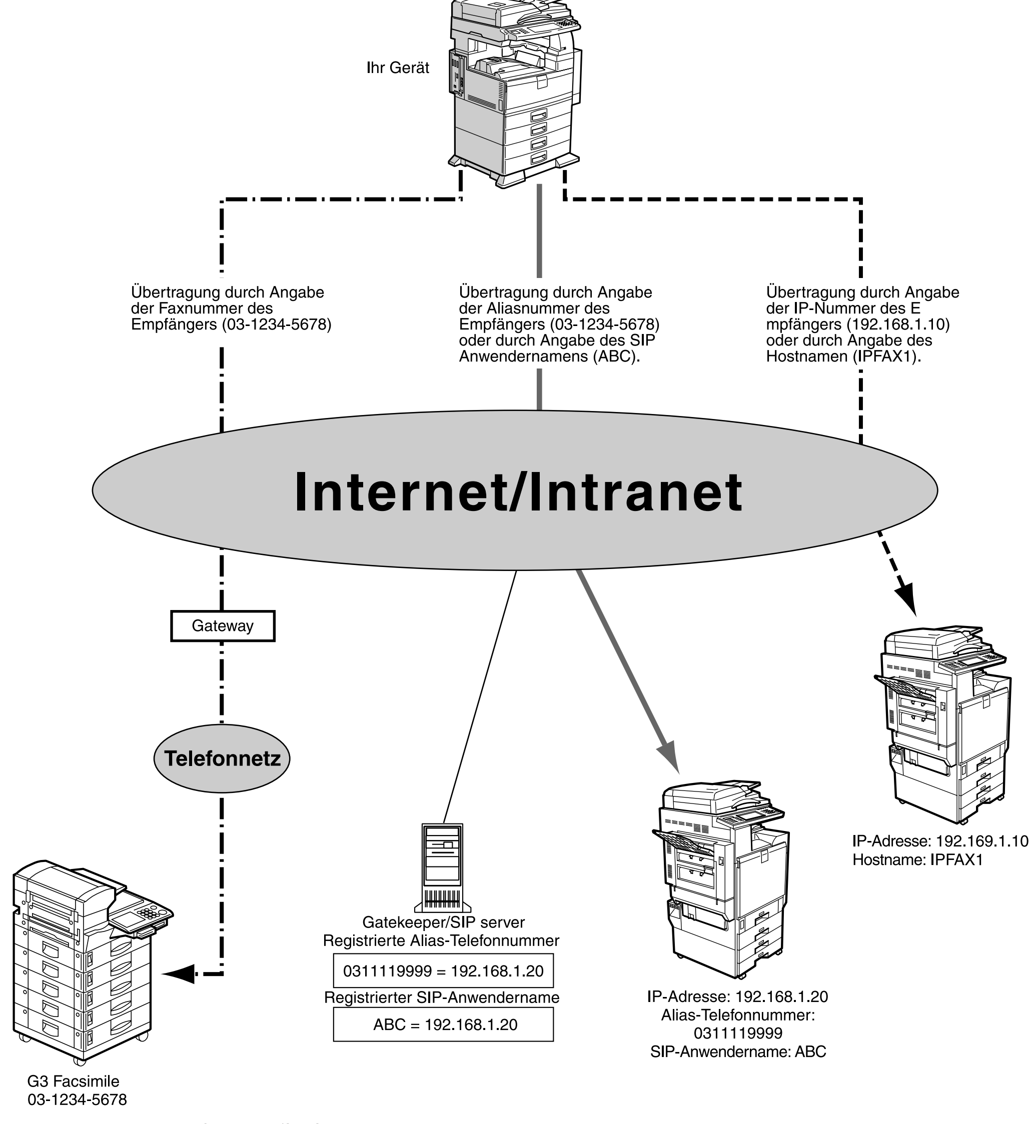
Geben Sie eine IP-Adresse oder einen Hostnamen statt einer Faxnummer zum Senden an. Wenn Sie einen Gatekeeper verwenden, legen Sie seine Alias-Telefonnummer fest. Legen Sie die Adressen des Gatekeepers oder des SIP-Servers (Proxyserver, Registrierungsserver, Umleitungsserver) soweit erforderlich in den IP-Faxeinstellungen im Faxfunktionsmenü fest. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

Bei der Verwendung eines SIP-Servers, können Sie unter Angabe des SIP-Anwendernamens senden.

Sie können Faxe auch über ein Gateway (T.38-kompatibel) an ein G3-Faxgerät senden, das mit dem öffentlichen Telefonvermittlungsnetz (PSTN) verbunden ist.

Um eine IP-Faxübertragung abzubrechen, siehe S.22 “Abbrechen von Speichersenden”.

Sie können IP-Faxe auf die gleiche Art wie Standardfaxe empfangen. Siehe S.53 “Empfang”.



Hinweis

- ❒ Dieses Gerät muss für die Verwendung der IP-Faxfunktionen an LAN angeschlossen sein und korrekt unter den IP-Faxeinstellungen eingerichtet sein. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.
- ❒ Das durch dieses Gerät unterstützte IP-Fax ist ITU-T Rec. T.38 kompatibel.



Terminologie

❖ **H.323**

Ein Multimedia-Kommunikationsprotokoll, das Dateien via Eins-zu-Eins-Kommunikation über LAN oder Internet sendet oder empfängt.

❖ **SIP**

Ein Kommunikationskontrollprotokoll für Internettelefon, das VoIP (das Sprachinformationen in IP-Pakete konvertiert) nutzt und mit Funktionen ausgestattet ist, wie beispielsweise Erstellung, Änderung und Abbruch von Sitzungen mit einem oder mehreren Teilnehmern.

❖ **Gatekeeper (VoIP-Gatekeeper)**

Ein Gatekeeper verwaltet Geräte, die mit einem IP-Netzwerk verbunden sind, und wandelt Alias-Telefonnummern in IP-Adressen um und führt die Authentifizierungsfunktionen durch. Außerdem regelt ein Gatekeeper Frequenzbereich (Übertragungsratenzuweisung) und Zugriffskontrolle.

❖ **Gateway (VoIP-Gateway)**

Ein Gatewayanschluss an ein Telefon- und IP-Netzwerk verfügt über solche Funktionen, wie beispielsweise Protokollumwandlung für den Anschluss an diese verschiedenen Netzwerke und schließt ebenfalls Kommunikationseinrichtungen (Telefone, Faxgeräte, etc.) an LAN oder ein anderes Netzwerk an.

❖ **SIP-Server**

Ein SIP-Server vermittelt Verbindungsanfragen zwischen Geräten, die mit einem IP-Netzwerk verbunden sind, und besteht hauptsächlich aus Servern, die die folgenden drei Funktionen haben:

- Proxyserver: Empfängt SIP-Anfragen und leitet sie im Auftrag des Anforderers weiter.
- Registrierungsserver: Empfängt Informationen über die Adresse einer Einrichtung innerhalb eines IP-Netzwerks und registriert sie in der Datenbank.
- Umleitungsserver: Dient zur Abfragung der Zieladresse.

Hinweise zur Verwendung von IP-Fax

- Sie können keine Faxe an ein Netzwerk schicken, das durch eine Firewall geschützt wird.
- Sie können keine Telefone in einem LAN verwenden.

Funktionen, die für IP-Faxübertragung nicht verfügbar sind

Sie können die folgenden Funktionen bei der Standard-Faxübertragung nutzen, nicht aber bei der IP-Faxübertragung:

- Stapel-Übertragung
- Manuelle Wahl

Senden durch IP-Fax

Die IP-Faxfunktion nutzt TCP/IP (LAN oder Internet) und die gleichen Prozeduren wie die Standard-Faxfunktion. Funktionen, die bei Standard und bei IP-Faxübertragung verfügbar sind, können im Allgemeinen auf die gleiche Weise verwendet werden.

Durch Anschluss des Geräts an ein Gateway (T.38-kompatibel) können Sie an ein Standard-G3-Faxgerät senden, das an das öffentliche Telefonnetzwerk (PSTN) über TCP/IP angeschlossen ist.

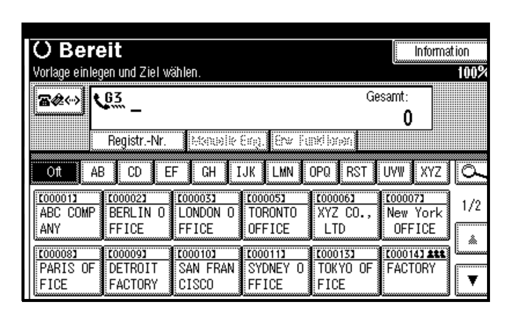
Vorbereitung

Führen Sie die Netzwerkeinstellungen im Systemeinstellmenü durch. Siehe *Netzwerkanleitung*.

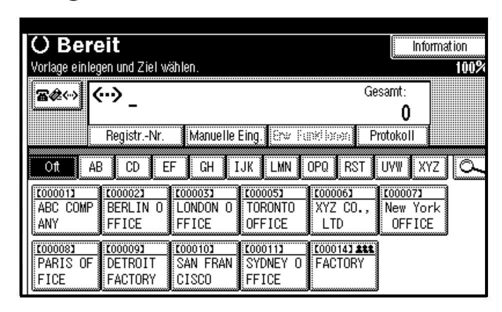
Hinweis

- ❒ Um Faxe übers Internet zu verschicken, muss das Gerät des Empfängers ebenfalls mit dem Internet verbunden sein. Sie können keine Faxe an ein Netzwerk schicken, das durch eine Firewall geschützt wird.
- ❒ Nehmen Sie bezüglich einer Gateway- (T.38-kompatibel), Gatekeeper- oder SIP-Server-Liste, die auf ihre Funktion mit diesem Gerät geprüft wurden, Kontakt mit Ihrem örtlichen Wiederverkäufer oder Serviceanbieter auf.
- ❒ Wenn Sie die Transferauftrag-Funktion nutzen, können Sie das IP-Faxziel für die Transferstation festlegen. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.
- ❒ Weitere Einzelheiten über die Bestätigung des Sendeergebnisses entnehmen Sie S.28 “Bestätigung der Übertragung”.

1 Auf das Symbol [ ] drücken, um die Ziele auf IP-Faxnummer umzuschalten.



2 Legen Sie das IP-Faxziel des Empfängers fest.



Soll kein Ziel hinzugefügt werden, fahren Sie mit Schritt 5 fort.

Referenz

S.40 “Eingabe eines IP-Faxziels”

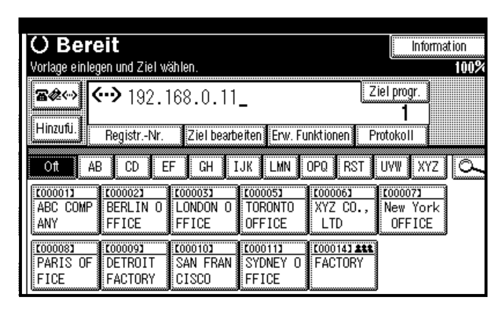
S.42 “Mit der Zielliste Einzel- oder Gruppenziele festlegen”

Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>

Hinweis

- ❒ Wenn „Aktivieren von H.323” und „Aktivieren von SIP” auf Ein eingestellt sind unter den IP-Faxeinstellungen im Faxfunktionsmenü, wird **[Protokoll]** angezeigt. Auf **[Protokoll]** drücken, um das Protokoll zu wählen, das Sie benutzen wollen.

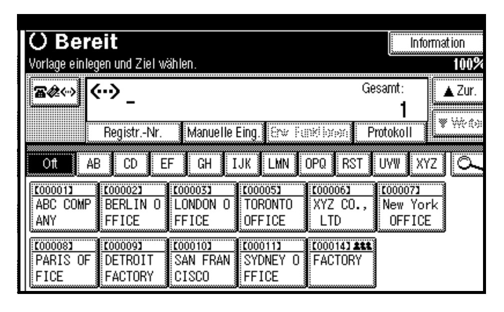
3 Um ein Ziel hinzuzufügen, drücken Sie [Hinzufü.].



Hinweis

- ❒ Wenn Sie eine Zielliste nutzen, werden automatisch mehrere Ziele hinzugefügt und Sie müssen nicht **[Hinzufü.]** drücken.
- ❒ Um sicher zu sein, dass ein Ziel hinzugefügt wird, können Sie in den Anwenderparametern das Gerät so einrichten, dass **[Hinzufü.]** jedesmal gedrückt werden muss, wenn ein Ziel hinzugefügt wird. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> (Schalter 17, Bit 2).

4 Das nächste Ziel spezifizieren.



Hinweis

- ❒ Durch Drücken auf [☎✉↔] werden die Ziele in der Zielliste zwischen Faxnummern, E-Mail-Adressen und IP-Faxnummer umgeschaltet.
- ❒ Um ein weiteres Ziel hinzuzufügen, wiederholen Sie die Schritte **3** und **4**.

5 Die Taste 【Start】 drücken.

Das Gerät beginnt die Vorlage einzuscannen und sie im Speicher zu speichern. Die Kommunikationsanzeige leuchtet auf und der Sendevorgang wird ausgeführt, wenn der Scanvorgang beendet ist.

4. Programmierung

Ursprüngliche Einstellungen

Sie können Informationen an die Gegenstation senden, während Sie ein Faxdokument übermitteln oder empfangen. Diese Informationen werden im Display der Gegenstation angezeigt und auf Berichten ausgedruckt. Folgende Informationen können übermittelt werden.

Wichtig

❒ Die programmierten Einstellungen können anhand der Anwenderparameterliste überprüft werden. Es ist empfehlenswert eine Anwenderparameterliste auszudrucken und aufzubewahren, wenn Sie die Einstellungen programmieren oder ändern. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

❖ Fax-Header

Der Fax-Header wird als Kopfzeile auf jedes Fax gedruckt, das Sie senden. Sie sollten Ihren Namen im Fax-Header einfügen.

Sie können den Fax-Header 1 oder Fax-Header 2 programmieren. Wenn Sie Vorlagen mit der Zielliste senden, können Sie auswählen, welcher Faxheader auf das Dokument gedruckt werden soll, das von der Gegenstation empfangen wird.

Hinweis

❒ Sie können für den Fax-Header bis zu 32 Zeichen registrieren.

❒ Sie können Buchstaben, Symbole, Ziffern und Leerstellen verwenden.

❒ Sie können einstellen, ob Sie einen Fax-Header mit **[Fax Header drucken]** unter Optionen drucken oder nicht. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

❒ In Programm Nr. 1 können Sie eine Präferenz darüber registrieren, ob ein Ausdruck des Fax-Header immer erfolgen soll oder nicht. Schalten Sie dann, nur falls erforderlich, die Einstellung mit der Funktion Fax-Header Druck um. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

❖ Eigener Name

Der Eigene Name wird an die Gegenstation gesendet, wenn Sie ein Fax mit der G3-Leitung senden oder empfangen. Dieser Name sollte Ihren Namen enthalten. Eigener Name wird auf dem Display der Gegenstation angezeigt und in einem Bericht ausgedruckt.

Einschränkung

❒ Eigener Name funktioniert nur, wenn das andere Gerät vom selben Hersteller stammt und auch über die Funktion Eigener Name verfügt.

Hinweis

❒ Sie können Buchstaben, Symbole, Ziffern und Leerstellen verwenden.

❒ Sie können bis zu 20 Zeichen als Eigener Namen registrieren.

❖ **Eigene Faxnummer (Faxnummer des Absenders)**

Die Eigene Faxnummer des Absenders wird an die Gegenstation gesendet, wenn ein Fax mithilfe einer G3-Leitung gesendet wird. Die Faxnummer der Empfangsstation wird im Display der Sendestation angezeigt und auf Berichten ausgedruckt. Diese Funktion ist verfügbar ungeachtet des Geräteherstellers der Gegenstation.

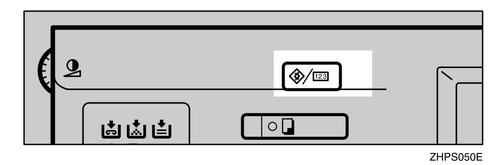
Hinweis

❒ Sie können Zahlen und Symbole verwenden (Leerzeichen oder + Zeichen).

❒ Sie können bis zu 20 Zeichen in Eigene Faxnummer registrieren.

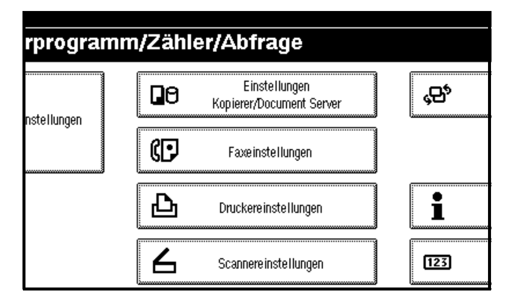
Programmieren der

1 **Die Taste 【Anwenderprogramm/Zähler】 drücken.**



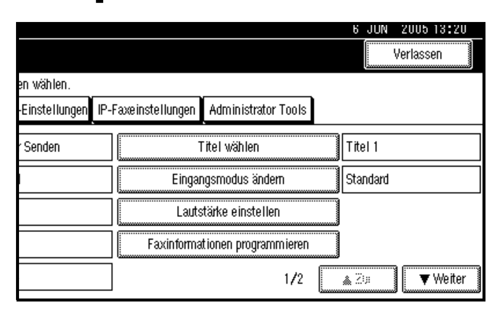
ZHPS050E

2 **Die Taste [Faxeinstellungen] drücken.**



3 **Vergewissern Sie sich, dass die Bildschirmanzeige [Allg. Einstell.] angezeigt wird.**

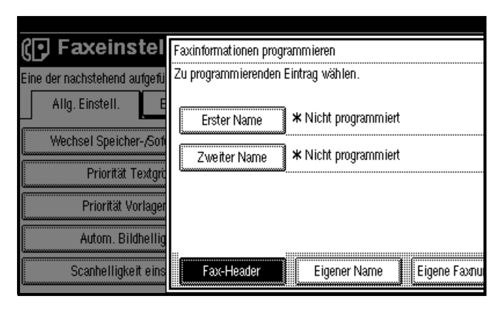
4 **Die Taste [Faxinformationen programmieren] drücken.**



5 **Den Namen und die Faxnummer programmieren.**

Programmieren eines Fax-Header

❶ **Auf [Erster Name] oder [Zweiter Name] drücken.**



❷ **Den Fax-Header eingeben und dann die Taste [OK] drücken.**

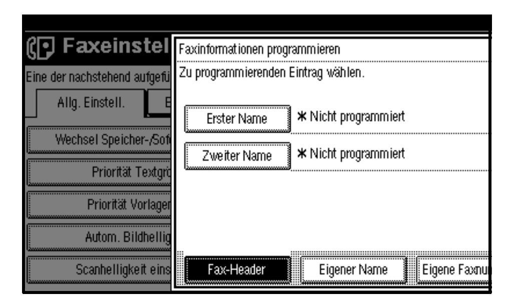


Referenz

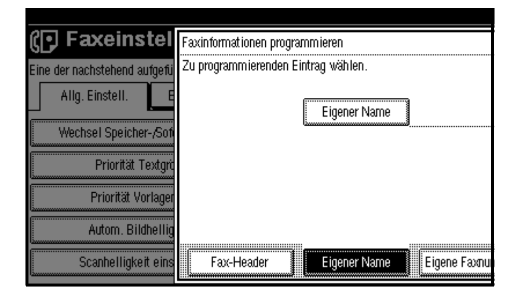
Handbuch Grundeinstellungen

Programmieren eines Eigenen Namens

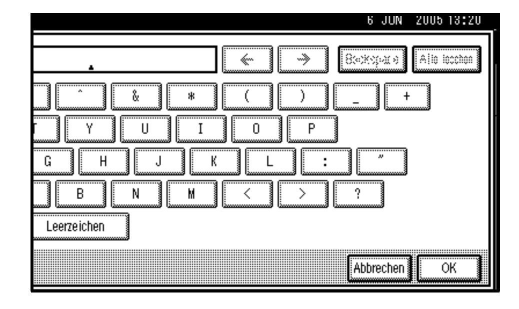
❶ Die Taste [Eigener Name] drücken.



❷ Die Taste [Eigener Name] drücken.



❸ Einen Eigenen Namen eingeben und dann die Taste [OK] drücken.

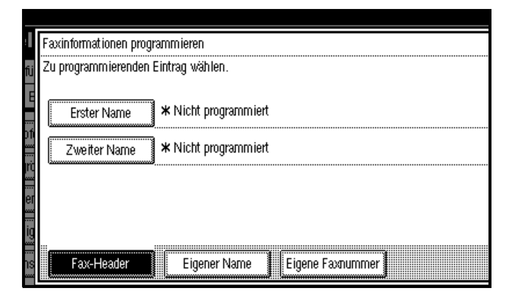


Referenz

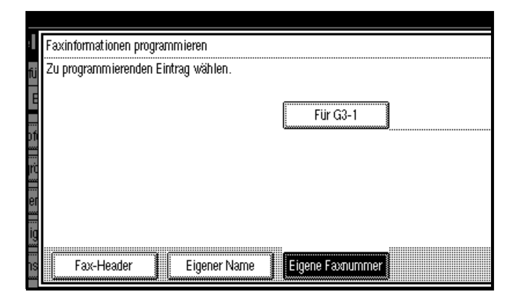
Handbuch Grundeinstellungen

Programmieren einer Eigenen Faxnummer

❶ Die Taste [Eigene Faxnummer] drücken.



❷ Den zu programmierenden Leitungstyp wählen.



Hinweis

- ❒ Das Display unterscheidet sich je nach den am Gerät installierten optionalen Einheiten.

4

❸ Geben Sie Ihre eigene Faxnummer mithilfe der Nummerntasten ein und drücken Sie dann [OK].



Hinweis

- ❒ Zur Eingabe eines "+"-Zeichens oder eines Leerzeichens die Taste **[+]** oder **[Leerzeichen]** drücken.
- ❒ Unterläuft Ihnen ein Fehler, drücken Sie die Taste **[Löschen]** oder **【Löschen/Stop】** und geben die Faxnummer erneut ein.

6 Die Taste [Verlassen] drücken.

7 Die Taste 【Anwenderprogramm/Zähler】 drücken.

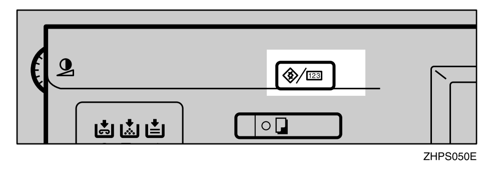
Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Bearbeiten

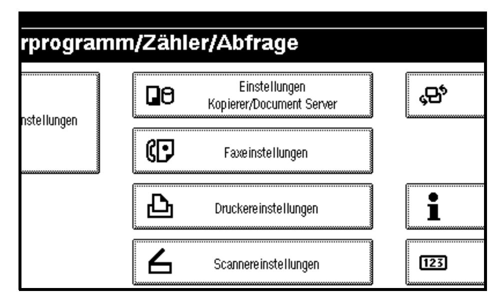
Hinweis

- ❒ Der nachstehende Ablauf erläutert anhand des Eigenen Namens, wie eine programmierte Kennung bearbeitet werden kann.

1 Die Taste 【Anwenderprogramm/Zähler】 drücken.

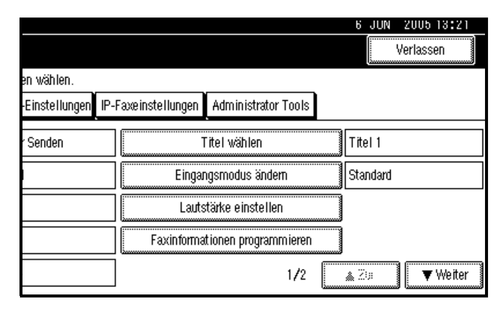


2 Die Taste [Faxeinstellungen] drücken.

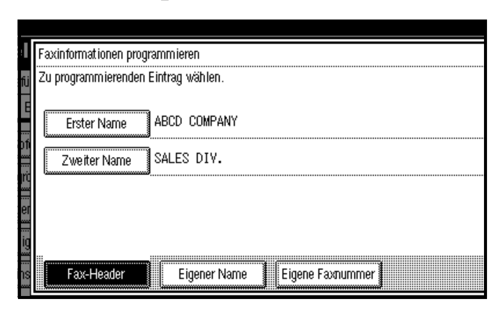


3 Überprüfen Sie, ob die [Allg. Einstell.]-Anzeige angezeigt wird.

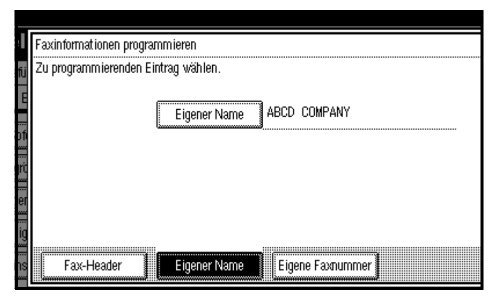
4 Die Taste [Faxinformationen programmieren] drücken.



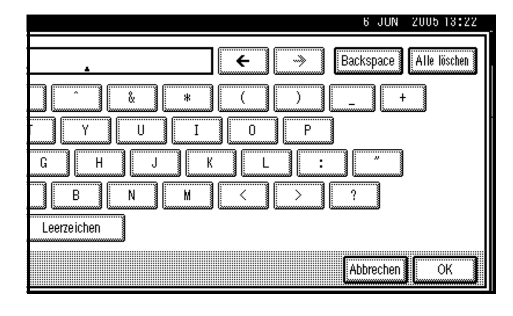
5 **Zum Bearbeiten die Taste [Fax-Header], [Eigener Name] oder [Eigene Faxnummer] drücken.**



6 **Die zu bearbeitende Kennung durch Drücken auswählen.**



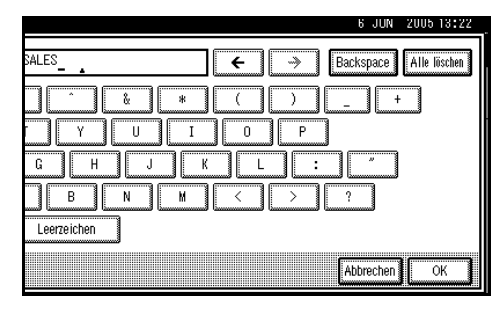
7 **Die Taste [Backspace] oder [Alle löschen] drücken und dann Namen oder Nummer erneut eingeben.**



Hinweis

❒ Wenn Sie Ihre eigene Faxnummer festlegen, drücken Sie die Taste **[Löschen]** oder **【Löschen/Stopp】** und wiederholen die Eingabe.

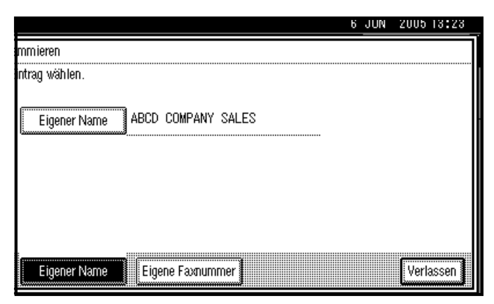
8 **Die Taste [OK] drücken.**



Hinweis

❒ Wenn Sie Ihre eigene Faxnummer festlegen, drücken Sie **[OK]**.

9 **Die Taste [Verlassen] drücken.**



10 **Die Taste 【Anwenderprogramm/Zähler】 drücken.**

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

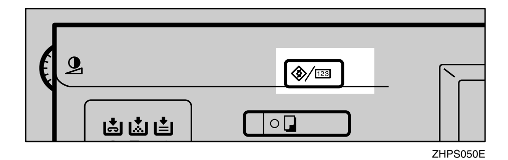
4

Löschen

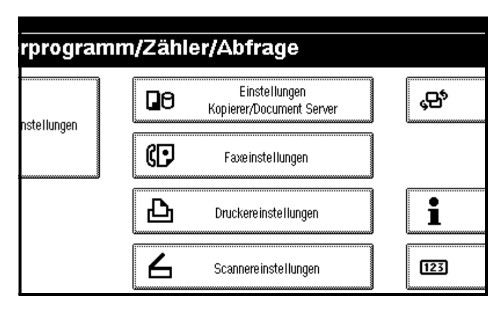
Hinweis

❒ Folgende Vorgehensweise erläutert den Löschvorgang von Eigener Name, als Beispiel für Löschen.

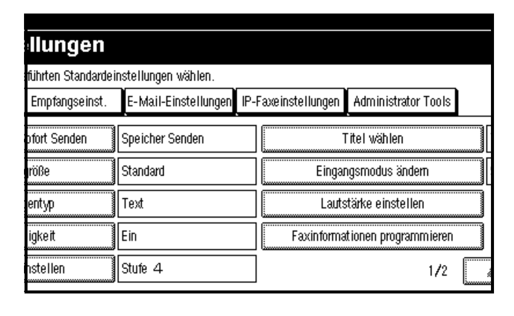
1 Die Taste 【**Anwenderprogramm/Zähler**】 drücken.



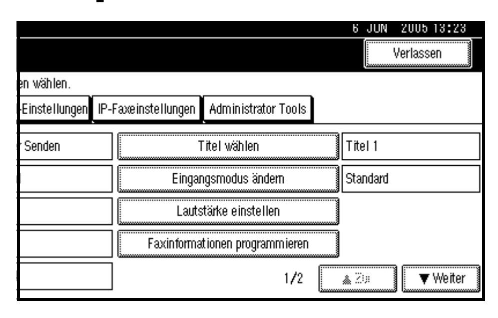
2 Die Taste [**Faxeinstellungen**] drücken.



3 Überprüfen Sie, ob die [**Allg. Einstell.**]-Anzeige angezeigt wird.



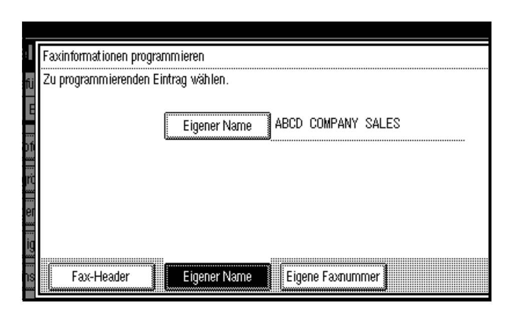
4 Die Taste [**Faxinformationen programmieren**] drücken.



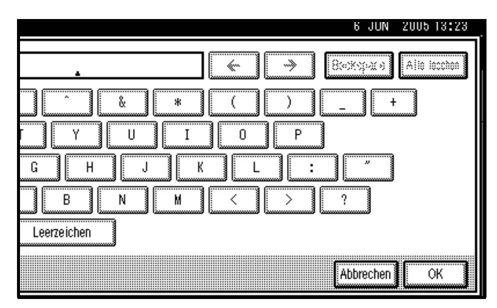
5 Zum Löschen die Taste [**Fax-Header**], [**Eigener Name**] oder [**Eigene Faxnummer**] drücken.



6 Die zu löschende Kennung durch Drücken auswählen.



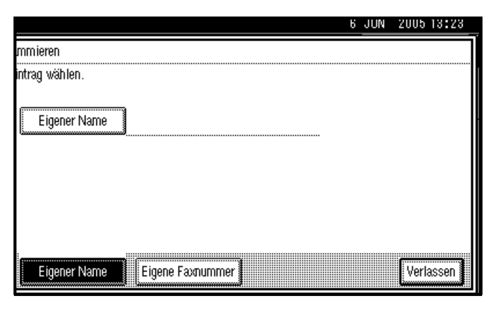
7 Auf [Backspace] oder [Alle löschen] und dann [OK]drücken.



Hinweis

- ❒ Wenn Sie Ihre eigene Faxnummer löschen, drücken Sie **[Löschen]** oder die Taste **【Löschen/Stopp】** und drücken Sie dann **[OK]**.

8 Die Taste [Verlassen] drücken.



9 Die Taste 【Anwenderprogramm/Zähler】 drücken.

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

4

Programmieren von Zielen im Adressbuch

Sie können Faxnummern, E-Mail-Adressen, IP-Faxnummern und Ordernziele mithilfe der Adressbuchverwaltung in den Administratortools im Systemeinstellungsmenü programmieren. Sie können auch programmierte Faxnummern, E-Mail-Adressen, IP-Fax-Nummern und Ordnerziele in einer Gruppe registrieren.

Hinweis

❒ Wenn Sie die Taste 【Fax】 drücken, um das ursprüngliche Display des Fax nach der Inhaltsänderung des Adressbuchs anzuzeigen, wird die Nachricht "Zielliste / Geräteeinstellungen sind aktualisiert." angezeigt. Auf **[Verlassen]** drücken, um das ursprüngliche Display des Fax anzuzeigen.

❒ Sie können Daten im Adressbuch mit dem Web Image Monitor oder SmartDeviceMonitor for Admin registrieren. Nähere Informationen über die Installation, siehe *Netzwerkanleitung*. Nähere Informationen über das Adressbuch finden Sie in der relevanten Hilfe.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Einstellung der Lautstärke

Sie können die Lautstärke der folgenden Gerätetöne einstellen.

❖ **Direktwahlmodus**
Ertönt, wenn die Taste 【Wählen】 gedrückt wird.

❖ **Beim Senden**
Ertönt, wenn das Gerät ein Dokument sendet.

❖ **Beim Empfang**
Ertönt, wenn das Gerät ein Dokument empfängt.

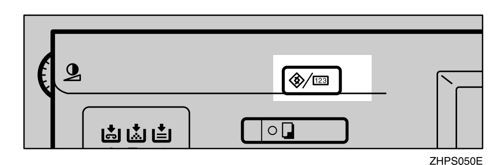
❖ **Beim Wählen**
Ertönt nach Drücken der Taste 【Start】 und wird nach Aufbau der Verbindung zur Zielstation wieder abgeschaltet.

❖ **Beim Drucken**
Ertönt, wenn ein empfangenes Dokument gedruckt wird. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

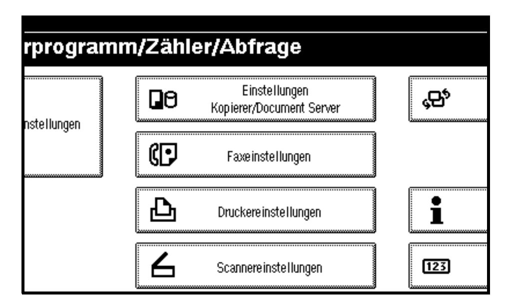
Hinweis

❒ Sie können die Lautstärke für die Wahl bei aufliegendem Hörer nach Drücken der Taste 【Wählen】 einstellen. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

1 **Die Taste 【Anwenderprogramm/Zähler】 drücken.**

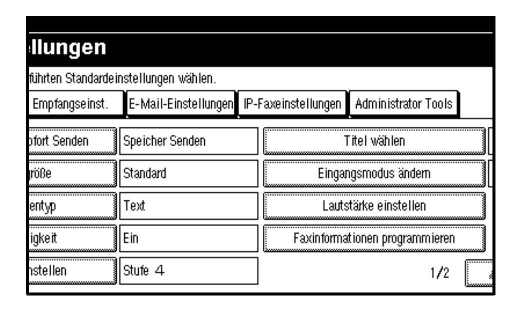


2 **Die Taste [Faxeinstellungen] drücken.**

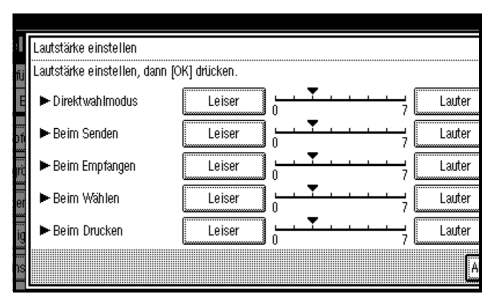


3 **Vergewissern Sie sich, dass die Bildschirmanzeige [Allg. Einstell.] angezeigt wird.**

4 **Die [Lautstärke einstellen] drücken.**



5 Auf [Leiser] oder [Lauter] für jedes Element drücken und dann [OK].



Hinweis

- Sie können die eingestellte Lautstärke durch Drücken der Taste **[Prüfen]** überprüfen.
- Wenn Sie die Taste **[Abbrechen]** drücken, wird die eingestellte Lautstärke nicht übernommen. Das Display kehrt zu der in Schritt 4 abgebildeten Anzeige zurück.

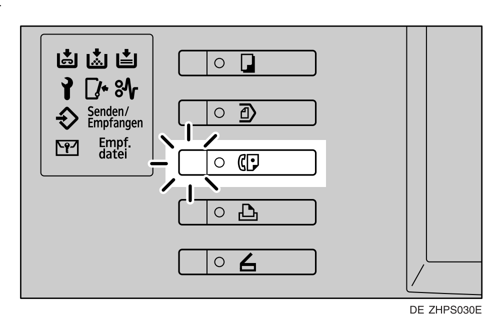
6 Die Taste 【Anwenderprogramm/Zähler】 drücken.

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

5

Wenn die 【Faxtaste】 rot aufleuchtet

Leuchtet diese Taste auf, drücken Sie die Taste, um in den Faxmodus zu schalten. Nehmen Sie dann auf nachfolgende Tabelle Bezug und führen Sie die entsprechenden Schritte durch.



Problem	Abhilfe
Das Ausgabefach ist voll.	Das Papier vom Ausgabefach entfernen.
Ein Faxfehler ist aufgetreten.	Die Faxfunktion ist gestört. Verständigen Sie den Kundendienst und nennen Sie ihm die im Display angezeigte Code-Nummer. Siehe S.93 “Fehlermeldungen und ihre Bedeutung”. Der Kopierer funktioniert noch normal.
Papierende	Papier einlegen. *Handbuch Grundeinstellungen*
Ein Netzwerkfehler ist aufgetreten.	• Überprüfen Sie die angezeigte Meldung. Siehe S.93 “Fehlermeldungen und ihre Bedeutung”. • Prüfen Sie, ob das Gerät korrekt an das Netzwerk angeschlossen ist und ob es korrekt eingerichtet ist. Siehe *Netzwerkanleitung*. • Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator. • Wenn die Taste trotz oben genannter Maßnahmen immer noch rot aufleuchtet, wenden Sie sich an Ihren Kundendienst.

Wenn der Toner leer ist

Wenn der Toner des Geräts leer ist, leuchtet die Anzeige am Display auf. Beachten Sie, dass Sie immer noch Faxdokumente senden können, auch wenn der Toner leer ist.

Wichtig

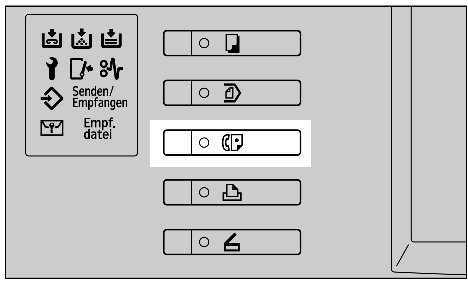
- ❒ Wenn die Anzahl der durchgeführten und im automatisch ausgegegebenen Journal nicht aufgelisteten Kommunikationsvorgänge, 200 übersteigt, nachdem der Toner leer geworden ist, ist eine Kommunikation unmöglich.

5

Einschränkung

- ❒ Der Speicherbericht, Abrufreservierungsbericht-RX und der vertrauliche Dateibericht werden nicht gedruckt.

1 Sicherstellen, dass sich das Gerät im Faxmodus befindet.



Hinweis

- ❒ Erscheint die Standby-Anzeige nicht, drücken Sie die Taste 【Fax】.

2 Die Taste [Verlassen] drücken und dann den Sendevorgang durchführen.

Die Fehlermeldung wird aufgehoben.

Referenz

S.18 “Speichersenden”

S.25 “Sofort Senden”

Fehlermeldungen und ihre Bedeutung

Tritt eine Störung auf, erscheint im Display eine der folgenden Meldungen. Wenn eine hier nicht aufgeführte Meldung angezeigt wird, befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

Meldung	Ursache und Abhilfe
Sie haben keine Privilegien diese Funktion zu nutzen.	Die Verwendung dieser Funktionen ist eingeschränkt. Wenden Sie sich an den Administrator.
Authentifizierung ist fehlgeschlagen.	Falscher Login-Anwendername oder Passwort. Bestätigen Sie den richtigen Login-Anwendernamen oder das Passwort.
	Die Authentifizierung ist bei diesem Gerät nicht möglich. Wenden Sie sich an den Administrator.
Die gewählte Datei(en), für die keine Zugriffsprivilegien bestehen, konnte(n) nicht gelöscht werden. [Beenden]	Sie haben versucht ein Dokument zu löschen, für das sie nicht die Erlaubnis zum Löschen haben. Nur Ihr Dokumentadministrator kann dieses Dokument löschen. Wenden Sie sich an Ihren Dokumentadministrator, wenn Sie ein Dokument löschen wollen, für das Sie nicht die Erlaubnis haben.
Vorlage zurücklegen, prüfen und [Start] drücken.	Vorlagenstau beim Speichersenden. Legen Sie Vorlagen, die nicht gescannt wurden, erneut auf das Vorlagenglas oder den ADF.
Fehler aufgetreten. Senden wurde abgebrochen.	Vorlagenstau im Sofortsendemodus. Die Taste **[OK]** drücken und die nicht gesendeten Seiten erneut anlegen und übertragen. Im Sofortsendemodus ist ein Fehler aufgetreten. Die Taste **[OK]** drücken und die Vorlage noch einmal senden. **Hinweis** ❒ Möglicherweise liegt eine Störung im Gerät oder in der Telefonleitung vor (z.B. Rauschen oder Nebensprechen). Tritt der Fehler häufig auf, wenden Sie sich an Ihren Kundendienst.
Vorlagenformat nicht erkannt. Vorlage nochmals einlegen, dann [Start] drücken.	Das Gerät hat das Vorlagenformat nicht erkannt. Die Vorlage erneut einlegen und die Taste **【Start】** drücken.
Kundendienst rufen Funktionsstörung im Faxgerät. Bitte wenden Sie sich an den Kundendienst.	Es liegt eine Störung im Faxgerät vor. Verständigen Sie den Kundendienst und nennen Sie ihm die im Display angezeigte Code-Nummer. Die Kopierfunktion arbeitet nach wie vor einwandfrei.

Meldung	**Ursache und Abhilfe**
`Speicher voll. Weiteres Scannen nicht möglich. Es werden nur die gescannten Seiten gesendet.`	Wenn Sie **[Verlassen]**drücken, kehrt das Gerät zum Standbymodus zurück und beginnt mit der Übertragung der gespeicherten Seiten.
`Papier aus Interner Ablage 1 entfernen.`	Das Ausgabefach ist voll. Entfernen Sie das Papier. Wenn das andere Magazin auch voll ist, ändert sich der im Display angezeigte Magazinname. Das Papier aus dem im Display angezeigten Ausgabefach entfernen.
`Scannen zum Senden einer Faxnachricht nicht möglich, da der Scanner von einer anderen Funktion verwendet wird.`	Die Kopier- oder Document Server-Funktion wird gerade verwendet. Zur Annullierung des aktuellen Auftrags folgende Schritte durchführen und dann eine neue Faxübertragung starten. Die Taste **[Verlassen]** und dann die Taste **【Kopieren】** oder **【Document Server】** drücken. Anschließend die Taste **【Löschen/Stop】** drücken. Wenn die Nachricht “`Die [Stop] Taste wurde gedrückt. Kopieren stoppen?`” oder “`Die [Stop] Taste wurde gedrückt. Speichern abbrechen?`” angezeigt wird, drücken Sie **[Stop]**.
`Zielliste wird aktualisiert... Bitte warten. Gewählte Ziele oder Absendername wurden gelöscht.`	Die Zielliste wird vom Netzwerk mit dem SmartDeviceMonitor für Administrator aktualisiert. Je nach Anzahl der zu aktualisierenden Ziele, kann eine Verzögerung auftreten, bevor Sie den Vorgang wieder aufnehmen können. Ein Betrieb ist nicht möglich, während diese Nachricht angezeigt wird. Warten Sie, bis die Nachricht erlischt. Schalten Sie keinesfalls die Stromversorgung ab, während die Nachricht angezeigt wird.

5

Meldung	Ursache und Abhilfe
`Überprüfen, ob Netzwerkprobleme vorliegen.` `[13-10]`	Die Alias-Telefonnummer, die Sie eingegeben haben, ist bereits am Gatekeeper durch eine andere Einrichtung registriert. • Prüfen Sie, ob die Alias-Telefonnummer in den IP-Faxeinstellungen unter den Faxfunktionen korrekt programmiert ist. Sie können zur Bestätigung auch den Web Image Monitor nutzen. Siehe Web Image Monitor-Hilfe. **Referenz** Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> • Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.
`Überprüfen, ob Netzwerkprobleme vorliegen.` `[13-11]`	Auf Gatekeeper kann nicht zugegriffen werden. • Prüfen Sie, ob die Gatekeeper-Adresse in den IP-Faxeinstellungen unter den Faxfunktionen korrekt programmiert ist. Sie können zur Bestätigung auch den Web Image Monitor nutzen. Siehe Web Image Monitor-Hilfe. **Referenz** Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> • Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.
`Überprüfen, ob Netzwerkprobleme vorliegen.` `[13-17]`	Die Registrierung von Anwendernamen wird vom SIP-Server zurückgewiesen. • Prüfen Sie, ob die SIP-Server-Adresse in den IP-Faxeinstellungen unter den Faxfunktionen korrekt programmiert ist. Sie können zur Bestätigung auch den Web Image Monitor nutzen. Siehe Web Image Monitor-Hilfe. **Referenz** Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> • Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.

Meldung	Ursache und Abhilfe
`Überprüfen, ob Netzwerkprobleme vorliegen.` `[13-18]`	Auf den SIP-Server kann nicht zugegriffen werden. • Prüfen Sie, ob die SIP-Server-Adresse in den IP-Faxeinstellungen unter den Faxfunktionen korrekt programmiert ist. Sie können zur Bestätigung auch den Web Image Monitor nutzen. Siehe Web Image Monitor-Hilfe. **Referenz** Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> • Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.
`Überprüfen, ob Netzwerkprobleme vorliegen.` `[14-01]`	Der DNS-Server, SMTP-Server oder Nachsendeordner kann nicht gefunden werden. • Prüfen Sie, ob die IP-Adresse des DNS-Servers mithilfe vom Web Image Monitor korrekt programmiert ist. Siehe Web Image Monitor-Hilfe. • Prüfen Sie, ob der DNS-Server mithilfe vom Web Image Monitor korrekt programmiert ist. Siehe Web Image Monitor-Hilfe. • Prüfen Sie, ob der Host-Name oder die IP-Adresse des SMTP-Servers mithilfe vom Web Image Monitor korrekt programmiert sind. Siehe Web Image Monitor-Hilfe. • Prüfen Sie, ob der SMTP-Server mithilfe vom Web Image Monitor korrekt programmiert ist. Siehe Web Image Monitor-Hilfe. • Prüfen Sie, ob der Ordner für den Transfer korrekt festgelegt ist. • Prüfen Sie, ob der Computer, in dem der Ordner für den Transfer festgelegt ist, korrekt funktioniert. • Prüfen Sie, ob das LAN-Kabel korrekt an das Gerät angeschlossen ist. Siehe *Netzwerkanleitung*. • Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.

Meldung	Ursache und Abhilfe
Überprüfen, ob Netzwerkprobleme vorliegen. [14-09]	Die E-Mail-Übertragung wurde durch die SMTP-Authentifizierung, POP vor SMTP-Authentifizierung oder der Login-Authentifizierung des Computers verweigert, in dem der Ordner für den Transfer festgelegt ist. • Prüfen Sie, ob der Anwendername und das Passwort für die SMTP-Authentifizierung oder POP vor der SMTP-Authentifizierung vom Dateitransfer unter den Systemeinstellungen korrekt programmiert sind. Sie können zur Bestätigung auch den Web Image Monitor nutzen. Siehe Web Image Monitor-Hilfe. **Referenz** *Netzwerkanleitung* • Prüfen Sie, ob der Anwendername und das Passwort des Fax-E-Mail-Accounts vom Dateitransfer unter den Systemeinstellungen korrekt programmiert sind. Sie können zur Bestätigung auch den Web Image Monitor nutzen. Siehe Web Image Monitor-Hilfe. **Referenz** *Netzwerkanleitung* • Prüfen Sie, ob der Login-Anwender-ID und das Passwort für den Computer, in dem der Nachsendeordner festgelegt ist, korrekt programmiert sind. • Prüfen Sie, ob der Nachsendeordner korrekt festgelegt ist. • Prüfen Sie, ob der Computer, in dem der Nachsendeordner festgelegt ist, korrekt funktioniert. • Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.

Meldung	Ursache und Abhilfe
`Überprüfen, ob Netzwerkprobleme vorliegen.` `[14-33]`	Es ist keine Geräte-E-Mail-Adresse programmiert. • Prüfen Sie, ob die E-Mail-Adresse des Geräts vom Dateitransfer unter den Systemeinstellungen korrekt programmiert ist. Sie können zur Bestätigung auch den Web Image Monitor nutzen. Siehe Web Image Monitor-Hilfe. **Referenz** *Netzwerkanleitung* • Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.
`Überprüfen, ob Netzwerkprobleme vorliegen.` `[15-01]`	Es ist keine POP3/IMAP4-Serveradresse programmiert. • Prüfen Sie, ob der Host-Name oder die IP-Adresse des POP3/IMAP4-Servers mithilfe vom Web Image Monitor korrekt programmiert sind. Siehe Web Image Monitor-Hilfe. • Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.
`Überprüfen, ob Netzwerkprobleme vorliegen.` `[15-02]`	Die Anmeldung am POP3/IMAP4-Server ist nicht möglich. • Prüfen Sie, ob der Anwendername und das Passwort des Fax-E-Mailkonto vom Dateitransfer unter den Systemeinstellungen korrekt programmiert sind. Sie können zur Bestätigung auch den Web Image Monitor nutzen. Siehe Web Image Monitor-Hilfe. **Referenz** *Netzwerkanleitung* • Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.
`Überprüfen, ob Netzwerkprobleme vorliegen.` `[15-03]`	Es ist keine Geräte-E-Mail-Adresse programmiert. • Prüfen Sie, ob die Geräte-E-Mail-Adresse vom Dateitransfer unter den Systemeinstellungen korrekt programmiert ist. Sie können zur Bestätigung auch den Web Image Monitor nutzen. Siehe Web Image Monitor-Hilfe. **Referenz** *Network Guide*

<table>
<tr><th>Meldung</th><th>Ursache und Abhilfe</th></tr>
<tr><td>Überprüfen, ob Netzwerkprobleme vorliegen.
[15-11]</td><td>Der DNS-Server oder POP3/IMAP4-Server kann nicht gefunden werden.
• Prüfen Sie, ob die IP-Adresse des DNS-Servers mit dem Web Image Monitor korrekt programmiert ist. Siehe Web Image Monitor-Hilfe.
• Prüfen Sie, ob der DNS-Server mit dem Web Image Monitor korrekt programmiert ist. Siehe Web Image Monitor-Hilfe.
• Prüfen Sie, ob der Host-Name oder die IP-Adresse des POP3/IMAP4-Servers mit dem Web Image Monitor korrekt programmiert sind. Siehe Web Image Monitor-Hilfe.
• Prüfen Sie, ob der POP3/IMAP4-Server mit dem Web Image Monitor korrekt programmiert ist. Siehe Web Image Monitor-Hilfe.
• Prüfen Sie, ob das LAN-Kabel korrekt an das Gerät angeschlossen ist.
• Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.</td></tr>
<tr><td>Überprüfen, ob Netzwerkprobleme vorliegen.
[15-12]</td><td>Anmeldung beim POP3/IMAP4-Server nicht möglich.
• Prüfen Sie, ob der Anwendername und das Passwort des Fax-E-Mail-Accounts vom Dateitransfer unter den Systemeinstellungen korrekt programmiert sind. Sie können zur Bestätigung auch den Web Image Monitor nutzen. Siehe Web Image Monitor-Hilfe.
Referenz
Netzwerkanleitung
• Prüfen Sie, ob der Anwendername und das Passwort für POP vor der SMTP-Authentifizierung vom Dateitransfer unter den Systemeinstellungen korrekt programmiert sind. Sie können zur Bestätigung auch den Web Image Monitor nutzen. Siehe Web Image Monitor-Hilfe.
Referenz
Netzwerkanleitung
• Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.</td></tr>
</table>



Anzeige ‘Kein Papier’

Wenn das Papiermagazin kein Papier mehr hat, wird “`Kein Papier. Einlegen. , dann [Beenden] drücken.`”, auf dem Display angezeigt, mit der Aufforderung Papier einzulegen.

Hinweis

- ❒ Wenn Papier in den anderen Papiermagazinen vorhanden ist, können Sie Dokumente ganz normal empfangen, auch wenn die Nachricht auf dem Display angezeigt wird.
- ❒ Sie können diese Funktion mit den Anwenderparametern ein- oder ausschalten. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> (Schalter 05, Bit 7).

Netzwerkfehleranzeige

Wenn die Nachricht “`Überprüfen, ob Netzwerkprobleme vorliegen.`” angezeigt wird, ist das Gerät nicht korrekt an das Netzwerk angeschlossen oder die Einstellungen des Geräts sind nicht korrekt. Wenn Sie das Gerät nicht an das Netzwerk anschließen müssen, wählen Sie in den Anwenderparametern, dass die Nachricht nicht angezeigt wird. Dann leuchtet die Taste **【Fax】** nicht länger auf. Siehe Faxhandbuch <Erweiterte Eigenschaften> (Schalter 21, Bit 6).

Hinweis

- ❒ Wenn Sie das Gerät wieder an das Netzwerk anschließen, achten Sie darauf das “Display” mit den Anwenderparametern.einzustellen.

Störungen beheben

Diese Tabelle listet die häufigsten Störungen und ihre Behebung auf.

Problem	Ursache und Abhilfe	Querverweis
Der Hintergrund des empfangenen Bilds erscheint schmutzig. Die Bilder von der Rückseite der Seite werden angezeigt.	Bildhelligkeit für das Einscannen einstellen.	S.33 "Bildhelligkeit (Kontrast)"
Gedruckte oder gesendete Bilder sind fleckig.	Der ADF oder das Vorlagenglas sind verschmutzt. Reinigen Sie sie. Achten Sie darauf, dass die Tinte oder die Korrekturflüssigkeit trocken sind, bevor Sie die Vorlagen einlegen.	*Handbuch Grundeinstellungen*
Das empfangene Bild ist zu schwach.	Bitten Sie den Absender, die Bildhelligkeit zu erhöhen.	---
	Bei der Verwendung von feuchtem, rauem oder gebrauchtem Papier können die Druckbereiche nicht völlig reproduziert werden. Verwenden Sie nur das empfohlene Papier.	*Handbuch Grundeinstellungen*
	Wenn blinkt, wird der Toner leer. Ersetzen Sie sobald wie möglich die Tonerkartusche .	*Handbuch Grundeinstellungen*
Das Gerät druckt empfangene Dokumente nicht aus.	Wenn dies auftritt, wenn die Anzeige Empfangsdatei aufgeleuchtet hat, kann die Ursache des Druckstopps in Papiermangel oder Tonerfüllstand liegen.	Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>
	Speichern wurde für Empfangsdateieinstellung. gewählt. Drucken Sie die Faxdokumente mit dem Web Browser oder der Funktion Gespeicherte RX-Datei drucken aus.	Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>
	Wenn aufleuchtet, legen Sie Papier in das Magazin ein.	*Handbuch Grundeinstellungen*

Problem	**Ursache und Abhilfe**	**Querverweis**
Das Dokument erscheint bei der Gegenstation leer.	Die Vorlage wurde umgekehrt eingelegt. Legen Sie sie korrekt ein.	S.11 “Einlegen von Vorlagen”
Sowohl Übertragung als auch Empfang sind unmöglich.	Vergewissern Sie sich, dass das Datenkabel korrekt angeschlossen ist.	Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>
	Die Einstellung des Anschlussadapters für den ISDN-Anschluss ist falsch. Überprüfen Sie die Einstellung.	---
Die Übertragung ist möglich, jedoch ist der Empfang nicht möglich.	Die Einstellung des Anschlussadapters für den ISDN-Anschluss ist falsch. Überprüfen Sie die Einstellung.	---
Der Empfang ist möglich, jedoch ist die Übertragung nicht möglich.	Die Einstellung des Anschlussadapters für den ISDN-Anschluss ist falsch. Überprüfen Sie die Einstellung.	---
	Es gibt Regionen und Telefonvermittlungen, wo ein Wählton nicht ermittelt werden kann. Schalten Sie die Ermittlung des Wähltons in den Anwenderparametern aus.	Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen> (Schalter 22, Bit 0, 1, 2)
Beim Drücken von **[Manueller E-Mail-RX]**, wird “`Zurzeit ist kein E-Mail-Empfang möglich.`” angezeigt und die E-Mail kann nicht empfangen werden.	Das Gerät empfängt eine E-Mail-Bestätigung bei Bedarf (E-Mail-Nachfrage vom Administrator). Nach Empfang der E-Mail drücken Sie **[Manueller E-Mail-RX]**, und wiederholen die Eingabe.	---

Problem	Ursache und Abhilfe	Querverweis
Bei der Vewendung von Direktwahl oder Manuellem Wählen, wird "`Empfangen...`" angezeigt und die Übertragung ist nicht gestattet.	Wenn das Gerät die Größe der Vorlage nicht ermitteln kann, wenn die Taste 【Start】 gedrückt wird, wird eine Empfangsvorgang durchgeführt. Drücken Sie **[Scanbereich]**, wählen Sie den Scanbereich und senden Sie dann das Dokument erneut. Wenn Sie Direktwahl oder Manuelles Wählen häufig verwenden, ist es empfehlenswert, dass Sie die Funktion "Empfang von Dokumenten durch Drücken der Taste 【Start】, wenn die Vorlagen nicht eingelegt sind." in den Anwenderparametern auf "Aus" einstellen. Ist dies auf "Aus" gestellt, wenn Sie Manuelles Wählen verwenden, können Sie durch Drücken der Taste 【Start】 nicht empfangen.	S.13 "Einstellen eines Scanbereichs"
LAN-Fax Driver funktioniert nicht.	Der eingegebene Login-Anwendername, das Login-Passwort oder der Treiberverschlüsselungscode sind falsch. Prüfen Sie Ihren Login-Anwendernamen, das Login-Passwort oder den Treiberverschlüsselungscode und geben Sie sie korrekt ein.	Wenden Sie sich an den Administrator.
	Eine hohe Sicherheitsstufe wird durch die erweiterte Sicherheitsfunktion eingerichtet. Wenden Sie sich wegen den entsprechenden Sicherheitseinstellungen an Ihren Administrator .	Wenden Sie sich an den Administrator.

5

Problem	Ursache und Abhilfe	Querverweis
Alle Faxdokumente, die im Speicher gespeichert sind, wurden gelöscht. Jene Dokumente schließen diejenigen ein, die mittels Speichersenden/-Empfang, Vertraulicher Empfang, Ersatzempfang oder Autodokument gespeichert wurden.	Nach ungefähr einer Stunde, nachdem die Stromversorgung am Gerät ausgeschaltet wurde, sind alle im Speicher gespeicherten Faxdokumente gelöscht. Falls irgendwelche Dokumente aus diesem Grund gelöscht wurden, wird automatisch ein Netzausfallbericht gedruckt, wenn das Gerät eingeschaltet wird. Wenn Faxdokumente gelöscht wurden, die für Speichersenden gespeichert wurden, prüfen Sie die Ziele und senden die Dokumente erneut. Wenn Faxdokumente gelöscht wurden, die durch Speicher, Vertraulicher oder Ersatzempfang empfangen wurden, bitten Sie die Absender, die Dokumente erneut zu senden. Wenn Autodokumente gelöscht wurden, programmieren Sie sie erneut.	Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>
Die Übertragung ist aufgrund von "Die maximale E-Mail-Größe ist überschritten." fehlgeschlagen.	Wenn die E-Mail-Größe, die am Gerät festgelegt ist, zu groß ist, kann das Internet-Faxdokument nicht gesendet werden. Setzen Sie die Max. E-Mail-Größe auf **[Aus]** oder setzen Sie die maximale E-Mail-Größe auf einen größeren Wert. Senden Sie dann das Dokument erneut.	Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>
Wenn ein korrektes Passwort eingegeben wird, können Sie Dokumente nicht drucken, die in der Vertraulichen Box oder der Bulletin Board Box angezeigt werden oder gespeicherte Dokumente nicht übertragen / ausdrucken.	Die Dokumente sind durch eine Sicherheitsfunktion gesperrt, wenn eine bestimmte Zeit lang falsche Passwörter eingegeben wurden. Wenden Sie sich an den Administrator.	Wenden Sie sich an den Administrator.
[Ziel progr.] oder **[Manuelle Eing.]** wird nicht angezeigt.	Diese Funktion ist durch die erweiterte Sicherheitsfunktion nicht verfügbar. Wenden Sie sich an Ihren Anwenderadministrator.	Wenden Sie sich an den Administrator.

Problem	Ursache und Abhilfe	Querverweis
Folgende Funktionen sind nicht verfügbar: Transferbox, Nachsenden, Speichern der Datei in der Informationsbox, Weiterleitung der über SMTP empfangenen E-Mail und Abrufsenden.	Diese Funktion ist durch die erweiterte Sicherheitsfunktion nicht verfügbar. Wenden Sie sich an Ihren Anwenderadministrator.	Wenden Sie sich an den Administrator.
Obgleich eine Gruppenspezifikation für Folgendes eingestellt wurde, war ein Empfang nicht möglich. Empfangsstation für Transferanfrage, Endempfänger für Transferbox, Nachsenden, Nachsenden der speziellen Sendestation, Empfangsbericht einer E-Mail, E-Mail-TX-Ergebnisse, Weiterleitung einer über SMTP empfangenen E-Mail.	Maximal 500 Parteien können für eine Gruppe festgelegt werden. Prüfen Sie, ob sie über den festgelegten Zahlen sind, die im Adressbuch registriert sind. Wenn eine Gruppe in einer anderen Gruppe registriert war oder als Empfangsstationen 1 bis 5 für die Transferbox festgelegt waren, wird die Übertragung abgebrochen, es wird jedoch keine Fehlermeldung angezeigt.	*Handbuch Grundeinstellungen*

5

Wenn unerwartete Ereignisse eintreten

Ich möchte...	Vorgehensweise	Querverweis
Speichersenden abbrechen.	Wenn die Vorlage gescannt wird, drücken Sie **[Scannen stoppen]** oder die Taste **【Löschen/Stopp】**.	S.22 “Abbrechen von Speichersenden”
	Wenn die Vorlage gesendet wird oder wenn sie im Standby ist, drücken Sie **[TX-Datei ändern/stoppen]** oder die Taste **【Löschen/Stopp】**.	S.22 “Abbrechen von Speichersenden” Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>
Sofort Senden abbrechen.	Drücken Sie **[Sendung stoppen]** oder die **【Löschen/Stopp】** Taste.	S.27 “Abbrechen von Sofort Senden”

INDEX

A

B

C

D

E

P

R

S

T

U

V

W

Z



Konformitätserklärung

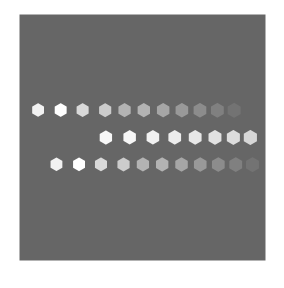
Hinweis für Anwender in den EWR-Ländern

Dieses Produkt erfüllt die wesentlichen Anforderungen und Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 1999 über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität.

Hinweis für Anwender mit analogem PSTN-Zugang in EWR-Ländern

Dieses Produkt wurde so entwickelt, dass der analoge PSTN-Zugang in allen EWR-Ländern gewährleistet ist. Die Kompatibilität zum örtlichen PSTN ist abhängig von den Einstellungen der Softwareschalter. Bitte setzen Sie sich mit Ihrem zuständigen Kundendienst in Verbindung, wenn dieses Produkt nach einem Umzug in einem anderen Land wieder in Betrieb genommen werden soll. Beim Auftreten von Problemen, bitte den zuständigen Kundendienst benachrichtigen.

Die CE Konformitätserklärung ist bei der URL: http://www.ricoh.co.jp/fax/ce_doc/ verfügbar sowie die Auswahl des maßgeblichen Produkts.



FAX Option Type 3045 Bedienungsanleitung Faxhandbuch <Basisfunktionen>



GR (D) B779-8601